

# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise auf dem Umschlag für Mitglieder: die erste Seite 100 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 60 Mark (eine ganze Seite), 32 Mark (eine halbe Seite), 18 Mark (eine Viertel Seite). Anzeigen auf dem Umschlag für Nichtmitglieder: die erste Seite 150 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 90 Mark (eine ganze Seite), 50 Mark (eine halbe Seite), 26 Mark (eine Viertel Seite). Anzeigen auf der dritten und vierten Umschlagsseite werden wie Inserate im Innern des Börsenblattes berechnet.

Beilagen: Weißer und roter Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der Neuigkeiten des deutschen Kunsthandels m. Jahresregister, monatliches Verzeichnis der neuen u. geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Vorzugspreise, Subskriptionspreise, Serien- und Partieprieße usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückverlangten Neuigkeiten, drei Vierteljahrs- und ein Jahres-Inhaltsverzeichnis.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 261.

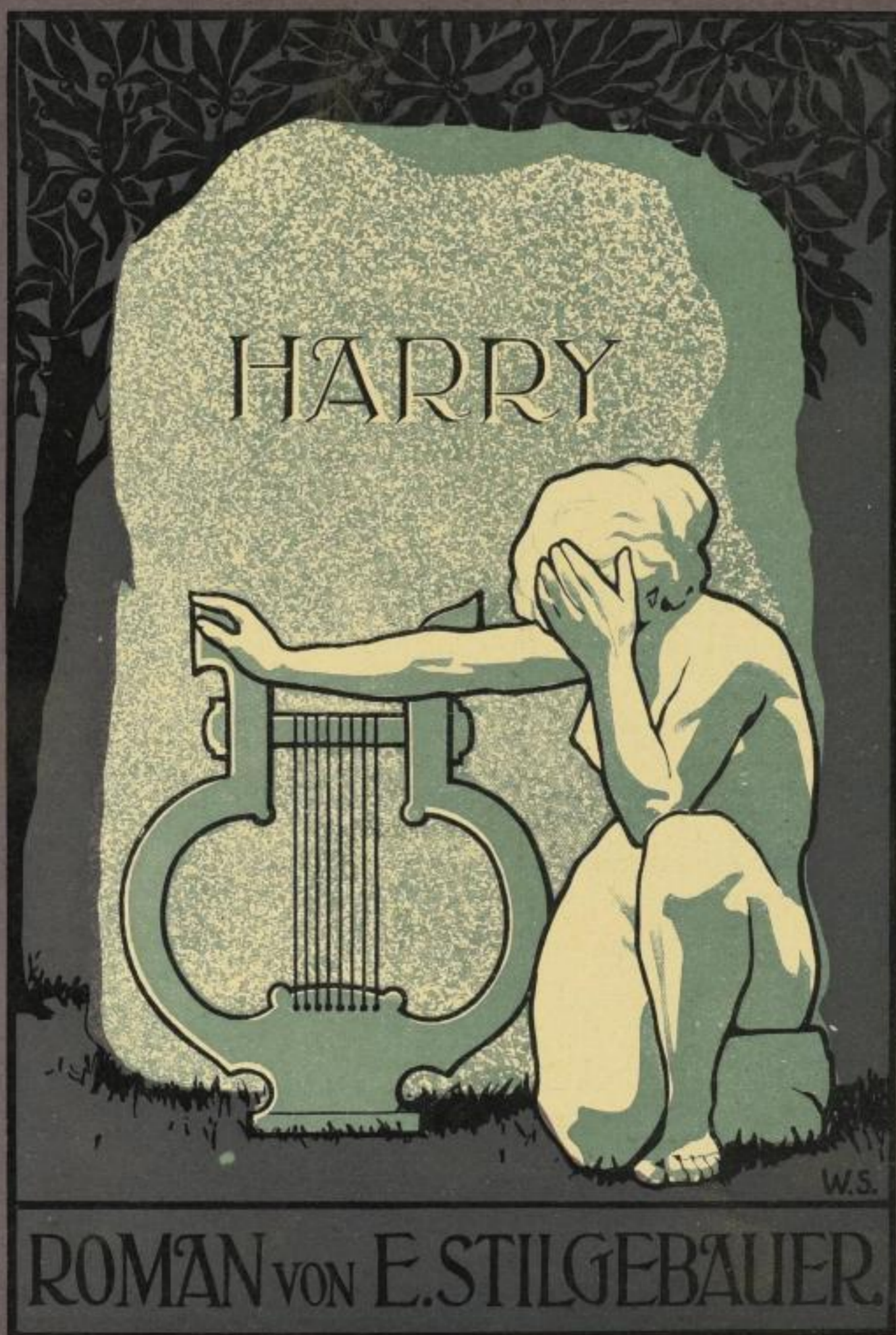
Leipzig, Montag den 10. November 1913.

80. Jahrgang.

Auslieferung  
F. Volckmar  
Leipzig

Z

Preis:  
geh. M. 4.—  
geb. M. 5.—



Wenn auf  
rotem Zettel  
bestellt:

2 bis 10  
Exemplare  
mit 40%

## Der Heine-Roman

ist erschienen!

Reuss & Itta, Verlagsanstalt, Konstanz i. Baden.

**Kunstverlag Könyves Kálmán / Budapest**

Ⓜ

Im November erscheint:

# RIPPL-RÓNAI

## Fünfzig Handzeichnungen

Eine Mappe mit 50 Tafeln

Gedruckt in 200 Exemplaren auf Schöpfungspapier Preis 25 Mark.  
Vorzugsausgabe in 25 numerierten Exemplaren auf Japan-  
papier, mit eigenhändiger Unterschrift des Künstlers 50 Mark

—————  
Kunstabibliotheken, Museen, Zeichenschulen,  
Sammler von Graphik sind sichere Käufer  
—————

Der kleinen Auflage wegen kann nur bar geliefert werden, doch stellen wir ernst-  
Interessenten bei Aussicht auf Absatz Exemplare à cond. mit kurzem Remissions-  
recht zur Verfügung. Bestellzettel beiliegend.



# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Erscheint werktätlich. Für Mitglieder des Börsenvereins ist der Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag eingeschlossen. Weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch kosten je 30 Mark jährlich frei Geschäftsstelle oder 36 Mark bei Postüberweisung innerhalb des Deutschen Reiches. Nichtmitglieder im Deutschen Reich zahlen für jedes Exemplar 30 Mark bez. 36 Mark jährlich. Nach dem Ausland erfolgt Lieferung über Leipzig oder durch Kreuzband, an Nichtmitglieder in diesem Falle gegen 5 Mark Zuschlag für jedes Exemplar.

Die ganze Seite umfaßt 360 viergespalt. Pettizeilen, die Zeile oder deren Raum kostet 30 Pf. Bei eigenen Anzeigen zahlen Mitglieder für die Zeile 10 Pf., für 1/2, S. 32 M. statt 36 M., für 1/3, S. 17 M. statt 18 M. Stellengesuche werden mit 10 Pf. pro Zeile berechnet. — In dem illustrierten Teil: für Mitglieder des Börsenvereins die viergespaltene Pettizeile oder deren Raum 15 Pf., 1/2, S. 13.50 M., 1/3, S. 26 M., 1/4, S. 50 M.; für Nichtmitglieder 40 Pf., 32 M., 60 M., 100 M. — Beilagen werden nicht angenommen. — Beiderseitiger Erfüllungsort ist Leipzig

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 261.

Leipzig, Montag den 10. November 1913.

80. Jahrgang.

## Redaktioneller Teil.

### Wiesbadener Buchhändler-Verein.

Wir geben hiermit bekannt, daß Herr Heinrich Roemer aus Gesundheits-Rücksichten den Vorsitz niedergelegt hat und an seine Stelle

Herr Arthur Benn

in der Mitgliederversammlung vom 5. November d. J. gewählt wurde.

Wiesbaden, 6. November 1913.

Wiesbadener Buchhändler-Verein  
Arthur Benn, Vorsitzender.

Arthur Schwaedt, Paul Hellpap,  
Schriftführer. Schatzmeister.

### Die Jagd nach dem Preis.

Ein Artikel außer Preisbewerbung.  
Von Ernst Challier sen., Gießen.

Ein berühmter, wiederholt auch durch äußerliche Ehrungen ausgezeichnete Komponist — wenn ich nicht irre, Franz Liszt — hat einmal gelegentlich eines Gesprächs den Entwurf gemacht, daß nur die Leute die Ordenssterne schmähren, die keine Aussicht haben, bei diesem an keine Jahreszeit gebundenen Sternschnuppenfall bedacht zu werden. Ähnliche Urteile fällen die im Wettstreit Unterlegenen oder die geringer, als sie hofften, mit einem Preise Bedachten über die Preisauschreiben. Inwieweit das zutreffend ist, möge jeder an sich selbst prüfen, vielleicht dürfen die eine Ausnahme dabei machen, die sich um keine derartige Bevorzugung bewerben, ganz gleich, ob sie aus Mangel an den dazu unentbehrlichen Eigenschaften verzichteten, oder aus anderen Gründen, zu denen wohl als allerletzter die Bescheidenheit gehört.

Einen Preis durch eigene Kraft, durch besondere Fähigkeiten errungen zu haben, mag ja ebenso hoch zu bewerten sein wie die innere Genugtuung, etwas Wertvolles geschaffen zu haben, das einem nicht jeder nachmachen kann, für das es aber greifbare Auszeichnungen nicht gibt. Als einen großen Erfolg darf man es schätzen, wenn man als Einziger über Tausende hervortritt, nicht aber wenn von 10 Bewerbern 8 gekrönt werden und 2 leer ausgehen, was für diese beiden eine Kränkung ist, ohne eine Erhebung für die anderen zu bedeuten. Preise können für die Empfänger nur einen Wert haben, wenn sie nicht so massenhaft auftreten, wie das heute der Fall ist, obwohl die Leistungsfähigkeit durchaus nicht so gestiegen ist, wie das geschäftliche Raffinement bei der ganzen Sache.

Ich erinnere mich noch aus meiner Schulzeit in Berlin am Französischen Gymnasium, daß dort ganz wenige Schüler, die sich in den verschiedenen Lehrgegenständen ausgezeichnet hatten, bei festlichen Akten ein schönes, aber bescheidenes Buch in feierlicher Weise als Prämie überreicht erhielten. Das war eine Ehrung für diese Ausgewählten, jede Klasse wetteiferte mit der anderen, um die Höchstzahl der Preise zu erringen. Ob es in anderen Lehranstalten ähnlich war, ist mir unbekannt, wohl aber weiß ich, daß es einen gewaltigen Ansporn für die Mehrzahl der Schüler bildete. Eine gleiche Aufmunterung finden wir im deutschen Heere, früher in Form einer bescheidenen Lize, jetzt als Schnur mit einer Eichel für den einzelnen besten Schützen und als

berzierte Armbinde für Kompagnien usw. Sehr begehrt sind auch die den Würdigsten gewährten Preise der Behörden, von Gesellschaften und Privaten, die verschiedenen Studienzwecken dienen. Hier als Stipendium, dort als Unterstützungsgelder für befähigte, unbemittelte Jünglinge oder als Reifestipendien für junge Gelehrte und Künstler zu vorgeschriebenen Studienreisen. Auch hier entscheiden vielfach Preisauschreiben für die Zuerteilung.

Von musikalischen Stipendien dürfte meines Wissens das älteste das des Liederkränzes (1838) in Frankfurt a. M., die Mozart-Stiftung sein, die minderbemittelten, hervortragend befähigten jungen Komponisten ein sorgloses Studium in Frankfurt a. M. möglich macht. Eine zweite ist die Mendelssohn-Stiftung in Leipzig (1861), die allen Künstlern und auch Wissenschaftlern zugänglich ist, und deren Zuwendung zum Besuche näher bezeichneter Bildungsanstalten in Leipzig berechtigt. Ihr schließt sich 1869 ein Vermächtnis des Komponisten Meyerbeer an, das nur junge befähigte Deutsche unter 28 Jahren bedingt, die Kompositionsschüler der königlichen Hochschule in Berlin sind, des Sternschen Konservatoriums und der Kullaschen Akademie in Berlin, des Kölner Konservatoriums, sowie zweier sich jetzt nicht mehr unter den Lebenden befindenden Privatlehrer (A. B. Marx und H. Geher); die Kullas-Akademie ist vor zirka 10 Jahren aufgelöst worden. Zum Zweck einer Studienreise, die den Zeitraum von einem Jahr umfassen muß, wovon 6 Monate für Italien, je 2 Monate für Wien, München, Dresden berechnet sind, stehen aller 2 Jahre 3000 M zur Verfügung. Außer diesen drei dienen in Deutschland zu ähnlichen Zwecken 15 weitere Stipendien und Preise, dann noch eine kleine Anzahl anderer, die lediglich wohlthätige Einrichtungen sind, hier also nicht in Frage kommen.

Diese soeben geschilderten Preise, Stipendien und Prämien sind Lichtblide in dem sonstigen Dunkel des neuzeitlichen Preismissbrauches, und es schadet auch nicht, wenn sich mal ein Unberufener auf krummen Wegen einzuschmuggeln versteht. Er kann den dadurch gestifteten Segen nicht beeinträchtigen, der doch immer nur dem zuteil wird, der des Preises würdig war.

Manches Gute kann man ja auch von der nach Preisen strebenden heutigen Generation auf anderen Gebieten melden. Eine besondere Ehrenstelle nehmen darin unsere deutschen Turner ein, mögen auch sie, um die aufstrebende Jugend zu ermuntern und ihren Mut zu stärken, manchmal zu viel Preise in Aussicht stellen. Was sie verleihen, ist nur ein bescheidener Kranz grüner Blätter der deutschen Eiche.

Weniger kann ich mich für das mit Preisen belohnte Wett-singen der Männergesang-Vereine erwärmen, wenn ich auch hier nicht bestreiten will, daß sich seit dieser Zeit die Leistungsfähigkeit mancher Vereine, namentlich der auf kleineren Plätzen, merklich gehoben hat. Dieses Lob soll auch nicht abgeschwächt werden, wenn ich hinzufüge, daß auch die Vereinsdirigenten in musikalischer Beziehung wesentlich gewachsen sind. Das geschah selbstredend nicht durch die Wettgesänge direkt, sondern indirekt. Die Vereine konnten im Hinblick auf die Kämpfe mit ihren bisherigen Leitern nicht mehr auskommen, sie wurden wählerischer, suchten und fanden musikalisch vorgeschrittenere Männer, die sie sorgfältig zur Schlacht, aber eben auch nur zur Schlacht, vorbereiten

sollten. Die Möglichkeit liegt hier vor, daß mit der Zeit auch die Leistungsfähigkeit dieser Vereine sich weiter entwickeln wird. Bisher ist das im allgemeinen nicht der Fall, jeder neue Chor muß wieder mit derselben Mühseligkeit von Grund aus aufgebaut werden, da bei den Vorbereitungen zum Wettstreit der Drill meist die Erziehung erdrückt.

Einen weiteren großen Übelstand bilden beim Wettfingen in vielen Fällen die Vereine der festgebenden Orte, wo der Sängerkampf ausgefochten werden soll. Nicht alle verfolgen dabei den Zweck, dem Gesange, dem deutschen Lied zu dienen, sondern sie wollen, ohne eigene Opfer, sehr oft auch noch mit Überschüssen ihre Feste abhalten. Nicht geringe Kopfsteuer haben darum auch die beteiligten Vereine besonders bei den hohen Preisen für das Notenmaterial zu entrichten, die einem Musiksortimenter schwerlich bewilligt werden würden. Auch das ideale Streben der Sänger soll nicht in allen Fällen die Haupttriebsfeder sein; die Preise, namentlich die in Bargeld bestehenden, sollen ganz wesentlichen Einfluß dabei haben. Nicht minder wissen die Komponisten, die im Auftrage des festgebenden Vereines die Chöre erfinden, Geschäft und Kunst geschickt zu vereinen. Für Vereine, mögen sie nun aus idealen oder materiellen Gründen sich am Wettkampf beteiligen, bedeutet jeder Wettstreit ein schweres Geldopfer, zumal wenn ihre Mitglieder geringeren Standes sind.

Ein besonderes Kapitel bildet das Preiskomponieren, das im großen und ganzen mit dem Wettbewerb bei anderen Künsten kaum etwas Gemeinsames aufzuweisen hat. Bei letzteren handelt es sich doch in der Hauptsache um Bedürfnisse, die in möglichst vollendeter künstlerischer Weise befriedigt werden sollen (herbortragende Bauten, innere Ausschmückungen, Modelle usw.), während die Musik alles in solcher Fülle und Überfülle besitzt, und diese jeden Tag vermehrt, daß hierzu Anregung und Aufmunterung durchaus nicht nötig sind. Auszunehmen sind hier von die von mir bereits zustimmend erwähnten Prämien für junge, vorwärtstrebende Musiker, die ja auch in anderen Künsten, der Wissenschaft und der Technik, segensreich wirken können. Ich betone hierbei ausdrücklich das letzte Zeitwort, weil durchaus nicht alle Prämiierten nun wirklich die höchste Staffel in ihrem Berufe erklimmen. Eine Anzahl Namen, als Beweisführung, könnte ich auch hier anfügen, ich unterlasse es, da die Betreffenden damit wohl kaum einverstanden sein würden.

Die sonstigen Preisauschreiben sind mit wenigen Ausnahmen durchaus berechnete Verlagsunternehmungen, zumal die aus den letzten Jahren, die, soweit sie Erfolg hatten, auch mein Sortimentherz befriedigten. Ich glaube nicht, daß eine Firma wie August Scherl in Berlin oder Moritz Schauenburg in Lahr und die anderen geschätzten Kollegen ihre Preisauschreibungen aus rein idealen Gründen vornehmen, jedenfalls würden sie mit dem Gefühl eines vorher bestandenen Mangels, dem ihre Preisauschreiben abhelfen sollten, ganz einsam dastehen.

Wunderbar ist es nun, wie selten solchen Preiskompositionen dauernder Erfolg beschieden ist, wenigstens verläßt mich hier vollständig mein Gedächtnis, obwohl nachhaltige Gangbarkeit doch einem alten Sortimentler in der Erinnerung geblieben sein müßte! Auch das Wenige, auf das ich mich besinnen kann, ist ebenfalls fast ganz der Vergessenheit anheimgefallen: Hugo Ulrich, »Symphonie triumphe«, 1853, von der Brüsseler Akademie preisgekrönt, wobei der berühmte Robert Schumann mit seiner heute noch hochgeschätzten B-dur-Symphonie unterlag; dann Richard Wüests 2. Symphonie, Op. 21, die 1849 zu Köln den Preis errang, Fr. Lug, der 1862 mit seinem Krönungsmarsch als Sieger hervorging. 1846 erschien ein Lied von A. Sponholz, »Es rauscht das rote Laub«, das den Titel »Preislied« trägt, mit welchem Recht und bei welcher Gelegenheit der Preis errungen wurde, kann ich leider nicht angeben. 1877 schrieb Siegesmund & Volkering, Leipzig, einen Wettbewerb für Klavierschulen aus, in dem Karl Friedr. Urbach den Meisterschuß tat; diese Preis-Klavierschule, die später in den Verlag von Max Hesse, Leipzig, überging, gehört noch heute zu den begehrteren. Wenn es nun auch ausgeschlossen ist, daß vor 40 Jahren ein Mangel an Klavierschulen und Symphonien vorhanden gewesen sei, so ist es doch verständlich, wenn sich bei solchen größeren Aufgaben auch namhafte Künstler als Mitbewerber

beteiligten. Von den vorher genannten wäre da freilich Urbach auszunehmen, der vor 1877 wohl in kleineren Kreisen als Lehrer und Kantor schätzenswerte Eigenschaften gehabt haben mag, der musikalischen Welt jedoch mehr oder weniger unbekannt war. Bei den meisten Preisauschreiben der letzten Jahre tritt indes eine ganz merkwürdige Erscheinung zutage; nur selten entdeckt man unter den Preisträgern bekanntere Namen, die Mehrzahl sind Komponisten, von denen bisher die Öffentlichkeit kaum eine Kenntnis hatte, und die dann sehr bald in das Dunkel zurückfallen, aus dem sie unerwartet emporgestiegen waren. Nun heißt es zwar im Sprichwort: Auch eine blinde Henne findet ein Gerstentorn, der Hennen kamen aber zu viele, und Ausnahmen darf man nicht zur Regel gestalten. Da kann man denn wohl mit Recht annehmen, daß sich die namhaften Komponisten, wenigstens in den letzten Jahren, nicht mehr an solchen Preisauschreiben beteiligen. Von dem gleichen Gedanken ist wohl auch Musikdirektor Eugen Philippi ausgegangen, als er seine Umfrage: »Was halten Sie von musikalischen Wettbewerben?« an bekannte Komponisten richtete. Die befragten Herren, wenigstens soweit mir ihre Antworten bekannt geworden, sind Gegner solcher Preisauschreiben und lehnen eine Beteiligung daran ab, so z. B. Wilhelm Kienzl-Graz, Xaver Scharwenka-Berlin, Josef Baier-Wien, Franz Lehár-Wien, Richard Gilenberg-Berlin. Der bekannte Hofballmusikdirektor C. M. Ziehrer-Wien bekennt ganz trocken, daß er einmal bei einer Walzer-Konkurrenz mit seinem »Weana Madln«, von dem zurzeit schon über 100 000 Exemplare in die Welt gegangen sind, gründlich durchfiel, während ein gänzlich neuer Mann den Preis erhielt, aber gleich bei der ersten Aufführung nachdrücklich abgelehnt wurde. Professor Heinrich Grünfeld-Berlin, der berühmte Cello-Virtuos, dessen gewaltige Schlagfertigkeit ebenso geschätzt wie gefürchtet ist, traf mit seiner kurzen Erwiderung, wie stets, den Nagel auf den Kopf. Er zitierte einen einst von Hans von Bülow gemachten Ausspruch: »Je preißer ein Werk, je durcher fällt es«, dem ich, um es nicht abzuschwächen, nichts mehr hinzufügen will.

### Benziger, Dr. Karl J., Geschichte des Buchgewerbes im fürstlichen Benediktinerstifte A. L. F. v. Einsiedeln.

Nebst einer bibliographischen Darstellung der schriftstellerischen Tätigkeit seiner Konventualen und einer Zusammenstellung des gesamten Buchverlages bis zum Jahre 1798. Mit 190 Abbildungen im Text und zwei Einschaltbildern. Einsiedeln, Köln a. Rh., Waldshut, Verlagsanstalt Benziger & Co. A.-G. 1912. 4<sup>o</sup>. XVI, 303 S. Gebd. mit Goldschnitt N<sup>o</sup> 30. — ord.

»Unter den schweizerischen graphischen Anstalten«, sagt Lord in seiner Geschichte der Buchdruckerkunst (1883), »gibt es nur eine, die für den Weltmarkt arbeitet und auch einen Weltruf sich erworben hat. Der Bergkloster Einsiedeln, berühmt durch sein Benediktiner-Kloster mit dem wundertätigen Muttergottesbilde und deshalb jährlich von Hunderttausenden von Wallfahrern besucht, ist in der typographischen Geschichte durch die großartige Anstalt der Gebr. Benziger merkwürdig geworden. In allen Erzeugnissen der Anstalt, auch den billigsten, ist das Streben sichtbar, nur Gutes zu liefern.« Die vorliegende schöne Publikation, auf mattem Kunstdruckpapier ausgezeichnet gedruckt und mit trefflichen Abbildungen, darunter einer farbigen Faksimile-Tafel, versehen, zeigt aufs beste, wie die Offizin bestrebt ist, ihrem alten Ruhm treu zu bleiben. Nicht oft werden Monographien in so vollendeter buchtechnischer Ausstattung dargeboten.

Die Arbeit ist ebenso für die Geschichte des Buchhandels wie der Buchdruckerkunst von Bedeutung. Wie liebevolle Heger literarischer Schätze gerade die Klöster schon vor Erfindung der Buchdruckerkunst waren, wie bücherfreudig die Klosterherren häufig gewesen sind, ist bekannt. Auch in der Meinradszelle war es nicht anders. Das Stift Einsiedeln bewahrt noch heute in seiner Bibliothek mancherlei Handschriften und Inkunabeln. Zu den wertvollsten Drucken, die aus dem Stift hervorgegangen sind, gehören die beiden »Meinradlegenden«, Blockbücher aus der Mitte des 15. Jahrhunderts. Ihnen widmet der Verfasser eingehende Untersuchungen, in denen die Fragen nach Verfasser, Entstehungszeit, Verfasser, Druckort und Künstler erörtert werden. Zur Bestimmung des künstlerischen Kreises, dem die Illustrationen angehören, sind nicht nur die Holzschnitte der Legenden selbst,

(Fortsetzung auf Seite 12079.)

# Bibliographischer und Anzeigen-Teil.

## A. Bibliographischer Teil.

### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

- ° = die Firma des Einsenders ist dem Titel nicht aufgedruckt.
  - † vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
  - h = das Werk wird nur bar abgegeben.
  - n vor dem Einbandpreis = der Einband wird nicht oder nur verkürzt rabattiert, oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.
- Bei den mit n.n. und n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Veforgung berechtigt.  
Preise in Mark und Pfennigen.

#### A.-G. Neuenchwander'sche Verlagsbuchh. in Weinfelden.

**Breuninger, Wihl.:** Durch Nacht zum Licht! Aus den Stundistenverfolgen in Rußland, zur Aufführg. in chriftl. Jugendvereinen dargestellt. (XIV, 39 S.) H. 8°. '13. — 80

#### Johann Ambrosius Barth in Leipzig.

**Archiv f. Schiffs- u. Tropenhygiene** unter besond. Berücksicht. der Pathologie u. Therapie. Hrsg. v. Prof. Dr. C. Mense. 17. Bd. Jahrg. 1913. Beihefte. gr. 8°.

7. Beiheft. Fülleborn, Prof. Dr. Frdr.: Über e. medizinische Studienreise nach Panama, Westindien u. den Vereinigten Staaten. Aus dem Institut f. Schiffs- u. Tropenkrankheiten. Direktor: Prof. Dr. Nocht. (65 S. m. 8 Abbildgn. u. 8 Taf.) '13. 4. —; Subskr.-Pr. b 3. 20

**Mc Kready, Kelvin:** Sternbuch f. Anfänger. Eine Anleitung zum Auffinden der Sterne u. zum astronom. Gebrauch des Opernglases, des Feldstechers u. des Teleskops. Übers. v. Dr. Max Iklé. (IX, 150 S. m. 77 Abbildgn. u. 2 Taf.) Lex.-8°. '13. geb. in Leinw. 12. —  
**Schliekm's Ausbildung** des jungen Pharmazeuten u. seine Vorbereitung zur Gehilfenprüfung. 12. vollständig umgearb. u. bedeutend verm. Aufl. des „Apothekerlehrlings“. Hrsg. v. Drs. Hof-Apoth. W. Arnold, Apotheker Priv.-Doz. H. Bauer, Prof. W. Böttger u. a. unter Red. v. Prof. Dr. W. Böttger. (XII, 944 S. m. 603 Abbildgn. u. 3 farb. Taf.) Lex.-8°. '14. 21. —; geb. in Leinw. 22. 50

#### G. S. Beck'sche Verlagsbuchhandlung (Oskar Beck) in München.

**Abdams, Jane:** 20 Jahre sozialer Frauenarbeit in Chicago. Berecht. Übersetzg. v. Else Münsterberg. Nebst dem Bildnis der Verf. u. e. Geleitwort v. Alice Salomon. (9, 297 S.) 8°. '13. geb. in Leinw. 4. —

**Bielschowsky, Dr. Alb.:** Goethe. Sein Leben u. seine Werke. In 2 Bdn. 27. Aufl. 8°. 12. —; geb. in Leinw. 14. —; in Halbfrz. n. 19. —

1. Bd. m. 1 Photograv. (Goethe in Italien v. Tischbein). (XI, 522 S.) '13. 5. —; geb. in Leinw. 6. —; in Halbfrz. n. 8. 50  
2. Bd. m. 1 Photograv. (Goethe im 79. Lebensj. v. Joh. Stieler). (V, 757 S.) '14. 7. —; geb. in Leinw. 8. —; Halbfrz. n. 10. 50

**Börner, Wihl.:** Charakterbildung der Kinder. (X, 314 S.) 8°. '14. geb. in Leinw. 4. 50

**Brandenburg, weif. Einjähr.-Freiwill. Abf.:** Vor dem Feind. Kriegserinnerungen aus dem Feldzug gegen Frankreich im J. 1870/71. (III, 276 S. m. 2 Karten.) 8°. '13. geb. in Leinw. 3. —

**Foerster, Prof. Fr. W.:** Strafe u. Erziehung. Vortrag, geh. auf dem 3. deutschen Jugendgerichtstag in Frankfurt a. M. 2., unveränd. Abdr. 2. u. 3. Taus. (III, 41 S.) 8°. '13. 1. —

**Geigel, Karl Thdr. v.:** Zwölf Charakterbilder aus der neueren Geschichte. (V, 398 S.) 8°. '13. 1. art. 5. —

**Merkel, Dr. Frz. Rud.:** Der Naturphilosoph Gotthilf Heinrich Schubert u. die deutsche Romantik. (IX, 151 S. m. 1 Bildnis.) 8°. '13. 3. 50

**Sapper, Prof. Karl:** Neuprotestantismus. (X, 170 S.) 8°. '14. geb. in Leinw. 3. 50

**Wantsch-Melowski, Maj. a. D. Geh. Legat.-R. Kammerherr Frz. v.:** Kriegstagebuch 1870/71 des jüngsten Offiziers im Königs-Grenadier-Regiment (2. westpreussischen) Nr. 7 in Siegnitz. (X, 290 S. m. 1 Karte.) 8°. '13. geb. in Leinw. 3. —

#### G. Bertelsmann in Gütersloh.

**Breuninger, Wihl.:** Gib uns Barrabas los! Ein positives Laienwort zum Kampf um „positiv od. modern?“ in der evangel. Landeskirche. (54 S.) 8°. '13. — 75

**Kerrl, Sem.-Dir. Dr. Th.:** Die Lehre v. der Aufmerksamkeit. Eine psychologisch-pädagog. Monographie. 3. Aufl. (XIV, 278 S.) 8°. '13. 3. 60; geb. 4. 20

**Lehler, Cornelia:** Der Tiere Klugheit u. Gemüt. Ein Buch f. Kleine u. große Tierfreunde. 2. Aufl. (208 S. m. Abbildgn.) 8°. '13. geb. in Halbleinw. 2. —

#### G. Bertelsmann in Gütersloh ferner:

**Liebe, Past. Konr.:** Abriß der Geschichte des evangelischen Kirchenliedes. (110 S. m. 1 Bildnis.) 8°. '13. geb. in Halbleinw. — 60

**Weber, Gottwalt:** An der Stadtmauer-Ecke. Neue deutsche Märchen. Mit Bildern (im Text u. 8 [4 farb.] Taf.) v. Paul Hey. 1.—5. Taus. (117 S.) 8°. '13. geb. in Leinw. 4. —

**Willens, D. Dr. C. A.:** Jenny Lind. Ein Cäcilienbild aus der evangel. Kirche. 4. Aufl. (XIX, 241 S. m. 1 Bildnis.) 8°. '13. geb. in Leinw. 3. —

**Zauled, Past. D. P.:** Vom lieben Heiland. Kinderpredigten f. alle Sonn- u. Festtage des Kirchenjahres m. Liedern u. Gebeten. 1. Heft. (IV, 125 S.) 8°. '13. 1. 80

— **Weihnachten im Kindergottesdienst.** Liturgien, Lieder u. Wortverkündigg. 3 He. 2. Aufl. 8°. '13. 3. 50

1. Liturgischer TL. 6 Weihnachtsliturgien m. Gebeten, Lektionen u. Liedern.  
— 2. Musikalischer TL. Enth. die vollständ. Begleitg. aller vorkomm. Gesangstücke. (56 u. 24 S. m. Abbildgn. u. 39 S.) 2. —  
3. Homiletischer TL. Unterredungen u. Ansprachen. (101 S.) 1. 50

#### Theaterverlag Eduard Bloch (Inhaber Ludwig Bloch) in Berlin.

**Reigen.** Sammlung v. Schul-, Turn- u. Tanzreigen. 8°. je — 60

3. Heft. **Ruh, Martha:** Blumen u. Esen. 8 Tanzreigen nach Liedern u. Tänzen. 2. Aufl. (24 S.) ('13.)

4. Heft. **Jaffé, Selma, u. a.:** Esen u. Zwerge. 7 Reigen nach Schulliedern u. Tänzen. (31 S.) ('13.)

5. Heft. **Flagenreigen, 4. Nach Richard Thiele's** „Deutsches Flaggentied.“ (47 S.) ('13.)

6. Heft. **Berg, L.:** Reigenspiele. (Umschlag: 7 Reigen nach Schulliedern.) 2. Aufl. (30 S.) ('13.)

7. Heft. **Werkmeister, E. u. S. Jaffé:** Engelreigen. 6 Liederreigen. (35 S.) ('13.)

#### Holl & Pöndert in Berlin.

**Kaiser-Wilhelm-Flotten-Bücherei.** 8°. je — 20

1. Heft. **Gercke, Fregatten-Kapit. a. D. Herm.:** 2 Seeschlachten. (1. 6. 1794, Tsushima.) (48 S. m. Abbildgn.) ('13.)

2. Heft. **Roch, Geh. Admiralt.-R. a. D. Paul:** Die Marine u. die Kolonien. (48 S. m. Abbildgn.) ('13.)

3. Heft. **Pierbrauer zu Breunstein, Kapit.-Leutn. a. D.:** Ergebnisse e. Seeoffiziers. (48 S. m. Abbildgn.) ('13.)

4. Heft. **Reier, Thdr., u. Wihl. Kelle:** Weitere Geschichten aus dem Seeleben. (48 S.) ('13.)

#### Friedrich Brandstetter in Leipzig.

**Spiele u. Streiche** aus den Kindheitstagen deutscher Dichter u. Meister. Aus den Selbsterlebnissen ausgewählt v. Wihl. Lehnhoff. Mit Zeichngn. v. Max Dasio. (VIII, 144 S.) 8°. '13. in Pappbd. 2. —

#### Brunden & Co. (früher Julius Abel Verlag) in Greifswald.

**Universitäts-Kalender, Greifswalder.** Winter-Sem. 1913/14. 33. Ausg. Hrsg. v. Ludw. Braun. (135 S.) kl. 8°. — 30

#### J. C. C. Brun's Verlag in Minden (Westf.)

**Abels, A.:** Verbrechen als Beruf u. als Sport. (III, 180 S.) H. 8°. ('13.) in Pappbd. 2. —

**Quincey, Thom. de:** Der Mord, als e. schöne Kunst betrachtet. (Die Überscha. stammt v. Alfr. Peuder, der Einbd. v. Marcus Behmer.) (VII, 206 S.) H. 8°. ('13.) in Pappbd. 2. —

#### Buchdruckerei der Schreiberhan-Diesdorfer Rettungsanstalten in Diesdorf bei Gadersdorf Kr. Striegau.

**Ronneburger, A.:** An meine Tochter u. andere. Eine Mitgabe auf den Lebensweg f. Konfirmandinnen. (VIII, 136 S.) 8°. ('13.) 1. 50; geb. 2. —

#### G. Danner's Verlag in Mühlhausen i. Thür.

**Stoebener, Ludw.:** Allerlei Blödsinn. (Schnurren, Bd. 3.) Aufführungs- u. Gesellschaftsscherze f. fidele Kreise. Gesammelt u. hrsg. 2. Aufl. (114 S.) 8°. ('13.) 1. —

#### Deutsche Briefzeitungs-Gesellschaft m. b. H. in Naunhof bei Leipzig.

**Bücherei der deutschen Briefgesellschaft.** kl. 8°.  
**Brepohl, F. W.:** Von der Theokratie zum Königtum. Ein Überblick üb. die geschichtl. Entwickelg. Montenegros nebst e. Randglosse zur Skutari-Frage. (30 S.) '13. — 50



**Druckerei Verlagsaktiengesellschaft vorm. R. v. Waldheim, Jos. Eberle & Co. (Verlagsabteilung) in Wien.**

**Kursbuch**, Österreichisches. Eisenbahn-, Dampfschiff- u. Postkurse in Österreich, Ungarn, Bosnien-Herzegowina. Eisenbahnkurse in Serbien, Rumänien, Bulgarien, Montenegro, Griechenland, in der Türkei u. in Ägypten. Reisewege nach dem In- u. Auslande. Hrsg. vom Postkursbureau des k. k. Handelsministeriums. 1913. Nr. 8. Novbr.—Dezbr. (106, 76, 250, 150, 196, 52, 84, 108 u. 144 S. m. 2 Karten.) gr. 8°. b 1. 80

**Waldheim's Kondukteur**. Fahrpläne der österreich., ungar. u. bosnisch-herzegowin. Eisenbahnen u. Dampfschiffe. Bearb. nach offiziellen Angaben. Novbr. 1913—April 1914. (60, 71, 249, 186, 8 u. 47 S. m. eingedr. Kartenskizzen u. 1 Karte.) 8°. b —. 90

**Paul Eberhardt in Leipzig.**

**Jahn's, Frdr. Ludw.**, Briefe, gesammelt u. im Auftrage des Ausschusses der deutschen Turnererschaft hrsg. v. Dr. Wolfg. Meyer. (VIII, 583 S. m. Bildnis-Tafeln.) 8°. '13. geb. in Leinw. 6. —

**Franz Goerlich in Breslau.**

**Reise**, Pfr. Ortsschulinsp. Fr.: Die Perikopen in der Schule. Schulgemäße Erläug. der sonn- u. hauptfesttäggl. Evangelien u. der Festkreise des kathol. Kirchenjahres. 3., neu bearb. Aufl. v. Pfr. A. Wiegeler. (IV, 191 S.) gr. 8°. '13. 2. —; geb. 2. 50

**Julius Gross in Heidelberg.**

**d'Almeida Nogueira, Jeanne, & Louis d'Almeida Nogueira**: Grammaire portugaise. Ouvrage rédigé d'après le plan de la „Portuguese conversation-grammar“ de Kolonialinst.- u. Handelshochsch.-Prof. Louise Ey. (Méthode Gaspey-Otto-Sauer.) (XII, 433 S. m. farb. Karten.) 8°. '13. geb. in Leinw. 4. 60; corrigé des thèmes. (38 S.) geb. in Halbleinw. 1. 60

Tritt an Stelle von: Armez, R.: Grammaire portugaise.

**Binsbergen, W. A. A. van**: Leerboek der italiaansche taal voor school- en zelfonderricht. (Méthode Gaspey-Otto-Sauer.) (VIII, 451 S. m. 1 farb. Karte u. 1 farb. Plan.) 8°. '13. geb. in Leinw. 4. —; sleutel. (50 S.) geb. in Halbleinw. 1. 60

**Mauron, A.**: Nouvelle grammaire anglaise avec de nombreux exercices de traduction, de lecture et de conversation, suivie de vocabulaires indiquant la prononciation de tous les mots anglais employés dans l'ouvrage. Revue et corrigée par Paul Verrier. (Méthode Gaspey-Otto-Sauer.) 11. éd. (IX, 440 S. m. 1 farb. Karte u. 1 farb. Plan.) 8°. '13. geb. in Leinw. 3. 60

**Pétrovitch, Woislav M.**: Grammaire serbe. (Méthode Gaspey-Otto-Sauer.) (VI, 264 S. m. Schriftproben.) 8°. '14. geb. in Leinw. 4. —; corrigé des thèmes. (4 78.) geb. in Halbleinw. 1. 60

— **Servian conversation grammar**. (Méthode Gaspey-Otto-Sauer.) (VII, 278 S. m. Schriftmustern.) 8°. '14. geb. in Leinw. 4. —; key. (63 S.) geb. in Halbleinw. 1. 60

— **Kleine russische Sprachlehre f. Serben**. (Méthode Gaspey-Otto-Sauer.) (In russ. Sprache.) (VIII, 163 S. m. 2 farb. Karten.) 8°. '13. geb. in Leinw. 2. 40; Schlüssel. (39 S.) geb. in Halbleinw. 1. —

**Ruppert, Dir. Enrique**: Gramática de la lengua alemana método teórico-practico para uso de los Españoles. (Méthode Gaspey-Otto-Sauer.) 4. ed. (IX, 474 S. m. 2 Schrifttaf., 1 farb. Karte u. 1 farb. Plan.) 8°. '13. geb. in Leinw. 4. —

**Sauer, Charles Marquard**: Spanisch conversation-grammar. (Méthode Gaspey-Otto-Sauer.) Thoroughly revised and enlarged by Lect. Fernando de Arteaga y Pereira, M. A., and José Ma. de Arteaga y Pereira. 8. ed. (XI, 454 S. m. 2 farb. Karten.) 8°. '13. geb. in Leinw. 4. —; key. (55 S.) geb. in Halbleinw. 1. 60

**A. Guttentag, G. m. b. H. in Berlin.**

**Waldecker, Priv.-Doz. Dr. Ludw.**: Über den Begriff der Korporation des öffentlichen Rechts nach preussischem Recht. Ein Beitrag zur Feststellung der Grenze zwischen der Korporation des öffentl. u. des Privatrechts überhaupt. (174 S.) gr. 8°. '13. 4. —

**Heinrich Daniels Verlag in Breslau.**

**Kolbe, Reg.- u. Schulr. Konz.**: Anleitung zum Betrieb der ersten An- schauungs-, Sprech- u. Schreibübungen in Schulen zweisprachiger Geenden. 4. Aufl. (VIII, 110 S.) 8°. '13. geb. 1. 50

**Schindler, Ob.-Lehr. a. D. Prof. Dr. R.** u. † Präv.-Anst.-Vorst. **A. Volkmer**: Deutsche Sprachlehre f. Lehrerbildungsanstalten. Nach dem Lehrplan vom 1. 7. 1901 bearb. (In 2 Tln.) I. Tl.: Für Präparandenanstalten. 6. Aufl., bearb. v. Sem.-Ob.-Lehr. Dr. G. Geiff. (VIII, 171 S.) 8°. '13. geb. n.n. 1. 70

**Wimmers, Geh. Reg.- u. Schulr. Dr.**: Sammlung ausgewählter Lese- stoffe f. Lehrer- u. Lehrerinnenseminare. Unter Mitwirkg. prakt. Schulmänner hrsg. gr. 8°.

III. Bb. Ausgewählte Gedichte f. die 2. u. 1. Seminareklasse. 3. Aufl. (XX, 327 S.) '13. geb. in Halbleinw. 3. —

**Selbing & Lichtenhahn, vorm. Reich-Deitloff's Buchh. in Basel.**

**Schäublin, F. J.**: Lieder f. Jung u. Alt. 111. Aufl. (XIV, 320 S.) II. 8°. '13. geb. in Leinw. 1. 20

**Selwingsche Verlagsbuchh. in Hannover.**

**Beiträge zur staats- u. rechtswissenschaftlichen Fortbildung**. gr. 8°. 11. Heft. **Viezens, Ob.-Landesger.-Sen.-Präs. Dr. R.**: Die Kunst der mündlichen Berichterstattung. (63 S.) '14. 1. 20

**Carl Heymanns Verlag in Berlin.**

**Entwurf e. Gesetzes üb. die Errichtung e. Kolonialgerichtshofs**. (Zu Nr. 1174.) (25 S.) 31×22,5 cm. ('13.) b —. 40

**Roett, Justizr. Dr. B., u. G. Plum, Rechtsanwälte**: Die Reichsgerichts- Entscheidungen in Zivilsachen. 81. Bd. der amtl. Sammlg., nach dem Zusammenhang m. der übr. Rechtsprechg. u. in gekürzter Fassg. bearb. (XXIII, 189 S.) gr. 8°. '13. 2. —; geb. 2. 50

**Zolltarif**, Der neue, der Vereinigten Staaten v. Amerika. Underwood-Tarif. Vom 3. 10. 1913. Übers. v. Dr. R. Danckwerth. (Handels- vertragsverein, Verband zur Förderg. des deutschen Aussenhandels Berlin W. 9, Köthener Str. 28/29.) (VII, 89 S.) gr. 8°. '13. n.n. 1. 30

**Hermann Hillger Verlag in Berlin.**

**Willkommen**. Illustrierte 10 Pfg.-Bücherei. Kleine Ausg. v. Kürsch- ner's Bücherschab. II. 8°. ('13.) b je —. 10

32. Bb. **Fischer, Wilh.**: Der Tunichtgut. Roman. Mit Illustr. von A. v. Schrötter. (94 S.)

**Ferdinand Sirt, kgl. Universitäts- u. Verlagsbuchhandlung in Breslau.**

**Stoffel, Sem.-Lehr. J., u. weil. Lehr. A. Mewis**: Deutsche Sprachschule. Ausg. B in 3 Heften f. die Schüler der mehrklass. Volksschule. 1. Heft. Rechtschreibung u. Sprachlehre f. Kinder von 8—10 Jahren. 10. (Ster.-)Aufl. (48 S.) 8°. '13. —. 30

**Ferdinand Sirt & Sohn in Leipzig.**

**Sendlib, G.**: Geographie. Für sächs. höhere Mädchenschulen hrsg. v. Prof. Drs. A. Rohrmann u. P. Gedan. In 7 Heften. 7. Heft: Mathematische u. allgemeine Erdkunde. Deutschland in seinen Welt- beziegn. (128 S. m. 93 Abbildgn.) 8°. ('13.) n.n. 1. 30

**Reimar Hobbing in Berlin.**

**Heffe, Dr. Max**: Die politische Haltung Ludwig v. Gerlachs unter Bismarcks Ministerium 1862—1877. (115 S.) gr. 8°. '13. 2. —

**Insel-Verlag in Leipzig.**

**Historie e. edlen Fürsten Herzog Ernst v. Bayern u. v. Österreich**. (121 S. m. 31 farb. Holzschn.) 8°. ('13.) geb. in Pappbd. 10. —; in Perg. 15. —

**Pelen, Ein kurzweilig, vom Till Uenspiegel**. (Zusammengestellt v. Chr. Heinr. Meukens.) (125 S. m. 57 farb. Holzschn.) 8°. ('13.) geb. in Pappbd. 10. —; in Perg. 15. —

**Max Kellersers Verlag in München.**

**Lautenhammer, Dr.**: Stenographisches Lese- u. Übungsbuch. 1. Tl. 24. unveränd. Aufl. Umgearb. nach den Beschlüssen des 7. deutschen Gabelsberger-Stenographentages. (36 autogr. S. u. III S.) II. 8°. ('13.) b —. 50

**Lieder f. die deutsche Volksschule**. Hrsg. vom Bezirkslehrerverein München. 2 Hefte. 8°. b —. 60

I. Heft. 1.—4. Schulj. 26. Aufl. (78 S.) ('13.) b —. 25

II. Heft. 5.—8. Schulj. 25. Aufl. (146 S.) ('13.) b —. 35

**Übungsbuch f. Sprachlehre u. das damit verbundene Rechtschreiben**. 4. Heft. (6. Schulj.) Hrsg. vom Bez.-Lehrerverein München. 14. Aufl., umgearb. nach dem neuen Münchener Lehrplan. (40 S.) 8°. ('13.) b —. 20

**Beröffentlichungen der Ortsgruppe München des St. Michael. Verein deutscher Edelkute zur Pflege der Geschichte**. gr. 8°.

**Berchem, Helene Freifrau v.**: Die adeligen Begräbnis-Stätten auf dem südlichen Friedhofe zu München. Gesammelt. Mit Einleitg. versehen u. hrsg. von Egon Frehr. v. Berchem. (III, 79 S.) '13. b 3. —

**Billehner, Hans Schorsch**: »Lehrer Max«. Roman. (211 S.) 8°. ('13.) 2. 50

**A. Kohler in Sennheim i. Elz. (Nur direkt.)**

**Geschichte u. Beschreibg. des Ober-Elsasses u. seiner Bewohner** von den ältesten bis in die neuesten Zeiten. Entnommen e. Handbuchs vom J. 1782. (IV, III, 152 S.) 8°. '13. 1. 60

**W. Kohlhammer in Stuttgart.**

**Geschichtsquellen**, Württembergische. Hrsg. v. der württemberg. Kommission f. Landesgeschichte. gr. 8°.

14. Bd. Urkundenbuch des Klosters Heiligkreuztal. 2. Bd. Bearb. v. Dr. A. Hauber. (556 S.) '13. 7. —

**Albert Koenig in Guben.**

**Koenig's Auskunftsbuch 1914**, enth. Städteverzeichnis des Deutschen Reichs m. Angabe der Einwohnerzahl nach der Volkszählg. 1910, der Wochenmarktstage u. der Jahrmärkte, der Amts-, Land- u. Oberlandesgerichte, der Rechtsanwälte. Statistische Notizen. Verkehrsbestimmungen f. Post, Telegraph, Reichsbank etc. Strassenverzeichnis v. Berlin. Kalender f. 1914. (56 u. 271 S.) 16°. b —. 50; geb. —. 80

**Josef Kösel'sche Buchh. Verlagskonto in Kempten.**

**Bibliothek der Kirchenväter.** Eine Auswahl patrist. Werke in deutscher Übersetzg. Hrsg. v. Proff. Drs. Geh.-R. O. Bardenhewer, Th. Schermann, K. Weyman. 8°. Subskr.-Pr. je 2. 70; geb. in Leinw. je 3. 50; in Halbperg. je 4. — 13. Bd. Athanasius. Des heiligen, ausgewählte Schriften aus dem Griech. übersetzt. I. Bd. Des heiligen Athanasius 4 Reden gegen die Arianer. 4 Briefe an Serapion. Brief an Epiktet. (XXXIX, 520 S.) '13. 3. 50; geb. in Leinw. 4. 30; in Halbperg. 4. 80

**J. Lindauer'sche Univ.-Buchhandlung (Schöpping) Verlags-Abteilung in München.**

**Mitteilungen des statistischen Amtes der Stadt München.** XXIV. Bd. Lex.-8°. 3. Heft. Die Wirksamkeit der deutschen Stadtgemeinden auf dem Gebiete des Realkredits. (71 S.) '13. n.n. 1. 50

**J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) in Tübingen.**

**Laband, Prof. Dr. Paul:** Das Staatsrecht des Deutschen Reiches. 5. Neubearb. Aufl. in 4 Bdn. 3. Bd. (III, 524 S.) Lex.-8°. '13. 12. —; geb. in Halbperg. 15. — **Privatrecht u. Volkswirtschaft der Neuzeit.** Rechtsgeschichtliche Vorarbeiten. Hrsg. v. Geh. Justiz-R. Prof. Dr. Alex. Leist. I. Bd. Mit e. Vorwort des Hrsg. gr. 8°. 1. Heft. Heinemann, Dr. Walt.: Hypotheken- u. Geschäftsschuldenübernahme im 19. Jahrh. (VIII, 87 S.) '13. 3. —; Subskr.-Pr. 2. 40 **Stein, Frdr., u. Rich. Schmidt, Proff. Drs.:** Aktenstücke zur Einführung in das Prozessrecht, Strafprozess. Bearb. v. Rich. Schmidt. 4., durchgeseh. u. verb. Aufl. (VI, 104 S.) Lex.-8°. '13. 1. 70; geb. 2. 50 **Ueber den Standort der Industrien.** Von Alfr. Weber. II. Tl. Die deutsche Industrie seit 1860. gr. 8°. Bisher unter Weber, Alfr., aufgenommen. Heft 1 u. 2 sind noch nicht erschienen. 3. Heft. Link, Dr. Adf.: Die Lederindustrie (erzeugende u. verarbeitende). (III, 97 S.) '13. 3. —; Subskr.-Pr. 2. 40

**Rudolf Neupert jr. Verlagskonto in Plauen i. S.**

**Niedel's, L.,** gesammelte Werke. 30. Bd. Bambeß u. Pflaumebrüh. Kleine Erzählgn. u. e. Volksstück in vogtländ. Mundart. (125 S. m. Bildnis.) fl. 8°. ('13.) 1. 20; geb. 1. 50; in Leinw. b 1. 80 — **Bugtlänner Hausapotheke.** Eine Auswahl der schönsten Gedichte u. Erzählgn. in vogtländ. Mundart. Mit e. Bild des Dichters u. seiner Lebensbeschreibung. v. Fel. Fischer, sowie 2 Textbildern. 2. Folge. 2 Bde. (107, 124, 125, 122; 113, 124, 128 u. 128 S.) fl. 8°. ('13.) geb. in Leinw. 7. —

**C. W. Offenhauer in Eisenburg.**

**Für Schule u. Lehrer.** 8°. 17. Heft. Weibhaie, Rekt. P.: Ein neuer Rechenbuch-Klassiker. (24 S.) b — 75

**Bernhard Poetschki, Verlag in Berlin.**

**St. Paulus-Kalender, Moabit, 1914.** Dem hochwüdr. Seelsorger Herrns der Delegation u. dem kath. Volke gewidmet v. dem Hrsg. P. Conr. W. Fischer, O. Pr. (144 S. m. Abbildgn.) 8°. — 50

**Friebatsch's Buchhandlung in Breslau.**

**Rechenbuch f. Mädchenfortbildungsschulen.** Hrsg. v. Dir. J. Freter, Fortbildungssch.-Leitern G. Mantel u. W. Ortlieb u. Fortbildungssch.-Dir. J. Heimann. Ergebnisse. (32 S.) 8. ('13.) n.n. 1. —

**Jr. Kionác in Prag.**

**Archiv für naturwissenschaftliche Landesdurchforschung Böhmens.** XV. Bd. Lex.-8°. Nr. 5. Kafka, Museums-Adjunkt Jos.: Rozente u. fossile Huftiere Böhmens. (Ungulata.) I. Abtlg. 1. Rüsseltiere. Proboscidea. — 2. Unpaarzehrer. Perissodactyla. (86 S. m. 67 Abbildgn.) '13. 6. —

**Heinr. Schöningh in Münster i. W.**

**Taschenbuch der westf. Wilhelms-Universität zu Münster i. Westf.** 23. Ausg. — Winter-Sem. 1913/14. (108 S.) kl. 8°. — 80; f. Studenten n.n. — 50

**Hermann Schroedel Verlag in Halle a. S.**

**Braune, A.:** Der Rechenunterricht in der Volksschule. 2. Tl.: Ergänzungen. Zusammenge stellt v. Sem.-Lehr. F. Storzynk. (III, 52 S.) 8°. '14. — 75 **Falke, Gebr.:** Einheitliche Präparationen f. den gesamten Religions-Unterricht. 6. Bd.: Biblische Lesestoffe. Für Haus, Schule u. Lehrerbildungsanstalten, nach der Reihenfolge der bibl. Bücher ausgeführt, mit bibelkundl. Einleitgn. zu allen Büchern des Alten u. Neuen Testaments ausgestattet u. im Anschluß an bibl. Texte beider Testamente ausgeführt v. Frz. Falke. 2., Neubearb. Aufl. II. Teilbd.: Bibelfundliches u. bibl. Lektionen der Geschichtsbücher des Neuen Testaments. (XVI, 266 S.) gr. 8°. '13. 3. —; geb. 3. 50

**Hermann Schroedel Verlag in Halle a. S. ferner:**

**Model, Musikdir. Sem.-Lehr. O., u. Sem.-Musiklehr. M. Möhring:** Chorgesänge f. Präparandenanstalten. Ausgewählt u. drei- u. vierstimmig f. Knaben-, Mittelstimme u. Bass bearb. Ausg. B: Dreistimmiger Satz. (VII, 164 S.) 8°. '14. geb. 1. 50 **Richter, Mittelsch.-Lehr. Karl:** Naturgeschichte f. Mittelschulen in 3 Tln. 3. Tl. (VI, 202 S. m. 156 Abbildgn. u. 7 farb. Taf.) gr. 8°. '13. geb. in Leinw. n.n. 2. — **Schittkowsky, Mädchen-Mittelsch.-Rekt. D.:** Lehrplan f. Mittelschulen. (70 S.) 8°. '13. 1. 30 **Schroedel's Plan der Stadt Halle a. S. (1:20,000)** nebst Umgebungskarte (1:100,000). Farbdr. 4. verb. Aufl. 15.—20. Taus. (2 Bl.) 28x20,5 resp. 28,5x21,5 cm. (Mit Text auf dem Umschlag.) ('13.) — 25 **Steger u. Wohlrabe, Rektoren:** Fibel f. den ersten Unterricht im Deutschen. Ausg. E u. F 1. Begleitwort v. Rekt. C. Penjeler. (16 S.) gr. 8°. '13. — 30 **Wetterling, Sem.-Lehr. Heinr.:** Die 2. Lehrerprüfung. Ein Führer bei der prakt. Schularbeit u. wissenschaftl. Fortbildg. des jungen Lehrers. Auf Grund der neuen Prüfungsordng. v. 1912 bearb. (VIII, 141 S.) 8°. '14. 1. 60; geb. 2. —

**Schulbuchhandlung v. F. G. C. Grefler in Langensalza.**

**Vendisch, Jul.:** Die Anwendung der Zahlen von 1—100 in 600 Aufgaben. Eine Handreichg. f. den Rechenunterricht auf der Unterstufe. 8. Aufl. (IV, 52 S.) 8°. '13. — 60

**G. Scriba in Reg.**

**Haug, Reg.-Feldmess. Geometer:** Plan v. Metz u. den Vororten. Entworfen. 7. vollständig ergänzte Aufl. 1:10,000. 59x53 cm. Farbdr. Nebst Strassenverzeichnis am Rande. gr. 8°. '14. (Umschlag: '13.) 1. —

**Senffardt'sche Buchhandlung in Amsterdam.**

**Rijkevorsel, Dr. van:** Konstant auftretende sekundäre Maxima u. Minima in dem jährlichen Verlauf der meteorologischen Erscheinungen. 9. Abtlg. (Koninklijk nederlandsch meteorologisch institut. Nr. 102.) [Aus: „Mededeelingen en verhandelingen.“] (III, 33 S. m. 10 Kurventaf.) gr. 8°. '13. 1. 40

**Stüd & Pohde G. m. b. H. in Gelsenkirchen.**

**Brüschhof, Fortbildungssch.-Bez.-Leit. Ingen. C. F., u. Fortbildungssch.-Lehr. W. Schupp:** Wertstätt-Buchführung. Für den Unterricht in den gewerbl. Lehranstalten u. zum Selbstunterricht f. Techniker, Meister u. Monteure bearb. Ausg. A. (99 S. m. 17 Fig. u. 1 Taf.) gr. 8°. ('13.) geb. in Halbleinw. 3. 60 — **u. Schneider:** Werkstattbuchführung. Ausg. B: Formularmappe f. Schüler. (44 Formulare u. Lösblatt.) 37x25 cm. ('13.) in Mappe 1. —

**Vandenhoed & Ruprecht in Göttingen.**

**Forschungen zur Religion u. Literatur des Alten u. Neuen Testaments.** Hrsg. v. Proff. DD. Wilh. Bouisset u. Dr. Herm. Gunkel. Neue Folge. gr. 8°. Heft 17 ist noch nicht erschienen. 4. Heft, der ganzen Reihe 21. Heft. Bouisset, Prof. D. Wilh.: Kurios Christus. Geschichte des Christenglaubens von den Anfängen des Christentums bis Ireneus. Mit ausführl. Registern. (XXIV, 474 S.) '13. 12. —; geb. in Leinw. 13. — 5. Heft, der ganzen Reihe 22. Heft. Sode, Dr. Frdr.: Die Entstehung der Weisheit Salomos. Ein Beitrag zur Geschichte des jüd. Hellenismus. (VII, 132 S.) '13. 4. 80

**Rabich, Reg.- u. Schulv. Lic. Rich.:** Erziehender Geschichtsunterricht. Versuch e. preußisch-deutschen Staatsgeschichte f. Volksschulen. 2., verb. Aufl. 5.—8. Tauf. (VIII, 438 S.) gr. 8°. '13. 5. 80; geb. in Leinw. 6. 50

**Wie lehren wir Religion?** Versuch e. Methodik des evangel. Religionsunterrichts f. alle Schulen auf psycholog. Grundlage. 3. verb. Aufl. (IX, 332 S.) gr. 8°. '13. 5. 40; geb. 6. —

**Pedersen, Prof. Holger:** Vergleichende Grammatik der keltischen Sprachen. II. Bd. Bedeutungslehre (Wortlehre). 2. (Schluss-)Tl. (Göttinger Sammlg. indogerm. Grammatiken.) (XV u. S. 353—842.) gr. 8°. '13. 14. — (2. Bd. vollständig: 23. —; geb. 24. 40)

**Quellen der Religions-Geschichte,** hrsg. im Auftrage der religionsgeschichtl. Kommission bei der königl. Gesellschaft der Wissenschaften zu Göttingen. Lex.-8°. 5. Bd. Lieder des Rgveda. Übers. v. Prof. Dr. Alfr. Hillebrandt. (Gruppe 7. Indien ausser Buddhatum.) (XII, 152 S.) '13. 5. —; geb. 6. 20

**Testament, Griechisches Neues.** Text m. kurzem Apparat (Handausg.) von Herm. Frhr. v. Soden. (XXVIII, 436 S.) gr. 8°. '13. 4. 20; geb. in Leinw. 5. —

**Velhagen & Klasing in Bielefeld.**

**Kinderlust.** Ein Jahrbuch f. Knaben u. Mädchen von 8—12 Jahren, hrsg. v. Frida Schanz. 19. Jahrg. Mit 10 bunten Vollbildern nach Kunstwerken beliebter Maler, zahlreichen Reproduktionen u. erläut. Abbildgn. in Bunt- u. Schwarzdr. (VII, 200 S.) Lex.-8°. ('13.) geb. in Halbleinw. 5. 50



- George Westermann in Braunschweig.**
- Nadaillac, Der Marquise v., Herzogin v. Escars, Memoiren. Hrsg. v. ihrem Urenkel Oberst Marquis v. Nadaillac. Deutsche Bearbeitung von E. v. Kraag. (Die Ausstattung besorgte der Kunstmalers Mr. Busch.) (VIII, 224 S. m. 8 Bildnis-Taf.) 8°. ('13.)  
4. —; geb. in Leinw. 5. —; in Halbfrz. 7. —
- Otto Wigand in Leipzig.**
- Quellen u. Forschungen zur Erd- u. Kulturkunde m. Unterstütz. Sr. Hoheit des Herzogs Ernst v. Sachsen-Altenburg hrsg. unter Mitwirkg. v. Drs. Prof. C. F. Andreas, W. Bacher, Prof. W. Barthold usw. u. a. Fachgelehrten durch Dr. R. Stübe. Lex.-8°.
7. Bd. Fahrten u. Forschungen der Holländer in den Polargebieten. Alt-holländische Berichte zur Geographie, Kultur- u. Wirtschaftskunde der nördl. Meere. Übers. v. P. Cronheim. Mit e. Vorwort v. Dr. H. Blink (X, 248 S. 248 S. m. 1 Taf.) '13. 18. —; geb. b 20. —
8. Bd. Barthold, Prof. Dr. W.: Die geographische u. historische Erforschung des Orients m. besond. Berücksicht. der russischen Arbeiten. Aus dem Russ. übers. v. Dr. E. Ramberg-Figulla. Mit e. Geleitwort v. Prof. Dr. Mart. Hartmann. (XIV, 225 S.) '13. 15. —
- Verzeichnis von Neuigkeiten,  
die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.**  
(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)  
\* = künftig erscheinend. U = Umschlag. I = Illustrierter Teil.
- Armanenverlag Robert Burger in Leipzig.** 12054  
\*Gertenbauer: Rassenlehre und Rassenpflege. 80 S.
- Art. Institut Orell Füssli, Abteilung Verlag in Zürich.** 12049  
Freundliche Stimmen an Kinderherzen. Serie 1913/1914. Je 20 S.  
Nr. 227—228 (für das 7.—10. Altersjahr).  
Nr. 237—238 (für das 10.—14. Altersjahr)
- C. F. Ved'sche Verlagsbuchhandlung Oskar Ved in München.** 12032  
von Heigel: Zwölf Charakterbilder aus der neueren Geschichte.  
4 M.; geb. 5 M.
- Berger-Levrault in Nancy.** 12086, 12047  
de Castelli: Etudes de stratégie. 3 fr.  
de Grandprey: Défense de Port Arthur. 4 fr.  
Herr: Guerre des Balkans. 2 fr. 50 c.  
Khanzadian et Lenormand: Italie. 2 fr. 50 c.  
Rémond: Avec les vaincus. 3 fr. 50 c.  
de Saligny: Guerre russo-japon. 10 fr.  
Selim Bey: Carnet de campagne. 2 fr.  
Barbey: Entomologie forestière. 18 fr.; geb. 20 fr.
- G. Braunsche Hofbuchdruckerei und Verlag in Karlsruhe.** 12057  
\*Maul: Barrenübungen. 5. Aufl. 1 M.
- J. C. C. Bruns' Verlag in Minden.** 12040/41  
Brunns: Feuer, die Geschichte eines Verbrechens. 3 M.; Pappbd. 4 M.; in Pergt. 5 M.; auf Blütten in Pergt. 6 M.  
Nachilde: Der Liebesturm. 3 M.; Pappbd. 4 M.; Budram 5 M.; auf Blütten in Leder 10 M.
- Karl Curtius in Berlin.** 12063  
Storm: Briefe in die Heimat. 3 M. 50 S.; geb. 5 M.  
— Ein Bild seines Lebens. 2 Bde. 7 M.; geb. 10 M.  
Briefe einer Kaiserin. 3 M.; geb. 4 M. 50 S.  
Briefe eines Kaisers. 3 M.; geb. 4 M. 50 S.  
Curtius: Lebensbild. 2 Bde. 8 M.; geb. 10 M.  
Heine: Reliquien. 7 M. 50 S.; geb. 9 M.  
— Memoiren. 4 M.; Pappband 5 M.; Geschenkband 6 M.  
Luthers Briefe. 2 M. 50 S.; geb. 3 M.  
Bismarck: Begebenheit 3 M.; geb. 4 M.
- B. Düms Kunstanstalt in Wesel.** 12057  
\*Schäfer: Aufstell-Bilderbuch auf starken Papptafeln. 1 M. 60 S.  
\*Hohnek u. Boigt: Für frohe Kinderherzen. 2 Bde. Je 1 M.
- Wilhelm Engelmann in Leipzig.** 12038, 12056  
Geologische Spezialkarte des Königreichs Sachsen.  
Sektion Lössnitz — Zwönitz nebst Erläuterungen. 3 M.  
Sektion Treuen — Herlasgrün nebst Erläuterungen. 3 M.  
Erläuterungen zu Sektion Lössnitz—Zwönitz apart.  
Erläuterungen zu Sektion Treuen—Herlasgrün apart.  
\*Beethoven-Skizzenbuch. Numer. Vorzugsausgabe geb. 25 M.
- Ferdinand Enke in Stuttgart.** 12042  
Holländer: Die Medizin in der klass. Malerei. 2. Aufl. Kart. 28 M.; geb. 31 M.
- Ernst'sche Verlagsbuchhandlung in Leipzig.** I  
Eken: Kaiser Wilhelm I. Jugendliebe. 3 M.; geb. 4 M.
- S. Fischer, Verlag in Berlin.** 12067  
\*Kyser: Erziehung zur Liebe. Spiel in 4 Akten. 2 M.; geb. 3 M.
- Serlach & Wiedling in Wien.** 12036  
Bericht des Wiener Stadtphysikats 1907—1910. 12 M.
- Silhofer & Manschburg Verlag in Wien.** 12064/65  
\*Schwarz: Wiener Strassenbilder. Luxusausg. 500 M.; Liebhaber-Ausgabe 125 M.
- Grethlein & Co. G. m. b. H. in Leipzig.** 12060/61  
\*Bloem: Das eiserne Jahr. 100. Tauf. In Wildleder 8 M. 50 S.  
\* — — 101.—110. Tauf. 5 M.; geb. 6 M.  
\* — Volk wider Volk. 91.—99. Tauf.  
\* — Schmiede der Zukunft. 71.—80. Tauf.
- A. Hartleben's Verlag in Wien.** 12056  
\*Semberger: Illustrierte Geschichte des Balkankrieges 1912/13. Bd. 2. Geb. 12 M. 50 S.  
\*Moravec: Deutsch-böhmisches Wörterbuch. Geb. 2 M.  
\* — Böhmisch-deutsches Wörterbuch. Geb. 2 M.
- H. Haessel Verlag in Leipzig.** 12046  
Wessely: Studien zur Palaeographie und Papyruskunde. Heft XIII. 8 M.
- Hermann Hillger Verlag in Berlin.** 12033  
Junghans: Zu spät! Novelle. (Kürschners Bibliothek Nr. 922.) 20 S.
- Albert Koenig in Guben.** 12067  
\*Koenig's Kursbuch für Mittel- u. Norddeutschland. Dezember 1913—Januar 1914. 60 S.
- Könyves Kálmán Kunstverlag in Budapest.** U 2  
\*Rippl-Rónai: Fünfzig Handzeichnungen auf Schöpfpapier 25 M. Vorzugsausg. auf Japanpapier 50 M.
- Albert Langen in München.** 12062  
\*Mulford: Der Unfug des Lebens. 1 M. 50 S.; geb. 2 M. 50 S.
- Erich Matthes Verlag in Leipzig.** 12038  
Gobineau: Amadis I. »Königskinder.« In Pappbd. 4 M.; in Ganzldr. 6 M. 50 S.; Vorzugsausg. 18 M.  
Johannes: Wegsucherin Liebe. Kart. 1 M. 50 S.; in Halbperg 3 M.  
Dentschel: Vom aufsteigenden Leben. In Leinen 2 M. 50 S.  
Fulda: Philonoxia. In Pappbd. 1 M.
- Missionshandlung in Hermannsburg.** 12046  
Wörlein: Bierzig Jahre in Indien. Geb. 3 M. 60 S.  
Saccius: Erlebnisse und Eindrücke. Kart. 1 M. 80 S.
- G. S. Mittler & Sohn in Berlin.** 12067  
\*Systemat. Zusammenstellung der Zolltarife des In- und Auslandes.  
B. 1. Metallindustrie. 1913. 4 M.; kart. 4 M. 60 S.
- Müller & Rühle in Darmstadt.** 12035  
Rühl: Geheimnisse und Lösungen. Heft 5 1 M.
- Repertorienverlag in Leipzig.** 12057  
\*Jankau: Taschenbuch für Frauenärzte und Geburtshelfer. 4. Aufl. Teil I u. II. 7 M. 50 S.  
— do. Teil II allein (Personalteil). 2 M. 50 S.
- Edwin Runge in Berlin-Lichterfeld.** 12051  
Feste z. Frauenfrage. Heft 12.  
\*Müller: „Zur Abwehr“. 40 S.
- Léon Sauniers Buchhandlung in Stettin.** 12057  
\*Kud: Im großen Jahr, Szenen aus der Blockade Stettins 1813. 1 M. 50 S.
- Wilhelm Scholz in Braunschweig.** 12038  
Scholz: Um Duedensfeld. 3 M.; geb. 4 M.
- Bernhard Tauchnitz in Leipzig.** 12051  
Tauchnitz Edition. Vol. 4451:  
\*Thurston: Richard Furlong. 1 M. 60 S.; Orig.-Leinenbd. 2 M. 20 S.; Orig.-Geschenkbd. 3 M.;  
— Vol. 4452:  
\*Doyle: The Poison Belt. 1 M. 60 S.; Orig.-Leinenbd. 2 M. 20 S.; Orig.-Geschenkbd. 3 M.



<b>A. Thienemanns Verlag in Stuttgart.</b> Verche: Die Gründorfer. 4 A 50 J.	12039	<b>Vereinsbuchhandlung in Innsbruck.</b> Mayr u. Saier: Religion und Kirche. 3. Aufl. 1 A. Saier: Heidekraut und wilde Rosen. 1 A 50 J; geb. 2 A. Tabellen zur Bestimmung des Rauminhaltes einer Flüssigkeit. Hrsg. von Rehmer. 3. Aufl. Geb. 1 A 80 J. Baechter: Die Lehre von der Ordination. 1 A 50 J. Lejeune: Wegweiser zum eucharistischen Leben. 45 J.	12044
<b>Alfred Töpelmann in Gießen.</b> Bornemann: Frankfurt a. M. — eine Universität ohne theologische Fakultät? 30 J.	12038	<b>Verlag der Weißen Bücher in Leipzig.</b> *Rymona: Rosa, die schöne Schützmannsfrau. 3 A 50 J; geb. 5 A.	12066
<b>Trowitsch &amp; Sohn in Berlin.</b> Löbmann-Gast: Überblick über die Musikgeschichte. 60 J; kart. 70 J. *v. Sell: Fürst Bismarcks Frau. 2. Aufl. Geschenkb. 6 A; in Leder 15 A.	12049. 12059	<b>Verlagsanstalt Dr. Ed. Rose in Neurode.</b> I Illustrierte Heldenbibliothek. Hrsg. von Gellert. Band-Ausgabe (4 Hefte in 1 Band) 1 A; Hefte-Ausgabe 30 J. 6. Band. 21. Gneisenau. 22. Lister. 23. Carnegie. 24. Cavour.	I
<b>A. Zwietermeyer, Verlag in Leipzig.</b> *Strukel: Der Brückenbau. Text. I. Teil. 1. Heft. 16 A; 2. Heft. 18 A. Atlas. I. Teil. 12 A; II. Teil. 10 A.	12054	<b>Wilhelm Violet in Stuttgart.</b> 12043 Notvest: Tüchtige junge Kaufleute gesucht. Kart. 1 A 20 J; Geschenkausgabe geb. 2 A.	
<b>F. Fisher Unwin in London.</b> *Briggs: Baroque Architecture. 21 sh.	12059	<b>Richard Weißbach in Heidelberg.</b> 12057 Jung: Kameraden. ! Geb. 3 A.	
<b>Franz Vahlen in Berlin.</b> *Schulze: Die Rechtsprechung des Kaiserlichen Disziplinarhofs. Ca. 6 A; Geb. ca. 7 A 50 J.	12059		

**B. Anzeigen-Teil.**

**Gerichtliche Bekanntmachungen.**

**Konkurrenzeröffnung.**

**Kleve.**  
Über das Vermögen des Heinrich Mellingshoff, Buchhändlers in Kleve, ist am 31. Oktober 1913 der Konkurs eröffnet. Verwalter: Rechtsanwalt Wegmann, hier. Anmeldefrist bis 20. November 1913. Erste Gläubigerversammlung und allgemeiner Prüfungstermin den 28. November 1913, vormittags 11 Uhr. Öffener Arrest mit Anzeigefrist bis zum 20. November 1913.  
Kleve, den 31. Oktober 1913.  
Königliches Amtsgericht.  
(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 262 vom 5./XI. 1913.)

**Bekanntmachung.**

Namens der Gemeinde Partenkirchen als Erbin des am 20. Oktober 1913 zu Partenkirchen verlebten Buchhändlers Leonhard Wenzel, fordere ich diejenigen, welche an den Nachlaß vorgenannten Erblassers Forderungen haben, auf, diese Forderungen bis längstens Donnerstag, den 20. November 1913 bei mir anzumelden.  
Diejenigen, welche zum Nachlaß gehörige Gegenstände in Händen haben, bezw. welche zum Nachlaß etwas schulden, werden aufgefordert, die Nachlaßgegenstände abzuliefern und die Schulden auf meiner Kanzlei anzumelden.  
Partenkirchen, den 5. Novbr. 1913.  
Ludwigstr. 21.  
Erwin Spach, Rechtsanwalt.

**Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.**

**Adressenänderung.**

Meine Geschäftsräume befinden sich seit 1 Nov. **Frauenstr. 11/I**, Eingang Reichenbachstr., am Viktualienmarkt.  
München, 5. Nov. 1913.  
**Ernst Honig**  
Buchhandlung und Verlag.

Die

**Lessing = Gesellschaft**

ist seit dem 1. Oktober d. J. in unseren Besitz übergegangen. Im ersten Winter-Semester werden Vorträge von Hans Nyser, Friedrich Rahßler, Ferdinand Gregori und „die Jüngsten in der Literatur“ im Architektenhaus stattfinden.

**Verleger**, die Zeitschriften, Prospekte u. auch an unseren „Autorenabenden“ verteilt wünschen, werden gebeten, sich **sofort mit uns in Verbindung zu setzen.**

Berlin W. 35, Potsdamerstraße 118c,  
im November 1913.

**Reuß & Pollack.**

**Verlagswechsel.**

Aus dem Verlage von Leopold Voß in Leipzig gingen nachstehende zwei Werke durch Kauf in meinen Verlag über:

**Die letzten Marienbilder**

Eine Lübeder Künstlererzählung  
von  
Dr. Otto Rüdiger. 1886.  
262 Seiten. 8°.

Preis jetzt geheftet A 3.— ord.,  
2.10 no., 2.— bar und 7/6.

**Caroline Rudolphi**

Eine deutsche Dichterin und Erzieherin, Klopstock's Freundin  
von  
Dr. Otto Rüdiger. 1903.

Mit Bildnis. 263 Seiten. 8°.  
Preis jetzt geheftet A 3.— ord.,  
2.10 no., 2.— bar u. 7/6.

Hamburg, den 5. Nov. 1913.  
**E. Bohnen, Verlag.**

**Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,  
Teilhaber-Gesuche und -Anträge.**

**Verkaufsanträge.**



**In Süddeutschland**

habe ich alteingeführte Buch-, Kunst-, Musikalien- und Lehrmittelhandlung für 65 000 M. zum Verkauf, ev. kann Käufer zuvor als Teilhaber eintreten. Nähere Auskunft erteilt

Breslau X, Enderstr. 3.  
Carl Schulz.

Den Restbestand vom ca. 700 Exemplaren von Freifrau von Schenk, **Rüchensibel**, möchte ich, da nicht in meinen Verlag passend, bald verkaufen.  
Marburg a. L.

**Adolf Ebel.**

**Ich bin beauftragt zu verkaufen:**

In schöner Großstadt des östlichen Deutschlands eine hochangesehene Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung mit einem Jahresumsatz von über 150 000 M. Bedeutende reelle Werte sind vorhanden. Anzahlung 50 000 M.

Stuttgart, Königstraße 38.

**Hermann Wildt.**

Altangesehene kath. Sortiments- und Verlagshandlung ist für 75 000 M. käuflich zu haben. Käufer kann zuvor als Teilhaber eintreten.

Nähere Auskunft erteilt kostenlos  
Breslau X, Enderstr. 3.  
Carl Schulz.

**G**roße, wohlbekannt u. gutangesehene Berliner Handlung soll gelegentlich verkauft werden. Es wollen sich nur Herren mit entsprechenden Erfahrungen und mit größeren Mitteln — ca. 60 000 M. — melden. Briefe unter „Berlin“ Nr. 3357 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

**Sortiment in Bayern.**

Angesehene alle mittlere Sortiments-Buchh. Bayerns in Stadt mit rund 50 000 Einw. ( $\frac{2}{3}$  Protest.,  $\frac{1}{3}$  Kathol.) und einem Umsatz von jährlich 18 000 M., der sich aber, da der Vorbesitzer durch zahlreiche Nebengeschäfte, wie Bankagenturen, Versicherungsververtretungen u. Ehrenämter, in Anspruch genommen war, leicht auf 22—25 000 M. erhöhen lässt, ist für sofort od. später zu verkaufen. Als Grund des Verkaufs kommt nur das Ableben des Vorbesitzers in Betracht.

Schreib- u. Papierwaren-, ebenso Kolportage-Geschäft, das in der Stadt und weitesten Umgebung gut eingeführt ist, ist vorhanden.

Das feste Lager an Büchern, Papier- und Schreibwaren beträgt rund 4500 M. und wäre vom Käufer mit zu übernehmen. Desgleichen das Hausgrundstück, in dem sich grosse helle und schöne Räume für das Ladengeschäft befinden. Geschäft und Haus sind in bester Lage der Stadt und beides wird zusammen f. den festen Preis von 47 000 M. abgegeben.

Es kommen nur Käufer in Betracht, die mindestens über 20 000 M. verfügen, da grössere Anzahlung geleistet werden muss. Kauflustige wollen sich melden unter Nr. 3854 bei der Geschäftsstelle des B.-V.

**RUSSLAND** Altangesehene Sortiments-Buchhandlung in St. Petersburg soll, da sich der Besitzer zurückziehen will, bei Gelegenheit — event. auch sofort — verkauft werden. Objekt etwa 25 Mille Mark. Ernstgemeinte Anfragen erbeten unter  $\ddagger$  3855 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

**Ich bin beauftragt zu verkaufen:**

Eine über 100 Jahre alte Buchhandlung mit Leihbibliothek in einer der schönsten und vielbesuchtesten Städte Deutsch-Österreichs. Kaufpreis 30 000 Kronen. Der Besitzer gibt ab, um in seine Heimat zurückzukehren.

Stuttgart, Königstraße 38.  
Hermann Wildt.

**Kaufgesuche.**

Sortimentsbuchhandlungen in allen Preislagen werden zu kaufen gesucht.  
Breslau 10,  
Enderstr. 3. Carl Schulz.

**Ich suche Buchverlag,**

Fachzeitschrift oder einzelnes grösseres Unternehmen zu kaufen, um mich selbständig zu machen. Entsprechende Barmittel sind mir zur Hand. Abschluss tunlichst bald. Frdl. Anerbieten unter „Verlag“ Nr. 4037 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

Im Königreich Sachsen suche ich Buchhandlung baldigst zu kaufen, die gute Aussichten auf Weiterausgestaltung bietet. Grössere Barmittel können nachgewiesen werden.

Zuschriften durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter „Sachsen“  $\ddagger$  3849.

**Teilhabeanträge.**

Dr. jur., kaufm. u. journ. geb. u. erf. (28 J.), sucht sich mit 150 000 M. an älterem, angef. u. rentabl. Buch- od. Zeitungsverl. in Berlin zu beteiligen. Verm. ausgeschl. Ehrenw. Distr. zugef. u. verl.

Anq. an Dr. S. u. Talh. 3031 bef. Rudolf Mosse, Berlin, Tauentzienstr. 2.

**Fertige Bücher.**

*Buchführungsarbeiten bringen bekanntlich keinen direkten, keinen unmittelbaren Gewinn. Und liegen sie eben darum der leitenden Persönlichkeit, der werbenden Kraft in der Regel nicht, so sollte man sie doch nie auf die leichte Achsel nehmen, denn auf die Dauer ist ohne eine klare, übersichtliche Buchführung ein Erfolg nicht zu erzielen, ein Geschäft nicht vorwärts zu bringen. Ich weiss das aus Erfahrung: seit 30 Jahren gehöre ich unserem Berufe an, beläufig 100 buchhändlerische Betriebe kenne ich aus eigener Anschauung.*

*Eigens einen Angestellten zur Erledigung der Buchführungsarbeiten zu engagieren, ist keineswegs notwendig, auch der damit verbundenen Kosten wegen kaum ratsam. Man fasse die Sache nur richtig an; geschieht das, ist der ganze Zeitverlust, den dieses Mittel zum Zweck, dieses notwendige Übel erfordert, nicht der Rede wert. Meinen „Sortimenter“, meinen „Verleger“, die beide, Bücher aus der Praxis für die Praxis, schon manchem Kollegen treffliche Dienste leisteten, ziehe man hier zu Rate. München. Heinrich Markmann.*

In meinem Verlage erschien:

**Die Erlangung von Patenten im In- und Auslande**

unter besonderer Berücksichtigung des gewerblichen Rechtsschutzes in Deutschland.

Preis 30  $\text{M}$  ord., 20  $\text{M}$  no. bar.

Frankfurt a/M. J. Schiffer.

Soeben erschien:

# Karl Theodor von Heigel

## Zwölf

# Charakterbilder

## aus der neueren

# Geschichte

25½ Bogen 8°.  $\text{Z}$  Gebunden M 5.—

Dieses Buch vereinigt die zwölf wertvollsten von sämtlichen, in neun Bänden herausgegebenen, Essays und Abhandlungen des berühmten Verfassers, meisterhafte Charakterbilder interessanter Persönlichkeiten von weltgeschichtlichem Ruf, die an der Lebens- und Kulturpolitik ihrer Staaten wichtigen oder doch namhaften Anteil hatten, wie Prinz Eugen, Peter der Große, Maria Theresia und Marie Antoinette, Antoine Barnave, Lucian Bonaparte, Andreas Hofer, Metternich, Gneisenau, Friedr. Chr. Dahlmann, Hippolyte Taine, Kaiser Wilhelm I. und Bismarck.

Es ist nicht nur eine Festgabe für die zahlreichen alten und jungen Schüler und Freunde Karl Theodor von Heigels, sondern ein glänzendes Geschenkwerk für alle gebildeten Männer und Frauen, die gern ein ernsthaftes historisches Buch lesen möchten, aber nicht die Zeit haben, sich mit umfangreichen Darstellungen zu beschäftigen.

Der ausserordentlich billige Preis in Verbindung mit der modernen Ausstattung wird der Verbreitung dieses Bandes in weitesten Kreisen nützlich sein.

E. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung Oskar Beck  
in München

W. SPEMANN



IN STUTTGART

[Z]

Nach den Bestellungen versandte ich:

[Z]

# Die Metaphysik des Christentums

VON

D. Dr. August Dorner

o. ö. Professor an der Universität Königsberg

Gr. 8° VII, 665 Seiten. Broschiert Mk. 12.60 ord., Mk. 9.45 netto, Mk. 8.40 bar.  
Gebunden Mk. 14.— ord., Mk. 9.30 bar und 11/10. Einband des Freiexemplars.

Diese Schrift vertritt die Überzeugung, dass das Christentum einen Wahrheitsgehalt hat, dem man metaphysischen Charakter zuschreiben muss. Sie wendet sich gegen den blossen Historizismus und den blossen Psychologismus, insofern beide nur Tatsächliches feststellen, aber die Wahrheit des Inhaltes nicht erweisen können. Sie wendet sich aber auch gegen den Skeptizismus, der eine Erkenntnis des Übersinnlichen ausschliesst und gegen den immer einflussreicher werdenden Pragmatismus, sofern derselbe eine Einsicht nur danach bemisst, welchen praktischen Erfolg sie hat und kein selbständiges Erkennen mehr zugibt, sondern dasselbe nur als Mittel für praktische Zwecke ansieht. Sie betont die Notwendigkeit, die Gegensätze zwischen praktischem „Erlebnis“ und theoretischem Erkennen ebenso auszugleichen, wie den Gegensatz zwischen dem absoluten Charakter der christlichen Religion und ihren historischen Erscheinungsformen; sie sucht den alten Satz wieder zu Ehren zu bringen: Jave principium. Sie will endlich den Gegensatz zwischen dem christlichen Glaubensinhalt und der philosophischen Spekulation dadurch ausgleichen, dass sie die metaphysischen Grundlagen des Christentums im weitesten Umfang untersucht und mit den philosophischen Positionen vergleicht.

Falls noch nicht geschehen, bitte zu verlangen. Roter Bestellzettel.

Stuttgart, Hermannstr. 5.

W. Spemann.

[Z]

Soeben erschien:

Kürschners Bücherschatz Nr. 922

## ❖ Zu spät! ❖

Novelle von Sophie Junghans

Preis 20 Pf. ord. 14 Pf. bar, 10 Ex. à 13 Pf. bar, 100 Ex., auch gemischt à 12 Pf. bar  
mit anderen Bänden aus Kürschners Bücherschatz

Diese Novelle führt in gutgefaßten, knappen Einzelszenen in das Liebeswerben zweier Menschen, die bestimmt waren, mit einander glücklich zu werden. Beide zögern, bis Neid und Lüge zwischen sie treten und das junge Weib von der Seite des Mannes weg in den Tod treiben. Wir bitten, uns auf beiliegendem Verlangzetteln Ihren Bedarf anzugeben und das Bändchen ins Fenster zu stellen.

Berlin W. 9

(Auslieferung in Leipzig)

Hermann Hillger Verlag

### Für deutsch-russische Handlungen!

[Z] Auf Weihnachts-Lager bitte ich nicht fehlen zu lassen:

## Russischer Fabelschatz

von G. Luft

14 Bogen 8° kart. M. 2.— netto, M. 1.40, bar M. 1.20. — Freiexpl. 11/10 —

Eine reiche Auswahl von 200 der schönsten Fabeln, an denen sich nicht nur die Jugend, sondern auch der Erwachsene ergötzen kann. Seit dem Erscheinen von Krylows Fabeln — die seit Jahren vergriffen sind — ist kein gediegeneres Fabelbuch auf den Markt gekommen.

Ich bitte zu verlangen. Ohne Bestellung versende ich nicht.

Leipzig, im November 1913

Otto Wigand m. b. H.



# Baedekers Reisehandbücher.

## Deutsche Ausgaben.

### Deutschland.

	ord. M no. M
*— in einem Bande. 3. Aufl. 1913.	9.— 6.30
— Nordost-Deutschland. 30. Aufl. 1911.	6.— 3.60
— Nordwest-Deutschland. 30. Aufl. 1911.	6.— 3.60
*— Süd-Deutschland. 31. Aufl. 1913.	6.— 3.60
*— Berlin u. Umgebung. 17. Aufl. 1912.	3.— 1.80
*— Rheinlande. 32. Aufl. 1912.	6.— 3.60
*— Südbayern, Tirol etc. 35. Aufl. 1912.	8.— 4.80
*Oesterreich-Ungarn. 29. Aufl. 1913.	9.— 5.40
*Oesterreich (ohne Ungarn). 29. Aufl. 1913.	6.— 3.60
*Belgien und Holland. 24. Aufl. 1910.	6.— 3.60
Grossbritannien u. Irland. 4. Aufl. 1906.	10.— 7.—
London u. Umgebung. 17. Aufl. 1912.	6.— 4.20
*Italien. I. Ober-Italien. 18. Aufl. 1911.	8.— 4.80
— II. Mittel-Italien u. Rom. 14. Aufl. 1908.	7.50 4.50
Neue Auflage im Winter.	
— III. Unter-Italien, Sizilien etc. 15. Aufl. 1911.	6.— 3.60
Italien von den Alpen bis Neapel. 6. Aufl. 1908.	8.— 4.80
*Riviera und Südost-Frankreich. 5. Aufl. 1913.	6.— 3.60
Nordamerika. 2. Aufl. 1904.	12.— 8.40
*Paris u. Umgebung. 18. Aufl. 1912.	6.— 3.60
Russland. 7. Aufl. 1912.	15.— 10.50
*St. Petersburg u. Umgebung. 2. Aufl. 1913.	4.— 2.80
Russischer Sprachführer. 5. Aufl. 1912.	1.— —.60
Schweden und Norwegen. 12. Aufl. 1911.	7.50 4.50
*Schweiz. 35. Aufl. 1913.	8.— 4.80
Spanien und Portugal. 4. Aufl. 1912.	12.— 8.40
Griechenland. 5. Aufl. 1908.	8.— 4.80
Konstantinopel u. Kleinasien. 1905.	6.— 4.20
Neue Auflage Ende November.	
Aegypten. 7. Aufl. 1913.	15.— 9.—
Palaestina u. Syrien. 7. Aufl. 1910.	10.— 7.—
Mittelmeer. 1909.	9.— 5.40
Indien. 1914.	20.— 15.—

## Englische Ausgaben.

	ord. M no. M
Eastern Alps. 12. Aufl. 1911.	10.— 6.—
*Austria-Hungary. 11. Aufl. 1911.	10.— 6.—
*Belgium and Holland. 15. Aufl. 1910.	6.— 3.60
Canada. 3. Ed. 1907.	6.— 3.60
Egypt. 6. Aufl. 1908.	15.— 9.—
Neue Auflage im Dezember.	
*Paris and its Environs. 18. Aufl. 1913.	6.— 3.60
*Northern France. 5. Aufl. 1909.	7.50 4.50
Southern France. 5. Aufl. 1907.	9.— 5.40
Neue Auflage im Dezember.	
*Germany I. Berlin and its Environs. 5. Aufl. 1912.	3.— 1.80
*— II. Northern Germany. 16. Aufl. 1913.	8.— 4.80
— III. Southern Germany. 11. Aufl. 1910.	6.— 3.60
— IV. The Rhine. 17. Aufl. 1911.	8.— 4.80

## ord. M no. M

*Greece. 4. Aufl. 1909.	8.— 4.80
Great Britain. 7. Aufl. 1910.	10.— 6.—
London and its Environs. 16. Aufl. 1911.	6.— 3.60
*Italy. I. Northern Italy. 14. Aufl. 1913.	8.— 4.80
— II. Central Italy and Rome. 15. Aufl. 1909.	7.50 4.50
*— III. Southern Italy, Sicily, Malta etc. 16. A. 1912.	6.— 3.60
*Italy from the Alps to Naples. 2. Aufl. 1909.	8.— 4.80
*The Mediterranean. 1911.	12.— 7.20
*Norway, Sweden and Danmark. 10. Aufl. 1912.	8.— 4.80
*Palestine and Syria. 5. Aufl. 1912.	14.— 8.40
*Spain and Portugal. 4. Aufl. 1913.	15.— 9.—
*Switzerland. 25. Aufl. 1913.	8.— 4.80
*The United States. 4. Aufl. 1909.	15.— 9.—

## Französische Ausgaben.

	ord. M no. M
Allemagne I. Allemagne du Nord. 13. Aufl. 1909.	8.— 4.80
Neue Auflage Ende des Jahres.	
— II. Allemagne: Partie méridionale. 13. Aufl. 1911.	3.— 2.10
Neue Auflage Ende des Jahres.	
— III. Les Bords du Rhin. 18. Aufl. 1910.	7.— 4.20
Autriche-Hongrie. 13. Aufl. 1911.	10.— 6.—
*Belgique et Hollande. 19. Aufl. 1910.	6.— 3.60
Egypte. 3. Aufl. 1908.	15.— 9.—
Espagne et Portugal. 2. Aufl. 1908.	16.— 9.60
Etats-Unis. 2. Ed. 1905.	12.— 7.20
France I. Paris et ses Environs. 17. Aufl. 1911.	6.— 3.60
— II. Le Nord-Est de la France. 8. Aufl. 1908.	6.— 3.60
*— III. Le Nord-Ouest de la France. 9. Aufl. 1913.	6.— 3.60
*— IV. Le Sud-Est de la France. 9. Aufl. 1910.	6.— 3.60
*— V. Le Sud-Ouest de la France. 9. A. 1912.	6.— 3.60
*Grèce. 1910.	10.— 6.—
*Italie I. Italie septentrionale. 18. Aufl. 1913.	8.— 4.80
— II. Italie centrale et Rome. 14. Aufl. 1909.	7.50 4.50
*— III. Italie méridionale. 15. Aufl. 1912.	6.— 3.60
*Italie des Alpes à Naples. 3. Ed. 1909.	8.— 4.80
*Londres. 12. Aufl. 1913.	6.— 3.60
*Palestine et Syrie. 4. Aufl. 1912.	14.— 8.40
Russie. 3. Aufl. 1902.	15.— 9.—
Manuel de langue russe. 3. Aufl. 1903.	1.— —.60
*Suède de Norvège. 4. Aufl. 1911.	10.— 6.—
*Suisse. 28. Aufl. 1913.	8.— 4.80

Die mit \* bezeichneten Bände werden à condition abgegeben.

Leipzig.

Karl Baedeker.

# Jugendchriftenverlag von Dr. Max Gehlen in Leipzig

Gegründet 1. Januar 1913 durch Übernahme des Jugendchriftenverlags der Firma Ferdinand Hirt & Sohn in Leipzig.

Z

Soeben ist erschienen und auf Grund der auf mein Vorzugsangebot eingegangenen Barbestellungen versandt worden die neue Jugendchrift von

friedrich J. Pajeken:

## Der Teufel vom Minnetonka-See

Eine Erzählung aus dem Westen Nordamerikas für die reifere Jugend

Mit 8 zum Teil vielfarbigen Vollbildern, farbigem Deckelbild und Vorsatz von H. de Bruycker.

Die erste Auflage ist durch diese Vorausbestellungen erschöpft, die zweite erscheint deshalb gleichzeitig.

Bezugsbedingungen: In Prachtband M. 4.— ord., M. 2.70 netto, M. 2.40 bar  
Partie: 7.6 (auch gemischt mit anderen Bänden gleichen Preises; Einband des freixemplars 1 M.).

Z

### Fortsetzungsliste nachsehen!

Z

Soeben erschien:

Rühl, Heinrich, **Geheimnisse und Lösungen**, Heft 5: **Verschiedene Anwendungen der Gedächtniskunst**. M. 1.— ord., M. —.70 no., M. —.65 bar.

10 Exemplare für M. 6.— = 40%.

Mit Heft 5 liegt das Werk nun vollständig vor. Wir bitten deshalb um tätige Verwendung und liefern zu diesem Zwecke gern in Kommission.

Aus den vielen anerkennenden Schreiben von berufener Seite fügen wir nur 2 im Auszug an:

Die „Wissenschaftlich-pädagogische Rundschau“ (Nr. 34, Halle, 5. September 1912) schreibt:

Von den Geheimnissen und Lösungen sind bisher drei Hefte, von denen jedes 1 Mark kostet, erschienen. Der Verfasser wendet in eigenartiger Weise die Gedächtniskunst auf verschiedenen wissenschaftlichen Gebieten an. Wer die Hefte gründlich durcharbeitet, der wird entschieden davon für sich profitieren. Das Kapitel über französische Grammatik werden die Kenntnisse in der französischen Sprache nicht nur befestigen, sie geben auch Gelegenheit, die Sprachfertigkeit zu erweitern. Ich mache die Herren Kollegen auf die Hefte empfehlend aufmerksam, es wird jeder mehr oder weniger darin finden, was er selbst für die einfachsten Schulverhältnisse nutzbringend verwenden kann. Unterhaltung und Belehrung sind in hervorragender Weise vereinigt. Ich sehe dem Erscheinen des vierten Heftes mit großem Interesse entgegen.

Ärztliche Vierteljahrs-Rundschau, 1. Heft, Bonn, Januar 1913.

Die uns vorliegenden vier Hefte enthalten die Darlegung eines neuen Systems praktischer Gedächtniskunst,

das dem Lernenden schon nach wenigen Übungen ermöglicht, schwierige Gedächtnisoperationen schnell und gewandt auszuführen. Die verschiedenen Anwendungen dieses Systems, das Verfasser in sorgfältigen Studien ausgebaut und praktisch erprobt hat, werden an Experimenten und Beispielen gezeigt. Gleichzeitig wird bei Erlernung der Methode zur Stärkung des Gedächtnisses das Studium der französischen Sprache (Wortschatz und Grammatik) energisch gefördert. Wie durch kein anderes Werk bisher werden die Geheimnisse der Gedächtniskünstler der alten und der modernen Schaubühne enthüllt. Die Ausführung ihrer Phänomene wird erklärt. In unserer heutigen rastlos fortschreitenden Zeit, die an den geistig Arbeitenden stets bedeutendere, wachsende Anforderungen stellt, dürfte dieses Werk eines Praktikers, das dem Einzelnen es ermöglicht, sein Gedächtnis zu kräftigen und zu fördern und seine Denkkraft voll auszunutzen, gewiß auch in den Kreisen unserer Leser Beifall finden. Der billige Preis des Werkes, jedes Heft 1 Mark, ermöglicht auch dem weniger gut-situierten die Anschaffung.

Dr. O. H.

Wir bitten zu verlangen.

Darmstadt.

Müller & Rühle.

**Z** Anfang Januar 1914 erscheint in meinem Verlage:

## Verzeichnis der Inhaber von Girokonten bei der Reichsbank

Abgeschlossen am 31. Oktober 1913

Preis mit etwa 8 monatlichen Nachträgen 4.60 M. bar mit  $\frac{1}{4}$ .

Ich kann das Buch nur bar liefern und Rücksendungen hiervon ausnahmslos nicht annehmen. Aus diesem Grunde ersuche ich auch, das „Verzeichnis“ früheren Abnehmern nicht unverlangt zur Fortsetzung zu senden, sondern nur feste Bestellungen anzunehmen. Aufträge, die den Zusatz „zur Fortsetzung“ tragen, kann ich daher nicht ausführen und werde ich mich gegebenenfalls auf diese Anzeige berufen.

Zur Gewinnung von Käufern stelle ich Postkarten mit Rückantwort kostenlos zur Verfügung, deren Bedarf ich mir umgehend anzugeben ersuche. Wird deren Zusendung unter Kreuzband gewünscht, so bitte ich das Porto beizufügen.

Berlin, den 28. Oktober 1913.

A. Bath.

Verlag der Weidmannschen Buchhandlung in Berlin SW 68

**Z** Für Weihnachten empfehlen wir zu erneuter Verwendung:

## Was sollen unsere Jungen lesen?

Ein Ratgeber für Eltern, Lehrer und Buchhändler

Unter Mitwirkung von Oberlehrer Arthur Gebhard, Professor Paul Johannesson, Professor Dr. Felix Lampe, Oberlehrer Dr. Walther Schoenichen und anderen herausgegeben

von

**Prof. Dr. Fritz Johannesson**

Direktor der vierzehnten Realschule in Berlin

Zweite, vermehrte Auflage

Geb. in Leinen 3 M. — Rabatt 30% — Freieg. 13/12.

Das vom Preuß. Kultusministerium und anderen Behörden, sowie von zahlreichen Jugendbildungsvereinen warm empfohlene Buch von Johannesson ist schnell zu einem unentbehrlichen Ratgeber bei der Auswahl der Jugendliteratur geworden und erfreut sich anhaltend einer lebhaften Nachfrage. Der Preis der 2. Auflage ist trotz des vermehrten Umfanges von 3.50 M auf 3 M herabgesetzt worden.

Wir bitten Sie erneut, dem Buche Ihr Interesse zuzuwenden und es dem gebildeten Publikum bei jeder Gelegenheit mit vorzulegen. Besonders die herannahende Weihnachtszeit bietet Ihnen Gelegenheit, das Buch für die Auswahl der Geschenkwerke zu empfehlen. Sie verkaufen dann nicht nur das Exemplar selbst, sondern geben damit Anregung zu neuen Bücheranschaffungen. Wir stellen Ihnen gern Exemplare à cond., sowie Prospekte zur Verfügung und bitten, zu verlangen.

Berlin SW 68, den 7. November 1913.

Zimmerstraße 94.

Weidmannsche Buchhandlung.

## Berger-Levrault in Nancy

Paris, 5-7, rue des Beaux-Arts

**Z** Sur le Théâtre de la guerre des Balkans. *Mon Journal de route* (17 novembre—15 décembre 1912), par le général Herr, de l'artillerie française. — Band in 8° (138 S.), mit 9 Photographien und 1 Karte. Preis 2 fr. 50 c.

Avec les Vaincus. *La Campagne de Thrace* (octobre 1912 — mai 1913), par Georges Rémond. — Band in 12° (358 S.), mit 2 Karten. Preis 3 fr. 50 c.

Carnet de Campagne d'un Officier turc (Octobre—Décembre 1912). *De Sal-Oglou à Tchataldja*, par le lieutenant Selim Bey, du 1er lanciers. — Band in 12° (143 S.), mit 3 Karten. Preis 2 fr.

Essais sur la guerre russo-japonaise, par le capitaine de Saligny, de l'infanterie coloniale. — Band in gr. 8° (484 S.), mit 5 Karten. Preis 10 fr.

Remarques sur la Défense de Port-Arthur, par le général C. de Grandprey. Préface du général de Lacroix. — Band in gr. 8° (200 S.), mit 24 Fig. und 1 Tafel. Preis 4 fr.

Etudes de Stratégie et de Tactique générale, par le général de Castelli. Préface du général de Lacroix. — Band in gr. 8° (183 S.) Preis 3 fr.

Les Puissances méditerranéennes. — Italie. — *Forces ethniques. Forces économiques. Forces de combat. Politique extérieure*, par Z. Khazadian et J. Lenormand. Préface de M. René Pinon. — Band in gr. 8° (159 S.), mit 1 Karte. Preis 2 fr. 50 c.

— Rabatt 25% —

Gerlach & Wiedling, Buch- u. Kunstverlag, Wien  
Kommissionsverlag der Gemeinde Wien.

**Z** Soeben erschien:

### Bericht des Wiener Stadtphysikates

über seine Amtstätigkeit und über die Gesundheitsverhältnisse der

k. k. Reichshaupt- und Residenzstadt Wien in den Jahren 1907—1910.

Im Auftrage des löblichen Gemeinerats erstattet vom Wiener Stadtphysikate.

Format 26×18 cm. IV, 691 Seiten.

K 12. — = M. 12. —

— In Rechnung und bar 20% —

**Z** Kein Sortimenterver kann in den nächsten Wochen entbehren:

### Weihnachten und Neujahr im Dichtermund

Gedichte, Lieder und Festspiele von A. Thiemann.

Fast sämtliche bedeutenden Dichter (etwa 60), u. a. Drost-Hülshoff, Geibel, Anna Ritter, P. Rosegger, Rückert, Chr. von Schmid, Sturm, Dahn, Wilh. Beyer, v. Wildenbruch sind darin vertreten. 5 Hefte à 60 S. ord., 10 Hefte gemischt mit 40% bar.

E. Schaffnit Verlag, Düsseldorf 112.

A. Edlingers



Verlag, Wien

Z

## Für Weihnachten!

Z

**Zsigmondy-Paulcke, Die Gefahren der Alpen.** 5. Auflage mit zahlreichen Illustrationen von O. Barth, W. Münch u. A. Ord. geh. M. 4.—, geb. M. 5.—. Das klassische Werk Emil Zsigmondys hat auch in seiner neuesten Bearbeitung, in welcher namentlich das Kapitel über den Wintersport erweitert wurde, uneingeschränkte Anerkennung gefunden.

**Hermann v. Gilm, Gedichte.** Mit Buchschmuck von Max Bernuth und Biographie des Dichters von Hugo Greinz. Ord. geh. M. 4.—, geb. M. 5.—.

Dossische Zeitung: "... Prachtvoll gedruckt und sorgsam gewählt, verdient diese Ausgabe Dank und Erfolg."

**Bergbrevier. Berglieder aus Tirol.** Mit Anton Renk, Alex. Burckhardt, Karl Dellago und Paul Rossi herausgegeben von Artur v. Wallpach. Ord. geh. M. 2.—, geb. M. 3.—. Münchener Neueste Nachrichten: „Ein herzstarker, sommerwarmer Poetengruß an die Bergfreunde Alldeutschlands. Ein gesunder Atem strenger, künstlerischer Natur durchweht dieses Bergbrevier vom ersten bis zum letzten Wort...“

**Preindsberger-Mrazovic, Bosnische Volksmärchen.**

Mit Vorwort von Prof. Jagic und Illustrationen von Ewald Arndt. Ord. geh. M. 4.—, geb. M. 5.—.

Schlesische Zeitung: „Eine Publikation von besonderem Reiz. Mit großem Interesse folgen wir der Erzählerin, um mit Staunen zu erkennen, wie groß das Reich des Märchens doch ist und wie immer wieder wohlbekannte Gestalten auftauchen, wenn auch verändert durch die fremden Verhältnisse...“

**Heinrich Natter, Kleine Schriften.** Mit einer Biographie des Künstlers von Ludwig Speidel. Ord. geh. M. 2.—, in Halbfranz geb. M. 3.50.

Hamburger Nachrichten: "... Dieses Buch ist das Denkmal des Bildhauers... Wir können es unsern Lesern nur auf das angelegentlichste empfehlen. Sie lernen in dem Erzähler eine ganz reizende Künstlernatur kennen...“

**Tiroler Kriegslieder aus den Jahren 1796 u. 1797.** Herausgegeben von J. E. Bauer. Ord. geh. M. 2.—, geb. M. 3.—.

Deutsche Literaturzeitung: „Diese Sammlung meist vollstümlicher Lieder, in dem die Tiroler ihren Franzosenhaß urwüchsig herauslangen, verdient an sich beachtet zu werden; sie gewinnt aber noch dadurch an Bedeutung, daß sie Töne anschlägt, die im großen Deutschland erst in den Befreiungskriegen erklangen...“

Sämtliche Werke eignen sich auch ihrer schönen Ausstattung wegen vorzüglich zu Geschenkzwecken.

Wir liefern bis zum 10. Dezember bar mit 40% und 11/10 gemischt.

(Z) Soeben erschienen:

## Frankfurt am Main

# eine Universität ohne theologische Fakultät?

Von Senior Prof. D. Bornemann in Frankfurt a. M.

30 Pfg. ord.; 20 Pfg. no. u. bar, Partie 11/10.

Die Frankfurter Universität soll 1914 eröffnet werden. Bislang ist sie ohne theologische Fakultät geplant. Bleibt es dabei, so ist damit eine Neuerung ohne Beispiel geschaffen, die ebenso von der größten praktischen, wie von einschneidender ideeller Bedeutung wäre. Nicht bloß Theologie und Kirche, sondern auch Universitätswesen, Wissenschaft und Volksleben würden dadurch eigenartig beleuchtet und beeinflusst werden. Die vorliegende aktuelle Broschüre stellt die gegenwärtige Sachlage dar, bespricht die bisherige Stellung der maßgebenden Instanzen und der Presse zu dem Problem, kritisiert eingehend und schonungslos den die theologische Fakultät betreffenden Abschnitt der offiziellen „Denkschrift über die Begründung einer Stiftungsuniversität in Frankfurt am Main“ und entwickelt die praktischen und prinzipiellen Gründe, weshalb auf eine theologische Fakultät nicht verzichtet werden dürfe. Dabei wird die Bedeutung und der wissenschaftliche Betrieb der theologischen Fakultäten allgemeinverständlich erörtert, und endlich ein Weg gewiesen, auf dem die Errichtung einer theologischen Fakultät in Frankfurt angebahnt werden kann.

Lebhafte Preßerörterungen stehen bevor.

Alfred Töpelmann Verlag in Gießen.

(Z) Soeben erschien:

## Am Quedenfeld

Historischer Roman aus der Zopfzeit

von

Wilhelm Scholz.

Broschiert 3 M., geb. 4 M. ord.

Bar broschiert 2 M., geb. 2 M. 70 J.

Ich liefere ein Probeexemplar mit 50%.

Der Roman spielt in Ober- und Niedersachsen, sowie in der Mark und dürfte dort den meisten Anklang finden.

Braunschweig.

Wilhelm Scholz,  
Antiquariat und Buchhandlung.

An alle Handlungen, mit denen ich in Rechnung zu stehen die Ehre habe, wurde gesandt:

## Erster Nachtrag

zum

## Verlagskatalog

von

Ferdinand Schöningh in Paderborn.

Firmen, denen er nicht zugegangen ist, bitte ich zu verlangen.

Paderborn, 7. November 1913. Ferdinand Schöningh.

Wilhelm Engelmann, Leipzig und Berlin.

(Z) In meinem Kommissionsverlage erschien soeben:

## Geologische Spezialkarte des Königreichs Sachsen.

Herausgegeben vom K. Finanz-Ministerium.

Bearbeitet unter der Leitung von Hermann Credner.

### Sektion Lösnitz-Zwönitz

Blatt 126 von K. Dalmer.

Zweite Auflage, bearbeitet von E. Danzig i. J. 1909 u. 1910.

Mit Beiträgen von K. Pietzsch.

Preis nebst den dazugehörigen Erläuterungen

(90 Seiten, gross 8<sup>o</sup>) M. 3.—.

### Sektion Treuen-Herlasgrün

Blatt 134 von K. Dalmer.

Zweite Auflage, neubearbeitet von E. Weise u. A. Uhlemann.

Mit einer Abbildung.

Preis nebst den dazugehörigen Erläuterungen

(58 Seiten, gross 8<sup>o</sup>) M. 3.—.

Die Karte kann nur gegen bar abgegeben werden, dagegen liefere ich die Erläuterungen bedingt und bitte diese bei Aussicht auf Absatz zu verlangen. — Das Übersichtsblatt und Verzeichnis der erschienenen Sektionen steht kostenlos zur Verfügung.

Leipzig, den 5. November 1913.

Wilhelm Engelmann

(Z)



## Weihnachtsgeschenke für ernste Deutsche.

Weltanschauungsdichtungen.

Graf Gobineau, Amadis.

Erstes Buch: Königskinder.

In Ppbd. 4.— M., in Ganzldr.

6.50 M., numerierte Vorzugs-

ausgabe auf Bütteln in Schweins-

leder oder Pergament (nur noch

wenige Ex. verfügbar) 18.— M.

M. D. Johannes, Weg-

:: sucherin Liebe. ::

Tagebuchblätter und Briefe.

Kart. 1.50 M., in Halbperg. 3.— M.

Völkische Erneuerungsbestrebungen:

Dr. Willibald Hentschel,

Vom aufsteigenden Leben.

Ziele der Rassenhygiene.

:: In Leinen 2.50 M. ::

Karl Fulda, Philonertia.

:: In Ppband 1.— M. ::

Vorzügl. Ausstattung, mäßige Ladenpreise, hohe Rabattsätze.

Die Bücher verdienen jede Empfehlung des Sortiments.

Erich Matthes Verlag • Leipzig.

Ältere Verlagskataloge usw

bittet man nicht zu makulieren,  
sondern einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.



## In allen Universitätsstädten

ist das lebhafteste Interesse für die Veröffentlichungen des Sekretariats Sozialer Studentenarbeit vorhanden.

Z

### Studentenbibliothek.

Jedes Heft Kl. 8°. 40 Pf.

- |   |   |
|---|---|
| <p>3. Student und Vinzenzverein. Von phil. Hans Grundel.</p> <p>4. Studentische Jugendgerichtshilfe. Von Referendar R. Amelunxen.</p> <p>5. Der Kartellverband der katholischen deutschen Studentenverbindgn. (C.V.) Von August Auf.</p> <p>6. Rechtsstudium und Sozialarbeit. Von Referendar R. Amelunxen.</p> <p>7. Die Früchte einer sozialstudentischen Bewegung (Zugleich Einführung in das geistige Leben und in die Literatur des sozialen Katholizismus in Frankreich.) Von Dr. Hermann Plah.</p> <p>8. Die Settlementsbewegung. Von Dr. Bruno Kauer.</p> <p>9. Der Verband der wissenschaftlichen katholischen Studentenvereine Unitas (U.V.). Von Werner Ohlendorf.</p> | <p>10. Der Kartellverband der katholischen Studentenvereine Deutschlands (K.V.). Von Dr. Karl Hoerber.</p> <p>11. Meine Residenzarbeit. Von Ina Jünemann.</p> <p>12. Die katholischen Arbeitervereine. Von Joseph Joos.</p> <p>13. Das Vereins- und Versammlungsrecht der Studierenden in Deutschland. Von Dr. Franz Schmidt.</p> <p>14. Das deutsche Studententum im Zeitalter der Befreiungskriege. Von Dr. phil. Karl Dauermeister.</p> <p>15. Hans Heiners Fahrt ins Leben. Eine Geschichte von Heinrich Zerkaulen.</p> <p>16/17. Soziale Gedichte. Von Werner E. Thormann. (Im Druck.)</p> |
|---|---|

### Flugschriften.

Jedes Heft gr. 8°. 15 Pf.

1. Bonn am Rhein. Von Dr. Carl Sonnenschein.
2. Wie Studenten wohnen. Von Dr. Carl Sonnenschein.
3. Christlich-nationale Arbeiterbewegung. Von Joh. Bergmann.
4. Wir und die Gemeinden. Von Dr. Carl Sonnenschein.
5. Ein Semester in München. Von Anton Sack.
6. Akademische Vinzenzarbeit. Von Ludwig Clostermann.
7. Industrie und Arbeiterseele. Von Jos. Joos.
8. Großstadteland. Von Rudolf Amelunxen.

Aber nicht nur das Sortiment der Universitätsstadt, sondern auch jedes andere wird die Broschüren, wenn im Schaufenster befindlich, mit leichter Mühe absehen.

Wir liefern à cond. und fest mit 25%, bar 33 $\frac{1}{3}$ % und 11/10.

**Volkvereins-Verlag** G. m. b. H. M. Gladbach.

Z



Holzchnitt von Fritz Lang aus dem soeben erschienenen Buche:

## Die Gründorfer

Geschichten von Bauersleuten, Tieren und Blumen für fünf- bis achtjährige Naturfreunde erzählt von Julius Lerche

Der Verfasser will Kinder durch anregende Darstellung einfacher Naturvorgänge erfreuen, will Liebe und Verständnis für die Natur wecken, und erreicht dies Ziel glücklich. So lauscht das Kind dem Leben unter der Erde (Maulwurf), in den Waldbäumen (Eichhörnchen), im Wasser (Stachelnüssli) und auf dem Bauernhof, dem Werden und Leben der Blumen, Bäume, Schmetterlinge, Vögel, Mücken und der Bienen. Eine Geschichte zeigt die Natur am Abend und in der Nacht, eine die Bedeutung der Jahreszeiten für Mensch und Vieh. Dem Ackerbau mit dem Ergebnis Brot sowie der Viehzucht (Schäfschen) und der entfesselten Naturgewalt (Feuer) ist je eine Geschichte gewidmet. Schließlich zeigt der Verfasser dem Kinde die Bedeutung des Zusammenlebens in der Natur (Ameisen) und übermittelt ihm eine Ahnung vom ewigen Werden und Vergehen (Nacht und Wassertropfen) und vom Kampf ums Dasein (Fliegen-schwarm). So werden die Gründorfer dem Kinde liebe, echte Freunde sein. Sie werden das Fünf-jährige, das noch nicht lesen kann, fesseln, sagen ihm mehr, wenn es größer wird und mit Stolz das erste Buch liest. Aber auch die Erwachsenen werden das Buch gerne zum Vorlesen und Nach-erzählen benützen und besonders an dem künstlerischen Bilderschmuck ihre Freude haben.

Mit 8 farbigen und 42 schwarzen Originalholzschnitten von Fritz Lang. 181 Seiten stark; Groß-Oktavformat. Gebunden in modernes Leinen mit zweifarbiger Prägung nach einer Zeichnung von Fritz Lang M. 4.50

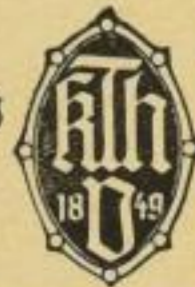
Rabatt bei Einzelbezug: 30% à cond., 40% bar und 11/10 Frei-Exemplare Bei Jahres-Umsatz von M. 120.— ord. und bei Abrechnung im Januar

**50% Rabatt**

Weißer Bestellzettel liegt bei!



R. Thienemanns Verlag  
Stuttgart





# Der Liebesturm

## Von Rachilde

Geheftet 3,00 M., in Pappband 4,00 M., gebunden in Buckram 5,00 M.  
auf Bütteln in Leder 10,00 M.

Das ist ein Buch, das seinen Leser nicht so bald wieder loslassen wird. Der fürchterliche Sinn des Wortes „Einsamkeit“ ist niemals tiefer ausgeschöpft. „Gott ist der See immer noch näher als dem festen Lande“ spricht der junge Leuchtturmwächter zu seinem alten Genossen, den das lebenslange Dasein in der meerumschlossenen Einsamkeit des Leuchtturms entsetzlich verfiert hat. Aber auch die Dämonen des Bösen sind dem Einsamen am nächsten. Den tiefsten Grund des Menschenherzens rührt die Dichterin in diesem Buche auf, das groß und stark ist durch Künstlerschaft und sittlichen Ernst: Nur der Mensch erlöst den Menschen von der Herrschaft der finsternen Mächte, die auf dem Grunde seiner Seele lauern. Ein furchtbares Verbrechen, wie wir ihm in der Danteschen Hölle nicht begegnen — ein Fall von Nekrophilie — bildet den stofflichen Untergrund des Buches, aber Rachilde hat es tatsächlich auf dem Grunde ihrer Schöpfung ruhen lassen, es nicht emporgezerrt zu scheußlicher Deutlichkeit — und gerade die Szene, da der alte Barnabas sterbend dem schauernden Genossen beichtet, ist menschlichen Verstehens und Verzeihens bebend voll. Grauen weht durch das Buch — aber sein Ausklang ist Friede, ist die Geläutertheit eines Menschen, der durch eine Hölle hindurch mußte, um reingebrannt zu werden. — Das Buch ist kein „Roman“ zur Unterhaltung; aber wer starken Herzens ist, reiche der Dichterin die Hand: Sie wird ihn durch die Tiefen seiner eigenen Seele geleiten und ihn bereichern, wie nur die große Kunst die Menschen zu bereichern vermag.

J. C. C. Bruns' Verlag in Minden in Westf.



# Feuer

Die Geschichte eines Verbrechens von Max Bruns

Geheftet 3,00 M., in Pappband 4,00 M., gebunden in Pergament 5,00 M.,  
auf Bütteln in Pergament 6,00 M.

Mit den vollkommensten Mitteln der Sprache ist hier ein Kunstwerk gebildet, in dem das kriminelle Motiv seelisch vertieft, die Menschen bis ins Innerste hinein verlebendigt und die Dinge der Umwelt so plastisch geschildert sind, daß sie trotz ihrer phantastischen Anwirklichkeit doch die unleugbare Realität berückender und bedrückender Traumgesichte erhalten. Unvergesslich ist das Milieu dieser feuertollen Geschichte hingestellt: die verschlafene nordische Kleinstadt, in mittelalterlicher Mystik eingedämmert, — und faszinierend ist der verbrecherische Vorgang, der innerhalb zweier seltsamer Tage und zweier wild belebter Nächte in dieser klösterlichen Sphäre sich ereignet. Es ist ein Verbrechen ohne Gift und Dolch, ein Verbrechen nur durch die Kraft dämonischer Gedanken begangen. „Magier“ im Sinne des Novalis sind die beiden Männer dieser Erzählung, der eine der schwarzen, der andere der weißen Magie zugewandt; und das Weib, das zwischen ihnen steht, ist eine „große Liebende“, jungfräulich und hetärenhaft zugleich, — während die in die Handlung versflochtenen Nebenfiguren dem Dichter dazu dienen müssen, die Stimmung des Milieus noch zu vertiefen, so der frühreife verbrecherische Knabe Wenzel, so der von mönchischem Wahn besessene Klosterschneider Clemens Suballe. Man hat an dem Lyriker Bruns von jeher seine Sprachmeisterschaft, die starke Intensität seines Empfindens und seine geistige Spannweite hervorgehoben. In dieser „Feuer“-Geschichte zeigt sich, daß Bruns, die größere Form ergreifend, auch diese seine besten Eigenschaften noch gesteigert, noch männlicher gefestigt hat. So hat er ein Werk geschaffen, dessen starken, tiefen Eindrücken sich niemand entziehen wird.

J. C. C. Bruns' Verlag in Minden in Westf.

## Ferdinand Enke in Stuttgart.

# Weihnachtsbuch für Mediziner und Kunstfreunde

Ⓜ Soeben erschien

in zweiter Auflage

# Die Medizin in der klassischen Malerei

von

Prof. Dr. E. Holländer.

Mit 272 in den Text gedruckten Abbildungen hoch 4°  
Kartonierte M. 28.— ord., fein in Leinwd. geb. M. 31.— ord.  
Prospekte hiervon kostenlos.

Die zweite Auflage dieses in ärztlichen Laienkreisen hochangesehenen Kunstwerkes, das einen bekannten Chirurgen Berlins zum Verfasser hat, ist in textlicher und illustrativer Hinsicht wesentlich erweitert und verbessert. So wird dieses auf dem Grenzgebiet zwischen Medizin und Kunstgeschichte stehende Werk sich zweifellos viele neue Freunde erwerben. Insbesondere diene dasselbe bisher als schönstes Weihnachtsgeschenk für Ärzte und wird dies zweifellos auch fernerhin der Fall sein. Ich bitte also bei Herannahen der Weihnachtszeit sich in diesem Sinne besonders verwenden zu wollen, Sie werden besten Erfolg davon haben.

### Für kathol. Handlungen!

In meinem Verlage erschien:

P. Tezelin Halusa,

### Die Heiligen des Tages

Fingerzeige zu einem tugendhaften Leben für jedermann.

Weiter erschien von demselben Verfasser:

### Kleine Ratschläge zu einem tugendhaften Leben

Broschiert je 15 ₤ ord.,  
10 ₤ netto.

Bei Abnahme von je

25 Exemplaren à 9 ₤, von  
50 " à 8 ₤, und  
100 " zu ₤ 7.50 no.

Rebelaer (Hild.).

Jos. Thum.

Soeben ist erschienen:

Luigi Pirandello

### i vecchi e i giovani

Roman

2 Bde. mit 576 Seiten Lire 5.—

Carlo Em. Basile

### la vittoria senz' Ali

Roman

1 Bd. mit 352 Seiten Lire 3.50

Amalia Guglielminetti

### i volti dell' Amore

Novellen

1 Bd. mit 332 Seiten Lire 4.—

Nur fest.

Mailand, 8. November 1913.

U Hoepli.

### Königlich Preussische Akademie der Wissenschaften zu Berlin

In meinem Kommissionsverlage erschienen aus den Abhandlungen der Königl. Preussischen Akademie der Wissenschaften zu Berlin im Jahre 1913 folgende Separatausgaben:

Diels, Hermann, Die Entdeckung des Alkohols.	№ 2.—
Ermann, Adolf, Ein Fall abgekürzter Justiz in Aegypten. Mit 5 Tafeln.	№ 2.50
Goldmann, Edwin E., Vitalfärbung am Zentralnervensystem. Mit 4 Tafeln.	№ 4.50
Groot, de, J. J. M., Sinologische Seminare und Bibliotheken.	№ 2.—
Heeg, J., Pseudodemokritische Studien.	№ 3.50
Kurrelmeyer, W., Die Doppeldrucke in ihrer Bedeutung für die Textgeschichte von Wielands Werken.	№ 2.—
Meyer, Kuno, Ueber die älteste irische Dichtung. I. Rhythmische alliterierende Reimstrophen.	№ 3.—
Mittwoch, Eugen, Zur Entstehungsgeschichte des islamischen Gebets und Kultus.	№ 2.—
Sitzungsberichte der Königl. Preussischen Akademie der Wissenschaften zu Berlin. Jeder Jahrgang (Lex. 8°) 12 №. Sonderabdrücke der Mitteilungen daraus sind zum Preise von 50 ₤ bis 2 № einzeln käuflich.	

Verlag von Georg Reimer in Berlin W. 10

# Tüchtige junge Kaufleute gesucht!

Ein Ruf unserer Zeit von Felix Notvest. ❖ 20.-25. Tausend.



**19 000 Exemplare** wurden in wenigen Monaten verkauft.

Den häufig ausgesprochenen Wünschen nachkommend, habe ich das 20. Tausend dieses Buches zu einer

## Geschenkausgabe

gestaltet, die auf besserem Papier und in fein Leinen gebunden 2 Mark (allg. Ausgabe kartoniert M. 1.20) kostet. Als Prämie für Schüler an Handelslehranstalten, als Weihnachts- und Neujahrs-geschenk, beim Austritt aus der Lehre usw. wird ganz besonders die Geschenkausgabe am Platze sein. — Diejenigen Handlungen, die sich seither schon für das Buch verwendeten, bitte ich jetzt mit erneuter Propaganda einzusetzen; alle noch fernstehenden Firmen lade ich ein, sich dem Notvestschen Buch nachdrücklich zu widmen.

Ladenpreis gebunden M. 2.-, kartoniert M. 1.20.

Bezugsbedingungen: bedingt 30%, bar 40%, Partie 13/12

Vorzugsangebot: bis 1. Dezember liefere ich jede Anzahl mit 50% ohne Freieempl.

Sie werden für das Buch Feuer und Flamme sein

wenn Sie sich selbst einmal die Mühe nehmen, darin zu lesen.

Herr Handelsakademiedirektor P. in Hamburg schrieb mir vor einigen Tagen:

„Ich habe als alter Mann das Buch nicht nur mit großem Interesse gelesen, sondern bedaure nur, daß es mir als Lebensbegleiter nicht zugänglich war. Jeder Erzieher sollte es für seine heiligste Pflicht halten, seinen jungen Zöglingen beim Eintritt in die Praxis als beste Gabe und als treuesten Begleiter fürs ganze Leben dieses Buch in die Hand zu geben.“

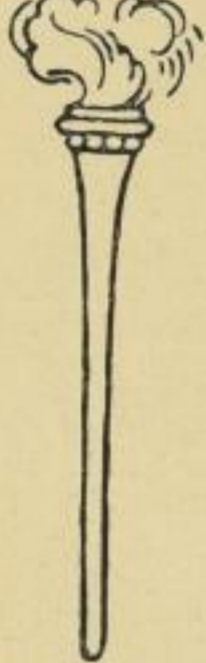
Ich bitte auf beiliegendem Verlangzetteln reichlich zu bestellen.

Stuttgart.

Wilhelm Violet.



Carl  
Tanera  
Befreiungs-  
Kriege  
1813  
1814  
1815



Jubiläums-  
Ausgabe

Neu bearbeitet von  
Oberstlt. Fehr. v. Lupin.

Mit 15 Vollbildern  
von Ernst Zimmer  
(In Lwd. geb. M. 3.50)

liegt nunmehr vor im  
zweiten, unveränderten  
Abdrucke, das ist im

7. bis 9.  
Tausend

E. H. Beck'sche  
Verlagsbuchhandlung  
Oskar Beck  
München

Soeben ist erschienen:

G. Fumagalli

L'arte della legatura alla  
corte degli Estensi, a Ferrara  
e a' Modena

dal secolo XV al XIX

col catalogo delle legature  
pregevole della Biblioteca  
Estense

1 Bd. in 4<sup>o</sup> mit 104 S. Text  
und 18 lithogr. Tafeln mit Re-  
produktionen von Bucheinbänden

Lire 20.—

— Nur fest —

Mailand, 8. November 1913

U. Hoepli.

Ⓢ Religion und Kirche.

Apologetische Betrachtungen  
aus dem Nachlasse des P.  
Dr. Benitius M. Mahr,  
Priesters aus dem Serviten-  
orden u. weiland Professors  
an der k. k. Universität zu  
Innsbruck. Bearbeitet und  
herausgegeben v. P. Salesius  
Maria Saier, O.S.M. 3. Auf-  
lage. 146 Seiten.

Preis M 1.— ord., —.75 no.

Saier, P. Salesius Maria,  
O.S.M. Heidekraut und wilde  
Rosen. Mariengeschichten für  
das Volk. 152 Seiten.

Preis br. M 1.50 ord., 1.13 no.

„ gebunden M 2.— ord.,  
M 1.50 nur fest.

Tabellen zur Bestimmung des  
Rauminhaltes einer Flüssig-  
keit, berechnet und heraus-  
gegeben von Alois Meßner,  
Professor der Physik an der  
k. k. Oberrealschule in Inns-  
bruck. 3. Auflage. 179 S.

Preis geb. M 1.80 ord., 1.35 no.

Wächter, Dr. jur. Eberhard  
Freiherr von. Die Lehre  
von der Ordination. 42 S.

Preis br. M 1.50 ord., 1.13 no.

Wegweiser zum eucharisti-  
schen Leben v. P. Lejeune,  
Hausprälat Sr. Heiligkeit.  
67 Seiten.

Preis brosch. M —.45 ord.,  
M —.34 no.

Wir bitten zu verlangen!

Hochachtungsvoll

Innsbruck, im Novbr. 1913.

Bereinsbuchhandlung  
Innsbruck.

Für Kapitulanten  
und Unteroffiziers-  
Schulen.

Das Rechnen für Militäranwärter zum  
Selbstunterricht als Vorbereitung für jegliches  
Examen. 8<sup>o</sup>. 184 S. Ord. M 2.50, no. M 1.90

Deutsche Sprache. Repetitionsheft für Kapi-  
tulantenschüler. 3. Aufl.  
Ord. M 1.—, no. M —.75

Herausgeber: Martin Efferz, Lehrer.

Lassen Sie die beiden wichtigen Bücher nie auf  
Lager fehlen.

Straßburger Druckerei und Verlagsanstalt  
vorm. R. Schulz & Co.

Weihnachts-Offerte

Euch ist heute  
der Heiland geboren

50

alte und neue Weihnachtslieder

(mit Gesang für Klavier oder Harmonium,  
ein-, zwei- und mehrstimmig ad lib.)

herausgegeben von

Ernst Gelderblom.

Preis 2 M netto.

Vornehme Weihnachts-Ausstattung.

Seit Jahren bildet dieses, schon in vielen Auflagen er-  
schienene, vornehm ausgestattete Album einen Weihnachts-  
Artikel allerersten Ranges.

==== Ausnahme-Offerte ====  
(siehe Verlangzettel).

Jul. Heinr. Zimmermann in Leipzig.

Verlag von Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig

Für Weihnachten empfehlen wir zu tätiger Verwendung:

□

## Hermann Hettner

Literaturgeschichte des achtzehnten Jahrhunderts

Neue, im Preise ermäßigte Auflage

I. Teil: **Die englische Literatur von 1660—1770.**  
7. Auflage.

Geh. M. 6.—, in Lnbd. M. 7.—, in Hlbfrzbd. M. 8.25.

II. Teil: **Die französische Literatur im achtzehnten Jahrhundert.** 7. Auflage.

Geh. M. 7.—, in Lnbd. M. 8.—, in Hlbfrzbd. M. 9.25.

III. Teil: **Die deutsche Literatur im achtzehnten Jahrhundert.** 6. Auflage.

1. Buch. **Vom westfälischen Frieden bis zur Thronbesteigung Friedrichs des Großen, 1648—1740.**

Geh. M. 4.75, in Lnbd. M. 5.75, in Hlbfrzbd. M. 7.—

2. Buch. **Das Zeitalter Friedrichs des Großen.**

Geh. M. 6.75, in Lnbd. M. 7.75, in Hlbfrzbd. M. 9.—

3. Buch. **Das klassische Zeitalter der deutschen Literatur.**

1. Abschnitt: **Die Sturm- und Drangperiode.**

Geh. M. 4.50, in Lnbd. M. 5.50, in Hlbfrzbd. M. 6.75

2. Abschnitt: **Das Ideal der Humanität.** Mit einem Register über alle Teile des Werkes.

Geh. M. 8.—, in Lnbd. M. 9.—, in Hlbfrzbd. M. 10.25.

Das ganze Werk auf einmal bezogen kostet:

in sechs Leinenbänden M. 40.—  
in sechs Halblederbänden M. 47.50

==== Jeder Band ist einzeln erhältlich. ====  
— 30% und 11/10 —

Brillat-Savarin

### Physiologie des Geschmacks

oder

Betrachtungen über höhere Gastronomie

Den Pariser Feinschmeckern gewidmet

von

einem Professor

Mitglied vieler gelehrter Gesellschaften

Nach Carl Vogt's Überetzung in 6. Auflage neu herausgegeben von Alexander von Gleichen-Rußwurm

Preis geh. M. 6.—, in Leinwandband M. 7.50,  
Halbfranzband M. 9.—

— 33 1/3% und 7/6 —

### Hermann von Helmholtz

Von

Leo Koenigsberger

Mit 2 Bildnissen. XII, 356 Seiten gr. 8°

Gebunden M. 4.50

Dieser Auszug aus dem berühmten dreibändigen Werke desselben Verfassers enthält alles, was aus dem Leben des großen Forschers einem gebildeten und urteilsfähigen Leserkreis willkommen sein wird, und erfüllt somit den seit Jahren geäußerten Wunsch vieler nach einer Helmholtz-Biographie zu mäßigem Preise.

— 30% und 11/10 —

W. Ostwald

### Die Schule der Chemie

Erste Einführung in die Chemie für jedermann

Zweite umgearbeitete Auflage  
(6. bis 10. Tausend)

29 Bogen gr. 8°. Mit 74 Abbildungen

Gebunden M. 6.40

— 30% und 11/10 —

A. von Dettingen

### Die Schule der Physik

Besonders für das Selbststudium

Mit 454 Abbildungen im Text  
und einer farbigen Spektraltafel

40 Bogen gr. 8°

Gebunden M. 11.50

— 30% und 11/10 —



Soeben erschienen:

## Vierzig Jahre in Indien.

Erinnerungen eines alten Missionars

Von **Johann Wörlein**,  
Missionssuperintendent a. D.

Mit einem Vorwort von Missionsdirektor D. G. Haccius.

Mit 64 Abbildungen auf Kunstdruckpapier und 1 Karte.

Preis hübsch gebunden M. 3.60.

A cond. M. 2.70, bar M. 2.50 und 7/6.

Diese hochinteressanten Erinnerungen des ehrwürdigen Verfassers beginnen mit der Ausreise auf dem Missionschiffe „Kandaze“, einem Segler von 500 Tonnen, von Hamburg ums Kap nach Ostindien und schildern ferner die Anfänge, das Werden und Wachsen einer überaus segensreichen Mission unter den Hindus in Vorderindien. In kürzeren Abschnitten erzählt der Verfasser von dem Leben und Treiben auf den Missionsstationen und der schwierigen, ungemein vielseitigen Missionstätigkeit, plaudert über Sitten und Gebräuche der Eingebornen, führt den Leser hinein in die Religionsvorstellungen der Hindus mit ihren Götzenfesten. Auch Hungernöte und Cholera mit ihren furchtbaren Folgen und Gefahren hat er durchlebt. Sein Buch gibt ein anschaulich lebendiges Bild der unter indischer Sonnenglut aufreibenden Tätigkeit eines Arbeiters im Weinberge des Herrn im schweren Ringen mit finsternem Heidentum, wie auch des besonderen Segens, der auf dem Missionswerke ruht.

## Erlebnisse und Eindrücke

meiner zweiten Reise  
durch das Hermannsburger Missions-  
gebiet in Südafrika (1912/13)

Von **D. G. Haccius**,  
Missionsdirektor in Hermannsburg.

Mit 59 Abbildungen und zwei Karten.

Preis elegant kartoniert M. 1.80.

A cond. M. 1.35, bar M. 1.25 und 7/6.

Alle, die ein offenes Auge haben für fremde Länder und Völker und ein warmes Herz für die herrliche Sache der Mission, werden dies Buch mit großem Interesse lesen und dem Verfasser herzlich dankbar sein für diese Reisebriefe, die einen vorzüglichen Einblick gewähren in den heutigen Stand der Hermannsburger Mission, sowie in die kirchlichen Verhältnisse in Südafrika. Wie die vielen Illustrationen die Anschaulichkeit der Schilderungen erhöhen, so gewähren die beigelegten Karten eine leichte Übersicht und Orientierung.

Vorzugsangebot bis Weihnachten: je 1 od. 2 Expl. bar mit 50% Rabatt lt. Verlangzett.

Ergebenst

Missionshandlung, Hermannsburg.

Für Weihnachten!

## Adolph von Menzel's Illustrationen

zu

### Rugler, Geschichte Friedrichs des Großen.

390 Bilder mit Text von Ernst Kiesling.

2 Bände.

Numerierte Ausgabe auf ff. weißem Elfenbein-Karton  
Preis: eleg. gebunden M. 50.— ord., M. 35.— netto.

Ausgabe auf weißem Naturkunstdruckpapier  
Preis: eleg. gebunden in einem Bande M. 36.— ord., M. 25.— no.

Die Bilder zur „Geschichte Friedrichs des Großen“, von Adolph von Menzels Künstlerhand gezeichnet, erscheinen zum ersten Male ohne den Ruglerschen Text, und sind alle in der ersten Auflage des Ruglerschen Werkes enthaltenen Bilder hier wieder aufgenommen worden.

Leipzig, November 1913.

Hermann Mendelssohn.

## H. HAESSEL VERLAG LEIPZIG



Soeben erschienen:

### Studien zur Palaeographie und Papyruskunde

Herausgegeben von

Dr. Carl Wessely

Heft XIII

Mit dem Porträt Eugène Revillouts  
und 3 Lichtdrucktafeln

M. 8.—

Inhalt:

Wessely, Sklaven-Prosangelie bei der Bibliothek  
Enkteleon; Infinitive auf *ov*; Zu dem Berliner Klassiker-  
text V, 1, XI, 3; Eine Urkunde aus dem 6. Konsulat des  
Kaisers Licinius; Das Ghetto von Apollionopolis Magna;  
Eugène Revillout; David Heinrich von Müller — Jakob  
Krall — C. E. Ruelle; Literatur der Papyruskunde 1905—  
1912; Glagolitisch-lateinische Studien; Zur griechischen  
Tachygraphie.

Viereck, Der Gebrauch von *ἀνδ' οὐ*.

Bei der kleinen Auflage kann ich nur mässig in  
Kommission liefern und bitte nur bei Bedarf zu  
verlangen. Die Fortsetzung ist versandt.

Z



(Z)

Zur Versendung liegt bereit unser neuester

(Z)

# Verlagskatalog

Umfang 88 Seiten, Umschlag und Anordnung von

**Kurt Szafronski**

Die mit dem früheren Verlage **Hans Bondy, Berlin** übernommenen Werke sind mit aufgenommen.

Firmen, die sich für unseren Verlag verwenden, liefern wir den Katalog in beliebiger Anzahl unberechnet.

Zettel anbei.

Berlin W. 50, den 1. November 1913.

Hochachtungsvoll

**J. Ladyschnikow Verlag** G. m. b. H.  
Deutsche Abteilung.

**Berger-Levrault in Nancy**

Paris, 5—7, rue des Beaux-Arts

(Z)

## Traité d'Entomologie forestière à l'usage des Forestiers

des reboiseurs et des propriétaires de bois

par **A. Barbey**

expert-forestier à Lausanne

Ouvrage illustré de 350 figures originales et de 8 planches en couleurs exécutées par l'auteur

Préface du Prof. E. Henry

Sous-directeur de l'école nationale des Eaux et Forêts

Schöner Band in gr. 8° (639 S.) Preis, brosch. 18 fr.  
Elegant gebunden 20 fr. — Rabatt 25%.

## Denkschrift über das Kartellwesen.

Bearbeitet im Reichsamt  
des Innern.

Teil I und II waren bisher vergriffen. Es ist mir gelungen, Exemplare anzukaufen, die ich aber nur bei gleichzeitigem Bezug **aller vier Teile** abgebe. Den Preis erhöhe ich von **M 27.50 auf M 36.— ord.** Nur Teil III der Denkschrift (8 M ord.) und Teil IV (4 M ord.) können noch einzeln geliefert werden.

Berlin, 7. November 1913.

**Carl Heymanns Verlag.**

Soeben erschien mein neuer  
**Verlagskatalog.**

Interessenten bitte zu verlangen.

Leipzig. E. Ungleich.



Ausgezeichnete, wohlfeile

**Neuheiten!**

Verlangen Sie den neuesten Katalog auch über neue künstlerische Malbücher, Spiele usw.

**Jos. Scholz, Mainz,**  
Graph. Kunstanstalt u. Verlag.

**Zum 50ten Geburtstag Richard Dehmels**

(Z)

## Blinde Liebe

Eine Geschichte aus den höchsten Kreisen, sehr frei nach dem Englischen des Laurence Housman

von

**Richard Dehmel**

illust. von D. S. W. Hadank.

Preis brosch. 2 M ord., 1 M 50 S netto, 1 M 40 S bar

" geb. 3 M " 2 M 25 S " 2 M 10 S "

Liebhaberausgabe in Leder 5 M " 3 M 75 S " 3 M 10 S "

Partie 11/10

Von diesem ebenso poetischen wie entzückenden Kabinettstück humorvoller Poesie, konnte binnen Jahresfrist bereits das 6. Tausend aufgelegt werden. Die Illustrationen von D. S. W. Hadank bilden eine köstliche Zugabe. Ich bitte zu verlangen.

**Felix Lehmann Verlag, Berlin W. 55.**

Verlag von M. Heinsius Nachfolger in Leipzig.

Z

## Zur Ergänzung des Weihnachtslagers:

Carl Bonhoff: **Der Teufel und das Mischelein Christi.** Lust, Leid und Sieg einer Kindesseele. Geb. M. 3.60.

„Ein geheiligtes Buch, Groß und Klein sollen sich daran erbauen.“ (Carmen Sylva.)

— **Der Tod und die Tödin.** Roman. 2. Auflage. Geb. M. 4.—.

„Ein Dichterwerk ersten Grades, das besonders stillen u. feinen Frauenherzen sehr viel zu sagen hat.“ (Berl. Neueste Nachr.)

Hugo L. Braune: **Luther**, wie er lebte und wirkte für das deutsche Volk. Dargestellt in Bildern (darunter 20 farb. Vollbildern), mit begleitendem Text von Kirchenrat Hesse. Geb. M. 8.—.

„Das Werk eignet sich vortrefflich zu Festgeschenken in evangelischen Familien“ (Pastoralblätter.)

G. Chr. Dieffenbach: **Das goldene Märchenbuch.** Eine Sammlung der schönsten Märchen, Sagen und Schwänke. Mit 20 bunten Vollbildern und 80 Textbildern von Carl Gehrtz. 3. Auflage. Kart. M. 4.—.

„Eine prächtige Sammlung von Märchen und Sagen mit guten Illustrationen.“

(Zentralstelle z. Förderg. guter Volks- u. Jugend-Literatur.)

Nicolai (Henrik Scharling): **Zur Neujahrszeit im Pastorat zu Nöddebo.** Deutsch von Willagen. Mit 50 Bildern von Ant. C. Baworowski. Geb. M. 5.—, Volks-Ausgabe (ohne Bilder) geb. M. 2.—.

„Ein Familienbuch im besten Sinne.“ (Blätter f. literar. Unterhaltung.)

— **Meine Frau und ich.** Deutsch von Willagen. Mit 50 Bildern von Ant. C. Baworowski. Geb. M. 5.—, Volks-Ausgabe (ohne Bilder) geb. M. 2.—.

Die ebenbürtige Fortsetzung zu vorstehender Erzählung!

J. R. Roesler u. H. G. Eckhardt: **Christbaumschmuck.** Beschäftigung für häusliche Kreise. 2. Auflage. M. 1<sup>o</sup>0.

Leichtfaßliche Anleitung zur Selbstanfertigung von Christbaumschmuck mit 28, teils farbigen Tafeln.

Johannes Zauleck: **Das Buch der Weihnachtslieder.** Deutsche Weihnachtslieder, in 3., vermehrter Auflage neu herausgegeben und musikalisch bearbeitet. Kart. M. 3.—.

„Mit großer Freude empfehle ich diese schöne Sammlung von Advents-, Weihnachts- und Epiphaniastliedern.“

(Der alte Glaube.)

**30%** Rabatt in Rechnung (bedingt u. fest), **40%** gegen bar, Freiegemulare **7/6**

Verlag von M. Heinsius Nachfolger in Leipzig.

Soeben erschien:

### Freundliche Stimmen an Kinderherzen

Neue Serie für 1913/14:  
Heft 227 und 228 für 7- bis 10jährige  
Heft 237 und 238 für 10- bis 14jährige

Preis der reich illustrierten Hefte in farbigem Umschlag  
je 20 Sch.  
In Rechnung 25%, bar 40%.

Die diesjährigen Hefte zeichnen sich ganz besonders durch reizende Illustrationen aus. Unter den Verfassern begrüßen wir, neben einer Anzahl tüchtiger Schweizer Lehrer, unsere Dichter Zahn, Heer und Huggenberger. Aus der Feder des letzteren stammt das ganze Heft Nr. 238.

Wir bitten um freundl. Aufgabe Ihres Bedarfs.

Zürich, im November 1913.

Art. Institut Orell Füssli, Abteil. Verlag.

### Die römisch-katholischen Orden und ordensähnliche Kongregationen im Großherzogtum Hessen und die hessische Ordensgesetzgebung

eine notwendige Beleuchtung des Zentrumsantrags vom 19. Dezember 1911 im hessischen Landtag auf Abänderung der hessischen Ordensgesetzgebung und der Antwort der großherzoglichen Regierung vom 9. April 1913

von  
**Friedrich Müller**  
Pfarrer in Wimpfen a. N.

Herausgegeben von dem  
Hessischen Hauptverein des Evangelischen Bundes zur Wahrung der deutsch-protestantischen Interessen.

8°. 78 S. Geh. M 1.—, M —.75 bar.

Für den Handel stehen nur 100 Explre. zur Verfügung.

Für den Buchhandel zu beziehen nur durch

Darmstadt.

**Johs. Waig,**  
Hofbuch- und Kunsthandlung.

Soeben erschien:

### Überblick über die Musikgeschichte und die musikalische Formenlehre

von

Dr. Hugo Löbmann und Karl Gaft

Stark broschiert 60 Pf., netto 45 Pf.

Kartoniert 70 Pf., netto 52 Pf.

Mit 16 Porträts und 4 Textfiguren

Die Autoren sind Musikschriftsteller von Ruf. Für ihr ansprechend und mit 18 meisterhaften Porträtzeichnungen ausgestattetes Werkchen kommt jedes Haus in Betracht, das Musik treibt, insbesondere natürlich Musiklehrer, höhere Töchter, reisere Schüler und die Schüler der Konservatorien usw.

Berlin S.W.

Trowitsch & Sohn

### Ältere Verlagskataloge usw.

wolle man nicht makulieren, sondern einsenden an die  
Bibliothek des Börsenvereins.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 80. Jahrgang.

## Tauchnitz Edition. John Galsworthy's Werke

Anlässlich der Aufführungen von „Kampf“ und „Justiz“ habe ich die betreffenden Bände meiner Edition mit Streifbändern fürs Schaufenster versehen und bitte überhaupt um besondere Verwendung für des Autors sämtliche Werke, die in meiner Ausgabe erschienen sind, insbesondere auch für seinen vor wenigen Wochen publizierten Roman „The Dark Flower“.

### Dramen.

Vol. 4362. **„Justice“ (Justiz).** „The Pigeon”.  
„The Little Dream”.

Vol. 4372. **„The Silver Box”.** „Joy”. „Strife” (**Kampf**).

### Romane.

Vol. 4091/92. **„The Man of Property”.**

Vol. 4127. **„The Country House”.**

Vol. 4131. **„Fraternity”.**

Vol. 4250. **„The Patrician”.**

Vol. 4385. **„The Island Pharisees”.**

Vol. 4445. **„The Dark Flower”.**

### Novellen und Essays.

Vol. 4169. **„Villa Rubeln”.**

Vol. 4171. **„A Man of Devon”.**

Vol. 4203. **„A Motley”.**

Vol. 4375. **„The Inn of Tranquillity”.**

Leipzig, den 7. November 1913.

**Bernhard Tauchnitz.**



Eine kleine

**Weihnachtsgabe**

die Frohsinn erweckt!



Z

Die

## goldene Garbe

Heitere Gedichte

von

J. Avenarius, D. J. Bierbaum, E. Busse, G. Busse-Palma  
Otto Ernst, K. Ettliger (Karlschen), H. H. Ewers, G. Falke  
L. Fulda, R. Greinz, De Nora, v. Ostini, Dr. Dwiglaff, R. Presber  
A. Ritter, Roda Roda, P. Rosegger, H. Salus, J. Trojan u. a.

Preis des vornehm ausgestatteten Bandes brosch. M. 2.50,  
in Künstlerleinen gebunden M. 3.50

In Kommission mit 25%, bar mit 33 1/3% und 7/6

== 1 Probeexemplar mit 50% ==

Wie der steigende Absatz beweist, ist dieses Buch ein  
**beliebtes Geschenk für jeden Gebildeten**

Wir liefern auch in Kommission — roter Zettel anbei!

Hochachtungsvoll

Berlin S.W. 48.

**Verlag Berlin-Wien**  
(Spielmeyer & Wenzel)

Z

für die Weihnachtszeit bitten wir nicht auf Lager fehlen zu lassen:

# Kinder- und Hausmärchen

Gesammelt durch die **Brüder Grimm**

287 Seiten mit 200 Bildern und Vignetten (inkl. 8 Bildern in Farbendruck)

von

**Hermann Vogel.**

4. Auflage.

(21. bis 25. Tausend.)

In hochelegantem Einband.

Preis M. 9.— ord., M. 6.75 à cond., M. 6.50 fest, M. 6.— bar.

In Partien 7 Exemplare für M. 57.80 bar.

# Kinder-Märchen

von

**J. J. Rudolphi.**

168 Seiten mit 118 Illustrationen

von

**Hermann Vogel.**

Höchst elegant gebunden, Preis M. 4.50 ord., M. 3.35 à cond., M. 3.15 fest, M. 3.— bar. 7 Exempl. für M. 18.90 bar.

**Inhalt:** Die ungleichen Freunde oder das stolze Rehlein. — Klein Wölfschen. — Das Wunderschäfchen. — Das Himmelschäfchen. — Die Grasmücke. — Prinz Siegmund. — Das Schneiderlein und die zwölf Rothöschchen. — Von der Henne und ihren drei Kindern. — Peter Siebensack. — Die Heidenfrau. — Der Wunderhahn. — Die Schlangenkronen. — Der Goldkäfer. — Spring Peterchen. — Der junge Käfer. — Nählädchen.

Die beiden Märchenbücher haben in Hermann Vogel einen Illustrator gefunden, dessen von echt dichterischer Anmut besessenen Bilder und Vignetten in hohem Grade über die Mehrzahl der bekannten Märchenillustrationen hinausragen. Der Bilderschmuck, den er den Werken lieh, verdoppelt den Reiz der uralten Poesie des deutschen Märchens, wie eine holde Melodie die Schönheit einer Dichtung erhöht. Dem Künstler ist es in wunderbarem Maße gegeben, die Sprache der Natur zu verstehen; er ist ein vertrauter Bekannter der Waldgeister und all der geheimnisvollen Wesen, mit welchen die Vorstellung des Kindes und des naiven Volksglaubens die Schöpfung belebt, und so entspricht auch der Charakter seiner reizenden Zeichnungen in überraschender Weise dem Wesen des deutschen Märchens.

Die Bilder sind vorzüglich reproduziert, wie auch die Bücher typographisch und äußerlich mit gleicher Sorgfalt behandelt sind.

München, im November 1913.

**Braun & Schneider**

**Z** Zur tätigen Verwendung empfohlen:

**Neueste Ausgaben**  
**Handbuch des Grundbesizes**

**im Deutschen Reiche**

Unter Mitwirkung der Königlichen Behörden  
nach amtlichen Quellen bearbeitet

		ord.	bar:	Rabatt:
Bosen	9. Aufl. 1913	9 M 4.—	M 55 <sup>5</sup> / <sub>10</sub> %	
Sachsen (Provinz)	5. " 1913	12 M 6.—	M 50%	
Mecklenburg und Hansestädte	2. " 1913	10 M 6.—	M 40%	
Hannover	1912	8 M 4.—	M 50%	
Schleswig-Holstein	2. " 1912	8 M 4.—	M 50%	
Westpreußen	5. " 1909	9 M 5.—	M 44 <sup>4</sup> / <sub>10</sub> %	
Brandenburg	6. " 1914*	10 M 6.—	M 40%	
Ostpreußen	6. " 1914*	12 M 7.50	M 37 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> %	
Pommern	5. " 1914*	10 M 6.—	M 40%	
Anhalt, Braunschweig, Lippe, Schaumburg- Lippe, Waldeck	1914	7.— 4.50	M 36%	

Einband eleg. in Kunstleder mit Goldpressung 1 M mehr.

\* Diese Bände werden von den Landwirtschafts-  
kammern der betreffenden Provinzen selbst  
bearbeitet und herausgegeben.

Ausführliche Prospekte kostenlos. Bestellzettel anbei.

Berlin W. 57. Nicolaische Verlagsbuchh. R. Strider.

**Hoher Rabatt**

**Künftig erscheinende Bücher.**

**Z** Demnächst erscheint:

*Hefte zur Frauenfrage. 12. Heft*

**Zur Abwehr**

Eine Widerlegung der Angriffe gegen den  
Deutsch-Evangelischen Frauenbund

von

**Paula Müller,**

Vorsitzende des Deutsch-Ev. Frauenbundes

Preis: 40 Pf.

Ich liefere Probeexemplare bar mit 50% bei Bestellungen  
auf beiliegendem Zettel, sonst

bar mit 40% u. 13 12 — à cond. mit 30%

und mache besonders darauf aufmerksam, daß ich auf Grund  
einer Vereinbarung mit dem Bundesvorstand genötigt bin, das  
Heft an die Bundesmitglieder bei direkter Bestellung für  
à 20 Pf. abzugeben.

Berlin-Lichterfelde  
im Nov. 1913

Erwin Runge  
Verlag

**Tauchnitz Edition.**

**Z** Nächste Woche:

□□□

Vol. 445 I:

**RICHARD FURLONG**

A NEW NOVEL

BY

**E. TEMPLE THURSTON**

AUTHOR OF

"THE GREATEST WISH IN THE WORLD," "MIRAGE,"  
"THE CITY OF BEAUTIFUL NONSENSE," ETC.

1 vol.

Vol. 445 2:

**THE POISON BELT**

A NEW NOVEL

BY

**A. CONAN DOYLE**

AUTHOR OF

"THE ADVENTURES OF SHERLOCK HOLMES", ETC.

1 vol.

Ordinärpreis pro Band:

Broschiert	M 1.60.
Original-Leinenband	M 2.20.
Original-Geschenkband	M 3.—.

Ich verweise noch auf mein Inserat S. 12049 der vorliegenden  
Nummer, betr. Galsworthys Werke.

Leipzig, am 10. November 1913.

**Bernhard Tauchnitz.**

Im Druck befinden sich meine bekannten Weihnachts-Kataloge  
**Der Literarische Jahresbericht und Weihnachts-Katalog f. gebildete katholische Kreise 1913.** Ca. 100 Seiten. Reich illustriert.

Partien von 100 Expl. und mehr à Stück 12 M, 50—100 Expl.  
à Stück 15 M, 25—50 Expl. à 25 M, und weniger als 25 Stück à 30 M.  
Firmen-Aufdruck (von 50 Expl. ab) 1 M. Verleger-Schlüssel gratis, und  
**Der Auswahl-Katalog** gediegener in gebildeten kathol.  
Kreisen zu Festgeschenken mit Vorliebe verwendeter Werke  
(Miniatur-Katalog 1913).

100 Expl. M 6.50, 300 Expl. M 14.50, 500 Expl. M 20.—,  
1000 Expl. M 38.—, unberechneter Firmenaufdruck u. falls gewünscht,  
Inserat (belieb. Text) auf Seite 2 d. Umschlages gegen Berechnung  
der Selbstkosten. Firmen-Aufdruck (von 100 Expl. ab) 1 M. (Bei  
Bezug von mindestens 100 Expl.) Verleger-Schlüssel gratis.

Versendung der Kataloge nur ab Druckort Leipzig.

Ferner stelle ich meinen Geschäftsfreunden zur Verfügung:  
**Separat-Ausgabe der Neuigkeiten der Geschenkliteratur des Jahres 1913.** Preis zirka  
50 Pf. pro Hundert, für Nichtbezieher der Kataloge Preis 1 M.  
**Ausführliches systematisches Verzeichnis der katholischen Zeitschriften.** Zum Selbst-  
kostenpreis von 30 Pf. pro Hundert, für Nichtbezieher der Kata-  
loge 50 Pf. Firmen-Aufdruck (von 500 Expl. ab) 1 M.

Bestellungen haben nur noch Zweck, wenn sie mit um-  
gehender direkter Post erfolgen. Die Auflage des Miniatur-  
Kataloges ist nahezu ausverkauft und Nachdruck unmöglich.  
Münster i. W., 5. November 1913.

Heinrich Schöningh, Verl.-Cto.

**Dr. Franz Bender**, Oberlehrer am Gymnasium und Realgymnasium der Stadt Köln a. Rh.

War mir das Werk schon früher als ein in jeder Hinsicht vortreffliches Unterrichtsmittel erschienen, so muß ich diese neue Ausgabe geradezu als ideal bezeichnen.

#### Blätter für höheres Schulwesen.

Luckenbachs Arbeit hat sich längst als hervorragendes Hilfsmittel für den Unterricht bewährt. Durch die mustergültige Zusammenstellung des reichen Abbildungsmaterials, das durch den bei aller Knappheit das Wesentliche erschöpfenden klaren Text trefflich erläutert wird, ist das Buch aber auch darüber hinaus allen Kunstfreunden, die sich schnell über Daten, Fachausdrücke u. dgl. orientieren wollen, zu einem sehr schätzenswerten Nachschlagewerk geworden. Es sollte eigentlich in der Bücherei keines Gebildeten fehlen.

#### Zeitschrift für den deutschen Unterricht.

... Luckenbachs Kunst und Geschichte ist eine durch und durch selbständige, höchst erfreuliche Leistung. Sie bricht vollkommen mit der bisher üblichen Anordnung und gruppiert den Stoff auf ganz eigenartige Weise, so daß ungeahnte Ein- und Ausblicke sich nach allen Richtungen eröffnen. ... Luckenbach hat den Lehrstoff innerlich so verarbeitet, ihn bis ins einzelne so klar gruppiert, die vorteilhafteste Anordnung so herausgefunden, daß die einzelnen zeitlichen Perioden, ebenso die sachlich geordneten Kunstzweige und -gruppen in größter Anschaulichkeit sich zusammenschließen und voneinander abheben. Wirkungsvolle Nebeneinander- und Gegenüberstellung ist ein Hauptvorzug des Buches. Die Texte sind musterhaft gedrungen, reich im Inhalt, treffend in Urteil und Ausdruck. Sachlich und in bezug auf Datum findet sich an ihnen kaum etwas auszusetzen.

#### Süddeutsche Monatshefte.

Ein in seiner Art unerhört billiges und gut ausgestattetes Werk.

#### Literarisches Zentralblatt für Deutschland.

Das in Schule und Haus gut eingeführte Anschauungswerk „Kunst und Geschichte“, das der Verfasser mit sichtlicher Vorliebe von Auflage zu Auflage ausbaut ...

#### Blätter für Volksbibliotheken und Lesehallen.

Das vorliegende Buch erfreut sich mit Recht der weitesten Verbreitung, verdient aber vor allem des außerordentlich billigen Preises wegen die Beachtung der Volksbibliotheken. Der Schwerpunkt liegt naturgemäß in dem reichen, wohl ausgewählten Anschauungsmaterial, aber auch der Text in seiner knappen und präzisen Fassung verdient Anerkennung.

#### Lehrmittelmarkt.

Der Zweck des Buches ist erreicht, Freude am Sehen und Suchen zu erwecken und eine Anzahl von Kunstwerken, vor allem die unseres Vaterlandes, kennen und lieben zu lernen.

### Die Schulpflege.

Dieses Werk eignet sich ausgezeichnet als Prämie für Schüler und auch als Geschenkwerk.

#### Vereinsmitteilungen des Vereins der Präzeptoren und Reallehrer Württembergs.

Mit Hilfe dieses Werkes kann auch der Geschichtsunterricht unter dem Gesichtspunkt der Anschauung erteilt werden. Beim Studium der Kunst-, Kultur- und allgemeinen Geschichte kann es die wertvollsten Dienste leisten und muß es als unentbehrliches Hilfsmittel gelten. Seine Anschaffung als Lehrmittel, als orbis pictus der Kunst für die Familie ist daher sehr zu empfehlen. Als Geschenk für Schüler höherer Lehranstalten passend, wird es der Jugend gewiß große Freude machen.

#### Die Österreichische Bürgerschule.

... Hier ist eine reiche Veranschaulichungsquelle aufgedeckt. Jeder Geschichtslehrer sollte Luckenbachs Buch in Händen haben. Auch zur Anschaffung für die Schülerbibliotheken empfehle ich es dringendst.

**FÜR DAS BEVORSTEHENDE  
WEIHNACHTSFEST  
EIN EBENSO VORNEHMES  
WIE NÜTZLICHES  
FESTGESCHENK**  
Heidelberger Tageblatt

#### Bayerischer Kurier (Literarische Rundschau).

... Ich kenne tatsächlich kein Buch, das dieses weite und ausgedehnte Feld so erschöpfend, so gründlich und so anschaulich durcharbeitet. ... Die beigegebenen Erklärungen sind kurz, klar und erschöpfend. An ihrer Sachlichkeit wird auch ein Fachmann keinen Anstoß nehmen können, wie dies sonst häufig bei populären Büchern der Fall ist. Die Ausstattung ist ausgezeichnet, und man muß sich tatsächlich fragen, wie der Verlag dies schön in Leinwand gebundene Buch für M. 5.— liefern kann. Hier liegt ein Buch vor, das tatsächlich jedem deutschen Gymnasiasten in die Hand gegeben werden soll, das aber auch verdient, weit über die Kreise der Jugend hinaus verbreitet zu werden. Denn es bietet sachliche und künstlerische Aufklärung, wie kaum eine Kunstgeschichte.

#### Der Geschichtsfreund.

Ein mit hoher Sachkunde und pädagogischem Feingefühl zusammengestellter Bilderatlas, der sich von anderen derartigen Werken durch die Beigabe eines ziemlich ausführlichen Textes unterscheidet. ... Die vorzügliche Ausführung sämtlicher Abbildungen und der wohlfeile Preis des Buches verdienen hervorgehoben zu werden.

#### Neue Blätter aus Süddeutschland für Erziehung und Unterricht.

Auch zum Privatstudium eignet sie sich hervorragend; der schönheitsuchende Lehrer findet hier zu billigstem Preis in reicher Fülle ein Material gesammelt, das ihn die Geschichte unter künstlerischen Gesichtspunkten zu verstehen lehrt; zu diesem Zweck sei das Buch bestens empfohlen.

#### Blätter für die Schulpraxis.

Mit großer Sachkenntnis und sicherem pädagogischen Blick wußte der Herausgeber das Wesentlichste und Bedeutsamste aus der antiken und älteren und neueren deutschen Kunst zu drei Abbildungssammlungen zusammenzustellen, die bei der vorzüglichen Ausführung der Reproduktion und dem sehr niedrigen Preise ein jedem Schüler der Mittelschulen erreichbares Hilfsmittel beim geschichtlichen Studium darstellen. Das Buch ist geeignet, in die weitesten Kreise kultur- und kunstgeschichtliche Kenntnisse zu verbreiten.

#### Historische Zeitschrift.

Einer Empfehlung bedarf dies ausgezeichnete, den Schülern und der Schule ein treffliches Anschauungsmaterial bietende Buch nicht.

**VERLAG R. OLDENBOURG, MÜNCHEN UND BERLIN**

# KURT WOLFF VERLAG · LEIPZIG

Zur Versendung liegt bereit:

## ELFTES BIS FÜNFZEHNTE TAUSEND VON DAS BUNTE BUCH

Das „Bunte Buch“ enthält:

Erzählungen von Arnold Zweig, Carl Hauptmann, Robert Walser. Gedichte von Verlaine, Georg Heym, Else Lasker-Schüler, Max Brod, Franz Werfel, Herbert Eulenberg, Francis Jammes, Pascoli, Dauhendey, Berthold Viertel, Baudelaire. Essays von Max Brod, Franz Blei, Jakob Wassermann, Rodin, Suarès, Else Lasker-Schüler, Hermann Bahr. Briefe von Zola an Cézanne. Dramatisches: Aus einem neuen Schauspiel von Herbert Eulenberg. Bilder von R. R. Jungmanns, Ludwig Kainer (Russisches Ballett), Seewald, Mahler-Müller, Karl Thylmann, Preetorius, Tiemann, Kokoschka, Karl Walser u. a. m.

**Umfang 207 Seiten mit 15 Abbildungen**  
**Umschlagzeichnung von Wilhelm Wagner**  
**Preis kartoniert . . . . nur 60 Pfennig**

**Das 1. – 10. Tausend ist bereits vergriffen! Wir liefern  
nochmals zu den folgenden überaus günstigen  
Bedingungen (nur wenn auf anliegen-  
dem roten Zettel bar  
bestellt)**

★

**Ein Exemplar zur Probe für 20 Pf., weitere Exempl. mit 40 Proz., Partie 7/6,  
10 Exemplare mit 50 Proz., 50 Exemplare à 25 Pf., 100 Exemplare à 20 Pf.**

## Wichtige Fortsetzung!

Ⓩ

Demnächst erscheint in meinem Verlage:

# DER BRÜCKENBAU

LEHR- UND NACHSCHLAGEBUCH  
FÜR STUDIERENDE UND PRAKTIKER

VON  
M. STRUKEL

PROFESSOR AN DER FINNLÄND. TECHNISCHEN HOCHSCHULE IN HELSINGFORS

Text II. Teil ∴ Preis ca. M. 16.— ord.

Mit diesem Teil wird das bedeutende Werk vollständig. Ich bitte, ihn als Fortsetzung zu bestellen, gleichzeitig erbitte ich aber auch Ihre erneute Verwendung für die früher erschienenen Bände des vorzüglichen Werkes, für welches mir auf der Internat. Baufach-Ausstellung eine Medaille zuerkannt wurde.

Verlangzettel anbei.

Hochachtungsvoll

A. Twietmeyer, Verlag ♦ Leipzig

Ⓩ Schon in den nächsten Tagen erscheint:

# Rassenlehre und Rassenpflege

Von

M. R. Gerstenhauer.

Herausgegeben vom Deutschbund.

M —.80 ord. / M —.55 no. u. bar.

Freieigemplare 7/6.

Der Verfasser, ein bekannter Führer der deutschnationalen Bewegung, hat bereits i. J. 1896 in seiner Flugschrift „Deutschnational“ eine vollständige Darstellung des Programms des Nationalismus und der nationalen Weltanschauung gegeben. Davon geht er auch in der jetzt vorliegenden neuen Schrift aus. weist dann aber in den folgenden Abschnitten nach, daß die neue **Rassenwissenschaft** die naturwissenschaftliche Grundlage des nationalen Gedankens geworden ist. Die Ausführung in den davon handelnden Abschnitten „Die nationale Weltanschauung“, „Die Rassenwissenschaft und der weltbürgerliche Kulturbegriff“ und „Menschenrassen und Völker“, „Völkische Eigenart“ enthält eine philosophische Vertiefung und wissenschaftliche Begründung der nationalen Anschauungen, **wie sie sich in der ganzen Literatur überhaupt noch nicht findet** und die ein unentbehrliches geistiges Rüstzeug aller völkisch gesinnten und für das Deutschtum kämpfenden deutschen Männer und Vereinigungen bilden wird.

Die folgenden Abschnitte behandeln das Gebiet der Rassenpflege, den Rassenverfall sowohl durch die Zivilisation als durch Rassenmischung und die Mittel zur Abhilfe. Und endlich im Schlußkapitel wird gezeigt, wie die notwendige Rassenpolitik und Wiedergeburt des deutschen Volkes vorzubereiten und anzubahnen wäre.

Die ganze Schrift ist bei all ihrer Kürze doch die erste vollständige, umfassende Darstellung der Rassenlehre, die nicht nur deren medizinische und sozialpolitische Seite (die Rassenhygiene), sondern auch ihre nationalpolitische, geschichts- und kulturphilosophische Seite behandelt. Von besonderem Wert für alle deutschvölkischen Kämpfer ist schließlich noch das im Anhang gegebene **ausführliche Verzeichnis der Rassenliteratur**.

Ich bitte alle und insbesondere alle Buchhandlungen, die zu dem ansehnlichen Erfolg meiner ersten Verlagschrift **Bartels, Der deutsche Verfall** beigetragen haben, auch für dieses leicht absehbare Werk Gerstenhauers tätig einzutreten. Ich liefere gern auch in Kommission.

Hochachtungsvoll

Armanen-Verlag Robert Burger.

(Komm. F. Volkmann).

Leipzig, Anfang November 1913.





# Albert Langen

Verlag  
für Literatur und Kunst  
München



Z

Nur hier angezeigt!

In zehn Tagen wird erscheinen

Hans Heinrich Ehrler

## Die Reise ins Pfarrhaus

Roman

Geheftet 4 Mark 50 Pf., gebunden 6 Mark

Jacob Meister, der fromme sechzehnjährige Jüngling, hat sich dem Dienst der heiligen Kirche versprochen. Er unternimmt seine erste größere Reise in ein deutsches Mittelgebirge, um dort in Waldbuchen von dem Pfarrer Konrad Steinherr in das lateinische Studium und den Geheimorden der Humanisten eingeweiht zu werden. Der inneren und äußeren Wunder dieser Reise wird der Leser staunend teilhaftig gemacht, und nach fünfundsiebzig Jahren läßt er sich noch einmal, tief bewegt, von dem vierzigjährigen Mann an die Stätte der Erinnerung zurückführen. Das Buch ist ein Denkmal geworden, einer ausgestorbenen Art des katholischen Priestertums und dem Adel eines in der Stille großen Menschen gesetzt; es ist selber angefüllt mit der Lust und dem Schmerz des Menschlichen und wächst aus seiner verblichenen Welt lebendig in unsere Zeit hinein als eine Dichtung, deren reise Eigenart viele erquickend und bereichern wird. Sein lauterer Wert kann auch nicht vermindert werden, wenn etwa der bedeutungsvolle Inhalt dem Widerstreit der öffentlichen Meinung verfällt.

Früher sind erschienen

### Briefe vom Land

Roman

4. Tausend

Geheftet 3 Mark, in Pappband 4 Mark 50 Pf.,  
in Halbfranz 6 Mark

Württembergische Zeitung, Stuttgart: Es ist ein Buch, nicht klug und geschickt und vortrefflich wie der Durchschnitt, sondern weise und in sich vollendet wie wenige. Aber wenn man über den Künstler Ehrler redet, werden die Worte fallen, als gälten sie Morite.

### Lieder an ein Mädchen

Gedichte

Geheftet 1 Mark 50 Pf., gebunden 2 Mark 50 Pf.

### Frühlingslieder

Gedichte

Geheftet 1 Mark 50 Pf., gebunden 2 Mark 50 Pf.

Nationalzeitung, Basel: Es sind merkwürdig wohl-  
lautende, melodische Verse, voller Süße und Stimmung,  
deren Zauber man sich willig und beglückt hingibt.

Bezugsbedingungen: i. N. mit 25%, bar mit 33 1/3%, Partie 7/6

Albert Langen, München

Verlag von Wilhelm Engelmann ♦ Leipzig und Berlin

Vielfachen Anregungen Folge gebend, habe ich mich entschlossen, von der Anfang Dezember dieses Jahres erscheinenden, im B. B. bereits angezeigten Faksimile-Wiedergabe von

Ⓩ **Ludwig van Beethovens**  
**Eigenhändigem Skizzenbuch zur Neunten Symphonie**  
 eine einmalige numerierte Vorzugs-Ausgabe von 50 Exemplaren auf handgeschöpftem Büttenpapier, in echtes Schafpergament gebunden, zu veranstalten.

Der Subskriptionspreis beträgt M. 25,—

Ich mache Handlungen mit bibliophiler Kundschaft auf die Luxusausgabe dieser hervorragenden Veröffentlichung besonders aufmerksam und stelle Prospekte mit Probetafel in beschränkter Anzahl gern zur Verfügung.

Bestellzettel liegt bei.

Leipzig, Anfang November 1913

Wilhelm Engelmann

A Hartleben's Verlag



in Wien. :: :: ::

Ⓩ Ende November l. J. gelangen zur Ausgabe (Nova Nr. 10):

## Illustrierte Geschichte des Balkankrieges 1912—1913

Von A. Hemberger.

**Zweiter Band** (Schluß).

81 Bogen.

Mit vielen Illustrationen, Porträts, zahlreichen  
 Karten und Plänen. Gebunden 12 M 50 J.

Damit ist dieses groß angelegte Werk beendet. Wie Hemberger den riesigen Stoff bewältigt, wie er ihn zergliedert und doch in die Form eines geschlossenen Ganzen bringt, ist geradezu muster-gültig. Kein Abschwenken in überflüssige Details, kein Verirren in nutzlose Betrachtungen. Klar, wie sie sich selbst gaben, werden die Ereignisse geschildert, aus dem Tag des Geschehens herausgeschrieben, u. gerade darum sind sie von bleibendem Werte.

Bibliothek der Sprachenkunde. Band 109 und 110:

## Deutsch-böhmisches Wörterbuch

12 Bogen. Oktav. Gebunden 2 M.

## Böhmisch-deutsches Wörterbuch

12 Bogen. Oktav. Gebunden 2 M.

Von Rudolf Moravec.

Unserer großen Sprachensammlung gliederten wir nun auch obige Wörterbücher an. Die Bearbeitung ist eine gewählte.

Wir bitten zu verlangen.

A. Hartleben's Verlag.

**REPERTORIEN-VERLAG in LEIPZIG**

(Z) In Kürze erscheint:

**Jankau:**

**Taschenbuch für Frauenärzte und Geburtshelfer.**

IV. Auflage

Teil I und II zusammen M 7.50 ord., M 5.60 no., M 5.— bar.  
Teil II allein M 2.50 ord., M 1.90 no., M 1.70 bar.

Wir bieten hiermit ein für den Spezialarzt wie praktischen Arzt gleich wertvolles Werk.

Es erleichtert wesentlich die Orientierung über alle Fragen aus der Anat. Physiol., Pathol., Therapie, Statistik etc. etc. dann der Personalien der gesamten Frauenheilkunde und Geburtshilfe.

Das belegen folgende Urteile erster Fachzeitschriften:

Schmidts Jahrb. d. ges. Med.:

Das bekannte Taschenbuch ist soeben in der III. Auflage erschienen. Eine besondere Empfehlung hat es kaum mehr nötig. Bietet es doch auf kleinstem Raume ein Fülle wohl ausgesuchter und geordneter Daten nicht nur aus der Gynäkologie und Geburtshilfe, sondern auch aus der allgemeinen Medizin, die rasch gegenwärtig zu haben, oft für den Spezialisten von grosser Annehmlichkeit und Wert ist.

Mtschr. für Geburtshilfe und Gynäkol.:

Der Inhalt des bekannten Taschenbuches ist gegen früher zweckmässig vermehrt: u. a. ist ein kleines Kapitel der Anwendung der Streptokokkenserä, eines der Mastitis-Saugbehandlung gewidmet. Alles in allem bewahrt das Buch auch für 1909 seinen Ruf als praktisches Nachschlagewerkchen für Frauenarzt und Geburtshelfer.

Wien. med. Wochenschr.:

Ein Nachschlagebuch, das jeder Arzt mit Nutzen gebrauchen wird; denn es gibt so manche Dinge, deren Aufsuchen in Lehr- und Handbüchern viel Zeit und Mühe beansprucht. Auf 271 Oktavseiten hat Verfasser in knappster Form eine ganz ausserordentliche Menge von wissenswerten Daten zusammengestellt und diese zu einem allgemeinen und einem speziellen Teile vereinigt. Jankaus Taschenbuch ist eine aphoristische Aufzählung von Tatsachen, ein Exzerpt in der Nusschale des den Frauenarzt besonders interessierenden Wissensgebietes aus ersten hervorragenden Autoren.

Der „Frauenarzt“:

Das Erscheinen dieses Taschenbuches, das muss Referent freimütig eingestehen, bezeichnet in der Tat eine Überraschung. Eine Überraschung insofern, als es von vornherein kaum glaublich erscheint, auf einem so beschränkten Raume eine solche Fülle von Wissenswerten zu bieten. Und doch wird durch eine meisterhafte Zusammendrückung, knappste Stoffbehandlung und Ausdrucksweise und praktischste Raumbenutzung dem Frauenarzte und Geburtshelfer alles geboten, was er billigerweise von einem Taschenbuch verlangen kann.

Das Jankausche Taschenbuch ist ein recht brauchbares Nachschlagebuch für den praktischen und Frauen-Arzt, das durch seine handliche Form und die Fülle des Inhaltes geeignet ist, Lücken des Gedächtnisses ohne Zeitverlust auszufüllen.

Wir bitten zu verlangen. Zettel mitfolgend.

Auslieferung durch Carl Fr. Fleischer in Leipzig.

Die 1910 in meinem Verlag erschienene Schrift:

**Ed. Wechßler,  
Molière als Philosoph**

ist zurzeit vergriffen. Eine neue Auflage erscheint voraussichtlich noch in diesem Wintersemester. Alle Bestellungen werden bis dahin zurückgelegt.

Marburg a. L.,  
Anfang November 1913.

**Adolf Ebel**  
früher D. Ehrhardt's Univ.-  
Buchhandlung.

(Z) Am 4. Dezember erscheint in unserem Verlage:

**Im großen Jahr**

Szenen aus der  
Blockade Stettins 1813  
von **Max Ruck**

Preis: M 1.50 ord., 1.10 no.,  
1.— bar und 7/6.

Das Festspiel gelangt am 7. Dezember im Stettiner Stadttheater zur Aufführung.

Stettin.

**Léon Sauniers Buchhdlg.**

**KATALOG**

über

**AUSLÄNDISCHE  
JOURNALE**

gratis von

**MAX RÜBE,  
LEIPZIG**

(Z) Zur Versendung bereit:

**Barrenübungen**

nach Schwierigkeitsstufen  
in Gruppen zusammen-  
gestellt

von **Alfred Maul**

Hofrat und weil. Direktor der  
Großh. Turnlehrerbildungsanstalt  
Karlsruhe

Fünfte, verbesserte und durch  
Übungen für Frauenturnen ver-  
mehrte Auflage

Neu herausgegeben von

**Oberturnlehrer A. Leonhardt**  
Assistent an der Großh. Bad.  
Turnlehrerbildungsanstalt

und

**Professor Dr. Fr. Rösch**  
Direktor der Großh. Bad. Turn-  
lehrerbildungsanstalt

(XIV und 128 Seiten)

Preis kart. M 1.— ord.

In der Turnlehrerschaft und be-  
sonders bei allen Riegenführern,  
Turnvereins- u. Turnkurs-Leitern  
ist dieses Büchlein ebenso wie die  
„Reck- und Pferdübungen“ bestens  
bekannt.

Wir liefern gern in Kommission.  
Bestellzettel anbei.

Hochachtungsvoll

**G. Braunsche Hofbuchdruckerei  
und Verlag in Karlsruhe.**

(Z) Ein neuer Roman von  
dem Verfasser des  
Trottelbuchs!

**Rameraden . . . !**

Ein Roman

von **Franz Jung.**

Preis gebunden 3 M ord.,  
2 M 25 S no., 2 M bar.

Ich bitte, zu verlangen.  
Zettel anbei.

Heidelberg, 4. Nov. 1913.

**Richard Weißbach.**

**W. Düms Kunstanstalt, Wesel**

(Z) Zur Versendung liegt bereit:

**Auffstell-  
Bilderbuch**

Anschauungs- und  
Tierbilder für das  
erste Kindesalter

von **Wilhelm Schäfer.**

Quer Folio. Auf zusammen-  
hängenden Papptafeln  
in starkem Einband.

M 1.60 ord., 96 S netto  
und 11/10.

In Form und Gefüge bietet dies  
Buch den Ganzkleinen die erste An-  
regung zum Lernen durch die An-  
schauung der Dinge, die sie täglich  
sehen. In kleinen und großen  
Bildern, in einem Runderbunt, das  
die Übersichtlichkeit niemals ver-  
missen läßt, wird eine Fülle von  
Gegenständen vorgeführt, die keiner  
Erklärung bedürfen. Große Bilder  
unserer Freunde aus Haus und  
Hof mit kleinen erläuternden  
Versen vervollständigen das viel-  
seitige Bilderbuch.

**Für frohe Kinderherzen.**

Ein Bilderbuch für das  
erste Kindesalter. Mit  
einer Auswahl der schönsten  
Kinderreime von **Maria  
Hohneck und Meta Voigt.**

Zwei in sich abgeschlossene  
Bände in gr. 4<sup>o</sup>.

Jeder Band M 1.— ord.,  
60 S netto; Partien 11/10  
fortiert.

Lobend haben die gesamte Kritik  
und die „Vereinigten Prü-  
fungs-Ausschüsse für Jugend-  
schriften“ sich über die beiden  
Bände ausgesprochen. Sie zollen  
den beiden Künstlerinnen für Zeich-  
nungen und Kolorit, wie auch dem  
Verlage für tadellose Wiedergabe  
der Original-Aquarelle volle An-  
erkennung.

à condition kann nicht ge-  
liefert werden.

Weiter Bestellzettel anbei.

**Mein diesjähriger Verlags-  
katalog mit Bestellzettel-Heft  
steht auf Verlangen zu Diensten.**

Wesel, November 1913.

**W. Düms Kunstanstalt.**

**Ältere Verlagskataloge usw.**

bittet man nicht zu makulieren,  
sondern einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.



## Haben Sortimenten Einfluss auf Absatz?

Diese Frage, frei nach Kollege Diederichs, berührt folgender Brief:

Sehr geehrter Herr Merseburger!

Endlich haben Sie mal wieder ein Buch gebracht, wo ich Ihnen zeigen kann, daß ich kann, was ich will. Von Glass „Giorgione“ glaube ich Ihnen allerhand unterzubringen. . . . Schicken Sie mir zunächst fest 50 Exemplare gebunden.

Hoffentlich werde ich Ihnen ähnliche Briefe noch recht viel vor Weihnachten schicken können.

Ich begrüße Sie herzlichst

als Ihr

L.

Gesamtbezüge dieses willensstarken Sortimenters bis heute, vier Wochen nach Erscheinen:

### 66 Exemplare fest!!

Die Antwort auf obige Frage lautet also:

„Ja, wenn sie nur wollen!“

Hier drei Neuigkeiten, dem Schutze und guten Willen des Sortiments empfohlen:

### Bendix Ebbell Nordwärts

Abenteuer aus vier Jahrhunderten zur Geschichte der Nordpolexpeditionen.

Preis brosch. M. 2.50, kart. M. 3.-, geb. M. 3.50.

Fridtjof Nansen: „Es ist ein gutes Buch, warm geschrieben und ganz so, wie ich es von großer Bedeutung halte. Möchten doch alle Knaben es lesen und daraus lernen, sich ein Ziel zu stecken im Leben. . . .“

### Max Glass Giorgione

Ein Roman aus der italienischen Renaissance. Mit 8 Kunstblättern in Lichtdruck. Preis brosch. M. 5.-, geb. M. 6.-.

Dr. Johannes Brandt in „Der Merker“ Wien: „Ein Buch voll Licht und Wärme. Nur ein Künstler konnte dieses Buch schreiben, der mit liebevollem Verstehen eines Künstlers Seele, eines Künstlers Fühlen zu deuten weiß, das wird ihm den Weg weisen zu dem Herzen der Menschen.“

### Gustaf Janson Die Spekulation Costa Negra

Ein Abenteuerroman.

Preis brosch. M. 4.-, geb. M. 5.-.

Stockholms Tagblatt schreibt: „Ein herrlicher Räuberroman, ein Buch, das seinen Weg durch Europa finden wird, Dumas und Mark Twain in einer Person.“

Als Beweis für den guten Willen des Verlags:

Ich liefere zur Probe bar mit 40% u. 7/6, auf Wunsch in Osterrechnung 1914.

Leipzig.

Georg Meiseburger.

Ⓩ Die zweite Auflage  
 von  
**Fürst Bismarck's  
 Frau**

Ein Lebensbild  
 von  
**Sophie Charlotte von Sell**

Ein stattlicher Geschenkband. M. 6. — ord., M. 4.50 no.,  
 M. 4. — bar und 11/10. In Leder M. 15. — ord., M. 10.75 no.

gelangt soeben zur Ausgabe. Die erste bei uns eingegangene  
 Besprechung, die des Literarischen Zentralblattes, beginnt  
 mit den Worten:

„Ein tief ergreifendes Buch!“

Am Vertrieb der ersten Auflage beteiligten sich aber von den  
 2700 „ausgewählten“ Sortimentsfirmen erst die Hälfte. Sie  
 erhöhten bereits vielfach die erste Bestellung. Wir bitten die  
 anderen Firmen ganz Deutschlands, nunmehr zuzugreifen. Für  
 Süddeutschland und Schweiz bemerken wir, daß es sich nicht  
 um ein spezifisch norddeutsches Buch handelt; man darf es

ein Buch für Hochgesinnte

und ein ungewöhnliches Geschenkbuch nennen, von dem wir  
 erwarten,

daß jedes gelesene Exemplar  
 zur Propaganda für weiteren Absatz wird.

Deshalb bitten wir, die Zeit vor dem Weihnachtsgeschäft  
 nachdrücklich wahrzunehmen; wir bitten, auch Prospekte  
 verlangen zu wollen.

à cond. nur noch beschränkt und bei gleichzeitiger Vorbestellung.

Berlin SW. 48  
 Wilhelmstraße 29.

**Trowitsch & Sohn.**

Ⓩ In Kürze erscheint:

**Die Rechtsprechung  
 des  
 Kaiserlichen Disziplinarhofs.**

In amtlichem Auftrage  
 herausgegeben

von  
**Dr. Alfred Schulze,**  
 Geheimem Regierungsrat und Vortragendem Rat  
 im Reichsamt des Innern.

Geheftet ca. 6 M. Gebunden ca. 7.50 M.

Diese vom Herrn Staatssekretär des Innern mit Zustimmung  
 des Kaiserlichen Disziplinarhofs zu Leipzig angeordnete  
 Veröffentlichung einer Auswahl von Entscheidungen dieses  
 höchsten Gerichtshofes kommt dem Interesse nicht nur  
 der Reichsbeamten und der mit Disziplinarsachen gegen  
 Reichsbeamte besetzten Instanzen, sondern auch weiterer  
 Kreise entgegen. Durch die Art der Auswahl der Fälle ist  
 ein anschauliches und vollständiges Bild der bisher noch  
 nicht veröffentlichten Rechtsanschauungen des Disziplinarhofs  
 gegeben, so daß die Sammlung hohe Bedeutung besitzt und  
 von den interessierten Kreisen entsprechend gewürdigt werden  
 wird.

Als Käufer kommen in Betracht die Disziplinarkammern  
 und deren Mitglieder, die Gerichte, Regierungen, Landratsämter,  
 Kommunalbehörden, Bibliotheken, Rechtslehrer, Richter und  
 Staatsanwälte, Verwaltungsbeamte, Bürgermeister und  
 Amtsvorsteher usw.

Ich bitte um Ihr Interesse für das neue Unternehmen  
 und sehe baldgefälligen Bestellungen entgegen.

Hochachtungsvoll

Berlin W 9,  
 6. November 1913.

**Franz Bahlen.**

**T. Fisher-Unwin, London - Leipzig.**

**Hochwichtige Neuerscheinung meines Verlages.**

Ⓩ Stets nur einmalige Anzeige.

In Kürze erscheint:

**Baroque Architecture.** By  
 MARTIN S. BRIGGS, A.R.I.B.A., Author  
 of "In the Heel of Italy." Illustrated.  
 Demy 8vo, cloth.

sh. 21/ — net ord. 16.80 à cond. 16.10 bar.

Dieser hochinteressante Band über die Barock-Architektur  
 hat ein allgemeines grosses Interesse, und bitte ich  
 um beste Verwendung.

Reich illustriert.

Als Geschenk sehr geeignet. Gern à cond.

Ⓜ

Demnächst erscheint:

# Jubiläums = Ausgabe

Das eiserne Jahr  
Roman von Walter Bloem

100. Tausend

Eintausend numerierte Exemplare in  
eleganten Wildlederband gebunden mit  
dem Bildnis des Verfassers Mark 8.50

Wir freuen uns, dem geehrten Sortiment Mitteilung machen  
zu können von dem bevorstehenden Erscheinen der

## Jubiläums = Ausgabe

des mit so außergewöhnlichem Erfolg begleiteten Kriegsromans

„Das eiserne Jahr“ von Walter Bloem

und hoffen mit dieser Ausgabe der großen Bloem-Gemeinde, im Besonderen auch dem Bücherliebhaber eine hochwillkommene Gabe bieten zu können. Diese Jubiläums-Ausgabe ist auf besserem Papier gedruckt und mit dem neuesten Bildnis des Verfassers geschmückt.

Eine rege Nachfrage nach dieser Ausgabe läßt schon jetzt erkennen, daß dieselbe sehr rasch vergriffen sein dürfte. Umgehende Bestellung sei deshalb angelegentlichst empfohlen.

**Wir liefern nur bar mit 35% voll**

Ferner sind an **Neuauflagen** in Vorbereitung:

**101.-110. Tausend**

von „Das eiserne Jahr“

**91. - 99. Tausend**

von „Volk wider Volk“

**71. - 80. Tausend**

von „Die Schmiede der Zukunft“

Bestellzettel zu ausgiebigster Benutzung fügen wir bei

Anfang November 1913

Verlag von Grethlein & Co. S. m. b. H. in Leipzig



# ALBERT LANGEN

## Verlag

### für Litteratur und Kunst

# MÜNCHEN



Nur hier angezeigt!

In vierzehn Tagen wird erscheinen:

Prentice Mulford

## Der Unfug des Lebens

Unfug des Sterbens II. Teil

Ausgewählte Essays,

bearbeitet und aus dem Englischen übersetzt von Sir Galahad

Geheftet 1 Mark 50 Pf., gebunden 2 Mark 50 Pf.

Ist der „Unfug des Sterbens“ überwunden, der „Unfug des Lebens“ — sein zweiter Teil — hebt da erst an. Denn mag der Tod seinen Stachel verloren haben — der Alltag hat ihn noch. Die gedehnte Zeile der kleinsten Dinge, von Horizont zu Horizont des Daseins stehend, ihn verdeckend, oft und oft verdüsternd, fasst dieses Buch. Es ist ein Buch der Banalitäten. Nichts wird hier erwähnt, das mächtiger als ein Kragenknopf, ein Stiefelholz und, wenn es hoch kommt, eine Doppelleiter. Prentice Mulford, ein paradiesischer Amerikaner (er meint wirklich nicht nur „Geld“, wenn er Glück sagt), erbaut sich im New Jersey-Sumpf bei New York mit eigenen Händen sein Haus. Bauherr seines Lebens; Geschöpf, das Schöpfer wird, da es bewusst den zweiten Leib, den Wohnleib sich erschafft. Aus diesem Bau wird in seiner Art ein kleines psychisches Rockefeller-Institut, — nur weit sympathischer; bleibt Prentice Mulford doch sein einziges Versuchswesen. Beim Legen des Fussbodens oder im Garten, verstrickt in eine Balgerei mit einer lieben, aber jähzornigen Eiche, strebt er, den winzigen Verseuchern der Lebensfreude in ihrer Urform beizukommen. Geschärfte Blick tut diese kleinste Welt sich auf, die unsre grosse durch und durch verpestet. Um Pfade der Heilung zu finden, infiziert der Sucher sich selbst der Reihe nach mit allen Reinkulturen der Alltäglichkeit: im Zimmern, Packen, Kleiden, Strassenbahnfahren, Rasieren spürt er den Quellen sinnloser Mühsal nach oder kleiner, noch unerwachter Lust. Ein „Knigge“ zum Umgang mit den Dingen. Sie quälen uns so, weil wir sie schlecht behandeln, „werden unerträglich wie verrittene Pferde oder verwahrloste Kinder“. Nichts ist „böse“ — doch vieles „erbost“. Warum dies ängstliche Abschliessen der Menschen voneinander in ihrem Alltagstun? Weil sie das schlechte Gewissen haben, hässlich dabei zu sein. Es gibt aber eine gemeine und eine erleuchtete Art, mit seinem Waschlappen umzugehen; Adel und Rasse hat nur, wer auch höflich bleibt im Verkehr mit einem kleineren Gebrauchsgegenstand; und so viel mehr ist ja auch der Mensch dem Menschen meist nicht. „Die Dinge nicht trivial tun, — und sie hören auf, trivial zu sein“; sind doch solche Unwesen „innen“ und „ausen“ zugleich. Materiell mögen sie sich als rabiate Schnürriemen inkarnieren, — diese aber sind nur Phantom, Schatten eines rabiaten Partikelchens am Gemüt. Ein perverser Wahlspruch für die Eintagsfliege: „Zeit spielt keine Rolle“; und doch gilt er zu Recht. Das einzige Mittel eben, Zeit zu haben, ist: sich Zeit zu nehmen. Nie etwas tun, das auch ein anderer für uns tun kann, und alle Kräfte sparen für das, was wir allein nur tun können, doch dieses schmieden mit den kleinen Hämmern: jetzt, jetzt, jetzt, — unbekümmert um die zahllosen, pochenden Werke, so sie Einlass begehren in die gleiche Frist. Prentice Mulford ist kein Lebenswucherer. Keiner von der Sippe, die, renfirt sich ihr das Dasein einmal einen Vormittag lang nicht mit einhundertundzwanzig Prozent Vergnügen, den Schöpfer auf Schadenersatz verklagt! Das Bild eher so: Auf einer bestirnten Aue ein reiner Mensch. Hell auf in seinem Gemüt geht eine ganze kugelförmige Minute mit gar nichts drin. Er hält sie, herzt sie, genießt sie, — dann tropft langsam die nächste ins Bewusstsein. Und eine andere wieder ruft er sich zurück und fragt gütig, aber ernst: „Warum warst denn du so widerlich?“

Früher ist erschienen:

☒ Prentice Mulford, Der Unfug des Sterbens

20. Tausend — Geheftet 2 Mark 50 Pf., gebunden 3 Mark 50 Pf.

Bezugsbedingungen: i. R. mit 25%, bar mit 33⅓%, Partie 7/6

Dieser neue Mulford-Band kann mindestens desselben Erfolges sicher sein, den der erste hatte. Wir bitten, sich reichlich mit Exemplaren zu versehen!

Albert Langen, München





Zur Ausgabe gelangt:

Ⓜ

# Theodor Storm

## Briefe in die Heimat

Herausgegeben von **Gertrud Storm.**

Neue, mit einem ausführlichen Register vermehrte Auflage.

Preis M. 3.50, gebunden M. 5.—.

Diese neue durch ein ausführliches Personenregister vermehrte billige Ausgabe dieser echten Perle der Brief- und Memoirenliteratur, die als eine Art Selbstbiographie eine wertvolle Ergänzung zu Theodor Storms Werken,

wichtige Aufschlüsse über die Entstehung seiner Dichtungen und uns einen tiefen Einblick in das Stormsche Gemütsleben bietet, wird der ständig wachsenden Stormgemeinde ein willkommenes Weihnachtsgeschenk sein.

Zugleich empfehle ich die neuen Ausgaben von:

### Storm, Theodor.

Ein Bild seines Lebens. Herausgeg. von Gertrud Storm. 2 Bände. Mit 18 Abbildungen und 1 Faksimile. Zweites Tausend. Preis br. M. 7.—, geb. M. 10.—.

Briefe einer Kaiserin. Maria Theresia an ihre Kinder und Freunde. Mit 12 Abbildungen. Vierte Auflage. Preis br. M. 3.—, geb. M. 4.50.

Briefe eines Kaisers. Josef II. an seine Mutter und Geschwister. Mit 12 Abbildungen. Zweite Aufl. Preis br. M. 3.—, geb. M. 4.50.

Ernst Curtius. Ein Lebensbild in Briefen. Mit 5 Portr. 2 Bde. Zweite Aufl. Preis br. M. 8.—, geb. M. 10.—.

Ⓜ

Für das Lager bitte ich ferner zu bestellen:

Storm, Theodor, Briefe an Friedr. Eggers. Herausgegeben von Heinrich Seidel. Preis br. M. 3.—, geb. M. 4.20.

Seibel, Em., Jugendbriefe. Bonn-Berlin-Griechenland. Mit 2 Porträts. Preis br. M. 5.—, geb. M. 6.—.

### Heine, Heinrich.

Reliquien. Briefe von und an H. Heine, zwei Aufsätze. Mit 5 Porträts u. 5 großen Faksimiles. Drittes Tausend. Preis br. M. 7.50, geb. M. 9.—.

### Heine, Heinrich.

Memoiren. Nach seinen Aufzeichnungen, Briefen u. Gesprächen. Fünftes Tausend. Preis br. M. 4.—, Pappbd. M. 5.—, Geschenkbd. M. 6.—.

Luthers Briefe, Martin Luther als Mensch in seinen Briefen. Mit 2 Porträts. Drittes Tausend. Neue Ausg. Preis br. M. 2.50, geb. M. 3.—.

Bismarck, A. v., Die merkwürdigsten Begebenheiten u. Abenteuer. Zweite Auflage. Preis br. M. 3.—, geb. M. 4.—.

Mozarts Briefe. Herausgegeben von Dr. M. Weigel. Preis br. M. 1.—, geb. M. 2.—.

G. H. Sieveking, Lebensbild eines Hamburgischen Kaufmanns aus dem Zeitalter der Revolution. Mit 13 Abbildungen. Preis br. M. 8.—, geb. M. 10.—.

Gilhofer & Ranschburg, Verlag (Heinrich Ranschburg) in Wien.

*Nach jahrelangen, mühsamen Vorarbeiten erscheint gegen Ende d. J. im obigen Verlage:*

① *Wiener Strassenbilder*  
*im Zeitalter des Rokoko.*

*Die Wiener Ansichten von Schütz, Ziegler und Janscha*  
*1779—1798.*

*Beschreibendes Verzeichnis,*

*Eingeleitet und bearbeitet von*  
*Dr. Ignaz Schwarz.*

*Mit einem Prolog von Rudolf Hans Bartsch „Das Josephinische Wien“.*

*57 Tafeln in schwarzer und farbiger Heliogravüre, 2 farbige Reproduktionen unver-*  
*öffentlicher Aquarelle von Schütz und Ziegler, ca. 18 Bogen Text und über 200 Text-*  
*illustrationen. Gross-Quart (36:28 cm.)*

*Der dem Tafelwerke vorangehende umfangreiche Text von J. Schwarz befasst sich mit der genauen Beschreibung sämtlicher 185 Etats der 57 in den Jahren 1779—1798 erschienenen Ansichten von Wien und Umgebung und entwickelt ein vollständiges Kulturbild der betreffenden Epoche auf ikonographischer Grundlage. Zur bildlichen Veranschaulichung und Charakteristik der wichtigsten Merkmale enthält diese Beschreibung ca. 200 im Text verteilte Abbildungen.*

*Der Verfasser hat durch jahrelanges Studium aller wichtigen Quellen, insbesondere des Archives der Firma Artaria & Co., das gesamte auf die Herausgabe der Originalstiche bezügliche Material durchforscht und ist dadurch in der Lage, eine nahezu lückenlose Geschichte dieses nicht nur für Wien, sondern für die gesamte Kultur der damaligen Zeit wichtigen Werkes in einer Einleitung zu unserer Publikation niederzulegen. Auch hier werden bildliche Reproduktionen und faksimilierte Wiedergaben wichtiger Dokumente den Reiz der Darstellung erhöhen.*

*Einen literarisch wertvollen Beitrag erhält das Werk durch den geistvollen Essai „Das Josephinische Wien“ von Rudolf Hans Bartsch. Der hervorragende Dichter entwickelt hier ein fesselndes Sittenbild der Wiener Gesellschaft auf Grund quellenmässiger Studien und im Hinblick auf die kulturgeschichtlich interessanten Darstellungen des von uns zur Herausgabe gelangenden Schütz-Ziegler-Janschaschen Werkes.*

Dieses selbst umfasst in 57 Tafeln diejenigen Hauptansichten, welche, als Gesamtwerk geplant, innerhalb 20 Jahren bei Artaria einzeln und mit beschreibendem Text versehen, erschienen sind. Diese Beschreibungen, in deutscher und französischer Sprache im genauen Wortlaut reproduziert, werden gleichfalls dem Werke beigefügt und somit nichts verabsäumt, unsere Publikation historisch wertvoll und interessant zu gestalten.

Eine ganz besondere Sorgfalt wird der Herstellung der 57 resp. 59 Tafeln, welche ebensoviele Ansichten von Wiener Strassen und Plätzen darstellen, gewidmet. Um die möglichste Gleichheit in der Qualität der farbigen Drucke zu erreichen, wurden alle zugänglichen Bestände geprüft und die besten Originale ausgewählt. In der Hauptsache wurde die grösste und schönste Sammlung von kolorierten Blättern aus dem Besitze des Herrn Dr. August Heymann zur Reproduktion verwendet. Einen besonderen Reiz dieser Blätter bilden — abgesehen vom topographisch-historischen Gesichtspunkte — die entzückenden Staffagen. Auf den Plätzen und in den Strassen und Gärten sieht man Persönlichkeiten des Hofes und der vornehmen Gesellschaft in den malerischen Rokokotrachten, militärische Aufzüge, Equipagen, Reiter, Fuhrwerk aller Art, Kaufrufer, Marktleute, Nationaltypen, überhaupt alles, was die Strassen zu jener Zeit belebte und bevölkerte, in natürlicher Bewegung und Beschäftigung.

**Die Wiener Ansichten von Schütz, Ziegler und Janscha sind nach dem Urteile massgebender Faktoren künstlerisch und kulturgeschichtlich wichtige Denkmäler und zugleich die malerischsten Veduten der betreffenden Epoche.**

Die Verlagshandlung — welche durch ihr Antiquariat seit jeher dem kulturhistorischen Gebiete und speziell dem bodenständigen Alt-Wiener Kunstleben ein besonderes Interesse gewidmet hat — bringt mit der Herausgabe des angekündigten Werkes eine seit Jahren gehegte Lieblingsidee zur Durchführung und der persönliche Anteil und die liebevolle Behandlung, die dem Werke hiedurch zuteil werden, bieten die Garantie, dass — ohne Rücksicht auf Kosten und Arbeit — ein gediegenes, allen berechtigten Erwartungen entsprechendes Produkt, sowohl in literarischer als auch in buchtechnischer Hinsicht, zur Herausgabe gelangen wird.

Der Umstand, dass von dem Werke nur 310 Exemplare — davon 70 in luxuriöser Ausstattung mit farbigen Tafeln — gedruckt werden, sichert demselben einen bibliophilen Charakter von zweifellos steigendem Werte.

Die Zuteilung der Exemplare erfolgt nach Massgabe des Einlaufes der Bestellungen und wird jede Bestellung unter Angabe der entfallenden Nummer sofort bestätigt.

**Das Werk wird in 310 Exemplaren in drei verschiedenen Ausgaben gedruckt, und zwar:**

**1. LUXUS-AUSGABE:** Gedruckt auf echtem Japanpapier, mit 57 Tafeln in farbiger, 57 Tafeln in schwarzer Heliogravüre, 2 Reproduktionen bisher unveröffentlichter Aquarelle von Schütz und Ziegler, sämtliche farbigen Tafeln auf Chinapapier und Japanunterlage, Umschlag mit farbig gedruckter Vignette von Schütz.

Anzahl der Exemplare 35, wovon 30 (numeriert von 1—XXX) in den Handel gelangen.

Subskriptionspreis pro Expl. Mark 500.—, mit 15%. **(Noch verfügbar, freibleibend 8 Expl.)**

**2. VORZUGS-AUSGABE:** Gedruckt auf echtem holländischen Büttenpapier, mit 57 Tafeln in farbiger, 57 Tafeln in schwarzer Heliogravüre, 2 Reproduktionen bisher unveröffentlichter Aquarelle von Schütz und Ziegler, sämtliche farbige Tafeln auf Chinapapier und Büttenpapierunterlage, Umschlag mit farbig gedruckter Vignette von Schütz.

Anzahl der Exemplare 35, wovon 30 (numeriert von XXXI—LX) in den Handel gelangen.

Subskriptionspreis pro Expl. Mark 375.— mit 15%. **Vergriffen!**

**3. LIEBHABER-AUSGABE:** Gedruckt auf imitiertem holländischen Büttenpapier, mit 57 Tafeln in schwarzer und 6 Tafeln in farbiger Heliogravüre auf feinstem Kupferdruckpapier.

Anzahl der Exemplare 240 (numeriert von LXI—CCC).

Subskriptionspreis pro Exemplar Mark 125.— mit 30%.

Die Preise sämtlicher Ausgaben werden, soweit dieselben nicht überhaupt vergriffen sind, nach Erscheinen erhöht.

Verlag der Weissen Bücher · Leipzig



Demnächst erscheint:

M y n o n a

# Rosa, die schöne Schukmannsfrau

Grotesken

Preis geheftet Mark 3.50, gebunden Mark 5.—

Die Überschriften sind für sich allein eine Groteske, und der Titel gibt wirklich den Ton des Buches an, wenn man ihn quadriert ironisch nimmt. Es ist ein Buch mit einer einzigen Kriegserklärung an den „Ernst des Lebens“. Und doch liegt noch in seinem kindischsten Spiel tiefer Sinn verborgen — und nicht bloß verborgen. Die Kunst, Gefühle (durch Überschaubung) ins Gegenteil zu verkehren, z. B. Dankbarkeit in Rachsucht, Zärtlichkeit in Blutdurst, Narretei in Philosophie, hat hier ihren Tummelplatz. Das Buch soll zeigen, daß Heiterkeit nicht flach zu sein braucht, daß sie mehr Tiefe haben, daß Spott religiöser sein kann als der heilige Ernst in aller seiner Feierlichkeit. Hier wird der Ernst in lauter bunten Schlachten mit seinen eignen Waffen geschlagen.

Ja, die Literatur soll sich hier selbst dementieren. Es wird sich für den guten Leser ein Fortschritt in der Natürlichkeit, Ehrlichkeit, und — Schamhaftigkeit ergeben, und der schlechte Leser darf sich amüsieren oder ärgern. Der Ernst dieses Buches ist, wie eigentlich aller Ernst sein sollte: unerratbar!

Ein weißer Zettel liegt bei!

Bis zum 30. November bar mit 40% und 7/6 (Einbände netto)

Ⓩ Ende November erscheint:

# Koenig's Kursbuch

Dezember 1913—Januar 1914.

60 Pf. ord., 36 Pf. bar.

Diese Ausgabe enthält alle nach dem 1. Oktober eingetretenen Änderungen sowie alle neueröffneten Strecken.

Gef. Bestellungen bitte ich baldigst an mich, bzw. mein Auslieferungslager gelangen zu lassen.

Guben, Anfang November 1913.

Albert Koenig.

Ⓩ Demnächst wird erscheinen:

## Systematische Zusammenstellung der Zolltarife des In- u. Auslandes

B 1

### Metallindustrie

Herausgegeben im Reichsamt des Innern

1913

Umfang über 700 Seiten

ℳ 4.— ord., ℳ 3.— netto; kart. ℳ 4.60 ord.,  
ℳ 3.45 netto.

Diese neue Bearbeitung, die wichtige und umfangreiche Zolltarifänderungen der für den Handel Deutschlands hauptsächlich in Betracht kommenden Länder nach dem neuesten Stande der Gesetzgebung bringt, wird mit Hinsicht auf die erfolgte Annahme des neuen amerikanischen Zolltarifs in allen Kreisen des Handels und der Industrie sowie der Beamten der Zollverwaltung erhöhte Beachtung finden. Wie die früheren Ausgaben, so wird auch die neue Auflage, die 52 Länder umfaßt, ein wertvolles Hilfsmittel für die Erteilung von Zolltarifauskünften sowie für den Außenhandel überhaupt bilden.

Berlin SW. 68.

E. S. Mittler & Sohn.

Ⓩ In unserm Verlage erscheint in diesen Tagen:

## Natürliche Theologie

und

## Allgemeine Religionsgeschichte

von

N. Söderblom

ord. Professor der Religionswissenschaft in der Theolog. Fakultät  
der Universität Leipzig

Preis ℳ 6.—.

Diese Programmschrift des weitbekannten Religionshistorikers wird außer bei den Spezialisten bei zahlreichen Theologen, Völkerkundlern, Missionsinteressenten sehr beachtet werden.

Leipzig, d. 8. Novb. 1913.

J. E. Hinrichs'sche Buchhandlung.

Nur hier angezeigt!

Ende November erscheint:

## Ⓩ Erziehung zur Liebe

Ein ernstes Spiel in vier Akten

von

### Hans Kyser

Geheftet M. 2.— / Gebunden M. 3.—

Die Uraufführung findet Ende November in Berlin u. Bremen statt.

Wir bitten auf den beiliegenden Zetteln zu verlangen.

S. Fischer / Verlag / Berlin

Infolge von Verzögerungen in der Fertigstellung  
sehen wir uns gezwungen,

den **Auslieferungstermin**  
vom

## Amtlichen Terminkaleender für preußische Juristen pro 1914

statt auf den 11. cr., wie im B. Bl. Nr. 256 an-  
gekündigt, auf

**Mittwoch den 12. Novbr. d. J.**

festzusetzen!

**R. von Decker's Verlag, Berlin SW. 19.**

**Wilhelm Engelmann, Leipzig und Berlin.**

**Z** Nach den eingegangenen Bestellungen wurde versandt:

**Dannemann, Friedrich, Die Natur-  
wissenschaften** in ihrer Entwicklung und  
in ihrem Zusammenhange. **Vierter (Schluss-) Band.**  
Mit 70 Abbildungen im Text und 2 Tafeln.  
X u. 509 Seiten. Gr. 8°.

Geheftet ord. M. 13.—, no. M. 9.75

In Leinen geb. ord. M. 14.—, no. M. 10.50

Zwölfseitige Prospekte über das Gesamtwerk mit ausführlichen  
Inhaltsangaben und einer Zusammenstellung der Presse-Urteile  
stehen unentgeltlich zur Verfügung. Ich bitte sämtliche Bände vor-  
rätig zu halten und sich des beiliegenden roten Bestellzettels zu  
bedienen.

Leipzig, den 5. November 1913.

**Wilhelm Engelmann.**

### Angebotene Bücher

**Gustav Winter** in Bremen:  
Pan. 5 Bde. Mit allen Bildern u.  
Beilagen. Numerierte Lux.-A.

Zur Aufnahme in die Kataloge:  
**Schwabe, K.**, Im deutschen Dia-  
mantenlande. Deutsch-Südwest-  
afrika von der Errichtung der  
deutschen Herrschaft bis zur  
Gegenwart (1884—1910). Illustr.  
Geb. (10.—). à M. 3.— u. 11/10.

**Salzer, E.**, Denkwürdigkeiten des  
Generals Friedrich von Eisen-  
hart (Adjut. Blüchers), (1769—  
1839). Berlin 1910. Geb. (7.—)  
à M. 2.—

**Bode, Dr. W.**, Stunden mit Goethe.  
Band 2, 3, 4, 5, 6, 7. Geb.  
(5.—) à M. 2.—

**Krosigk, H. v.**, Karl Graf von  
Brühl und seine Eltern, Illustr.  
(Berlin 1910.) Geb. (10.—)  
à M. 3.—

**R. Dallmeier,**  
Leipzig, Albertstr. 31.

Ich biete zur Aufnahme in  
die Kataloge an:

**Kämmerer - Almanach.**  
Monographie über die  
Kämmererwürde, von W.  
Bidl v. Wittenberg mit  
F. Tippmann. (2. Aufl.)  
Wien (1905). 16°. M. Portr.  
u. 17 farb. Tafeln. Eleg.  
Lwd. 507 S. (K 6.— ord.)  
à M. 2.— m. 25% Rabatt.

Von Interesse für Genea-  
logen wie für Geschichtsfreunde;  
ein Hand- und Nachschlagewerk  
für Archivare, Bibliothekare,  
Geschichts- u. Familienforscher.  
Auf Wunsch sende ich in be-  
schränkter Anzahl à cond.

Hochachtungsvoll

Leipzig, im Nov. 1913.

**R. F. Koehlers Antiquarium.**

**Robert Hoffmann, G. m. b. H.** in  
Leipzig:

12 Wiek, Arithmetik. 1. Teil.  
Geb. Neu.

Soeben erschien:

## Deutsches Meteorologisches Jahrbuch — für 1911 — Aachen

(Veröffentlichungen des Meteorolo-  
gischen Observatoriums Aachen.  
Herausg. durch dessen Direktor  
P. Polis)

**Jahrgang XVII**

— Preis M. 6.— ord. —

Die Abonnenten erhalten diesen  
neuen Jahrgang unverlangt zur  
Fortsetzung.

In Kommission können wir nur  
ausnahmsweise liefern, wenn Aus-  
sicht auf Absatz.

Hochachtungsvoll

Karlsruhe.

**G. Braunsche Hofbuch-  
druckerei und Verlag**

### Angebotene Bücher ferner:

**F. E. Lederer** in Berlin C. 19:

Handb. d. Grundbesitzes:

Posen. 8. Aufl. 1910. Geb.

M. 2.50 no.

Westpreussen. 5. A. Geb.

M. 4.50 no.

Brandenburg. 5. A. Gb. M. 2.50 no.

Pommern. 4. A. Geb. M. 2.50 no.

Niekammers Güteradressbücher:

Pommern. 3. Aufl. M. 3.50 no.

Prov. Sachsen. 1906. M. 2.75 no.

Brandenburg. 1907. M. 2.— no.

Hannover. 1908. M. 2.50 no.

Westfalen. 1909. M. 2.75 no.

Pommern. 1905. M. 2.— no.

**Westdtische Verlagsanst.**, Siegen:

**Hinrichs' Halbjahrs-Kataloge** 1898

u. 1900-10. Geb. Noch gut erh.

**J. Graveur'sche Bh.** in Neisse:

**Hinrichs' Halbj.-Katal.** 1906—12.

Mit Schlagwortkatal.

**G. E. Schulze** in Leipzig:

**Amundsen, Südpol.** 50%.

### Gefuchte Bücher.

\* vor dem Titel = Angebote  
direkt erbeten.

**Hoffmann's Buchh.** in Weimar:

\*Meyers kl. Konv.-Lex.

\*Alles von Cooper. (Neuere Ausg.)

\*Stauffer-Bern.

**Wichert & Schoof**, Berlin S.W. 61:

\*Werner, d. schriftl. Verkehr u.

d. Redekunst. 2 Bde.

\*Buchheister, Drogistenpraxis. II.

**Simmel & Co.** in Leipzig:

Castorius, Weltkarte, v. Miller.

Cicero, Briefe, v. Wieland. 1840.

Harpocraton, Lexicon, rec. Din-  
dorf 1853.

Raumont, röm. Briefe.

Scriptores erotici, ed. Hercher.

Suidas, ed. Bernhardt.

Thumb, griech. Sprache.

Dieter, Laut- u. Formenlehre d.

germ. Dialekte.

Herz, z. Erinnerung. a. K. L. Ulrichs.

Hoffmann, E. T. A., Kreislerb.

(Insel.)

Bulletino della Società Dantesca

it. Serie I. kplt.—II, Vol. I-VI.

**Otto Lange**, Via Serragli 132, Flo-  
renz:

Weik, Californien. 1849.

Dt. Auswanderung. n. Amerika.

Stets. Alles.

\*Gily, Saggio di storia Americana.

\*Olaus Magnus, Hist. d. mittnach-  
tigen Länder. Basel 1567.

\*Stuck, Verz. von Reisebeschreib.

**E. S. Mittler & Sohn** in Berlin

S.W. 68, Kochstr. 68—71:

Moltkes militär. Werke, Gruppe I.

Tl. 3 „Aus den Dienstschriften

des Krieges 1870-71“.

**Wilhelm Engelmann** in Berlin

N.W. 7, Unter den Linden 76e.

\*Volkelt, Kants Theor. d. Erfahrng.

\*Barton, Literature in New South

Wales. Sydney 1866.

\*Mueller, Kolloidchemie. N. A.

\*Zoolog. Anzgr. Kplt. u. e. Bde.

\*Dehio u. Bezold, Baukunst des

Abendlandes. Text 3. u. Atlas.

\*Uthoff, Vergiftungen. (Graef-  
Saemisch, Lfg. 32—34.)

**Weise & Co.** in Berlin W. 62:

Justi, Kunstgesch. Bd. 1—3.

Palladio, Thermen. Italienische

Ausg. Quartformat.

Schinkel, Alles.

Mauch, Säulenordnung.

Moderne Bauformen 1912.

**G. Hess**, München, Brienerstr. 9:

\*Sintzenich, Phillis.

\*Alles üb. Slavonien u. Esseg.

\*Napoleon-Portr. als Prem.-Con-  
sul peint p. Bacler d'Albe, gravé

p. Mercoli fils.

\*Napol. auf d. Feldbette nach sei-  
nem Tode, gez. v. Marryal.

**Martin Breslauer** in Berlin W.,  
Kurfürstendamm 29:

\*Annales de chirurgie et d'ortho-  
pédie. Vol. I u. II.

\*Sanctorius, la médecine statique

ou l'art de conserver la santé

par la transpiration. 1516.

\*Guillot, J., Traité de l'incubation.

Paris 1840.

**Moritz Spiess** in Marburg a. L.:

\*Guttman, med. Terminologie.

\*Bauer, M., Mineralogie. 2. Aufl.

\*Buchenne, Psychologie des mou-  
vements etc. (Paris 1867.)

**F. Nemnich** in Mannheim:  
 \*Buch f. Alle. Letzte 5 Jahrgge. in mehreren, aber Privat-Expl.  
 \*Hausschatz, Dtschr. Letzte 8 Jge. in mehreren, aber Privat-Expl.  
 \*Erdmann-Koenig, Warenkunde. Angebote nur direkt.

**Oscar Haebler**, Verlag f. Kunstgewerbe in Plauen:  
 \*Claesen, Spitzen auf d. Ausstellg. Brüssel 1902.  
 \*Heiden, Spitzenausst. Berlin 1905.  
 \*Dreger, die Wiener Spitzenausstellung 1906.  
 \*Kumsch, Stoffmuster d. 16.—18. Jahrh. Serie 2 u. 3. Angebote direkt erbeten.

**Alois Reichmann** in Wien IV:  
 \*Baudouin, d. Zimmerer-Meister.

**Priebatsch's Bh.** in Breslau I: Marx, van Beethoven.

**G. Schnurpfeil** in Leobschütz:  
 \*Rieder, auf Gottes Saatfeld.  
 \*Mohr, im Herrgottswinkel.  
 \*Gerhardy, prakt. Ratschläge.  
 \*Hermann, Technik d. Sprechens.

**J. J. Plaschka**, Wien I, Wollz. 29:  
 \*Struska, Anatomie d. Haustiere.  
 \*Lewald, F., sämtl. Romane.  
 \*Bilder aus Bäuerles Theaterztg.

**Hans Lommer** in Gotha:  
 \*Bautzen 1620 erobert (aus Theatrum Europaeum). Thuringica in Wort u. Bild.

**K. Strack** in Hagen i. W.:  
 \*Vierteljahrsschr. f. öffentl. Gesundheitspflege. Bd. 22 (1890).  
 \*Zeitschr. f. Hygiene u. Infekt.-Krankheiten. Bd. 49 (1905).

**Succ. B. Seeber** in Florenz:  
 \*Forbiger, Handb. d. alten Geogr. 2. Aufl. Bd. 1. 2.  
 Fuchs, Quaestiones de Xenophont. re publica. 1838.  
 Anonymi Ravennati Cosmographia, ed. Pinder. 1860.  
 Geogr. lat. min., ed. Riese. 1878.  
 \*Gartenlaube. Alle Jgge. Kpl. Ex.  
 \*Illustrated London News. Vol. 102—141.  
 \*Platon, Oeuvres, trad. Cousin, Dorchain, l'art des vers.  
 \*Revue des deux Mondes. Années jusqu'à 1838.

**Maass & Plank** in Berlin N. 4:  
 \*Zeitschr. f. wissensch. Zoologie. Kplt. u. einz. Bde.

**W. H. Kühl** in Berlin SW.:  
 John, Ballon-Aufstiege 1899—1911 b. Observat. Lindenberg. Braunschweig 1912.  
 Studien z. Fuggergeschichte. I. II. Handbuch d. Politik. I. II. 1912.  
 Bilder a. d. Altertum. II: Stahr, Cleopatra.  
 Archiv f. Wirtschaftsf. (Thünen-Archiv.) Alle Ergänz.-Hefte.  
 Horn, Geologie d. ostfries. Marschen. 1862.

**Herdersche Bh.** in Berlin W. 56:  
 \*Cosmar, Erziehung u. Ehe.  
 \*Heumann-Seckel, Handlex. zu d. Quellen d. röm. Rechts.  
 \*Corpus juris civilis. 3 Bde.  
 \*Cailland, Manuel des dispenses.  
 \*Scherer, Bibliothek f. Prediger. 8 Bde.  
 \*Pfüll, Mallinckrodt. 1. u. 2. A.  
 \*Löher, nach den glückl. Inseln. 1876.  
 \*Berger, Hist. de la Vulgate. 1893.  
 \*Neubauer, the book of Tobith. Oxford 1878.

**Buehh. Gustav Fock G. m. b. H.** in Leipzig:  
 (C) Haidinger, bestimm. Mineral.  
 (C) Toldt, anatom. Atlas. 7. Aufl. IV—VI.  
 (C) Richthofen, China.  
 (C) Schletterer, zur Gesch. d. dramatischen Musik. I.  
 (C) Külpe, Grdr. d. Psychologie.  
 (C) Luke, geometr. Aufgaben.  
 (C) Richter, Apollonius' Büch., v. Raumschnitt. 1828.  
 (C) Adams, einige geometr. Aufg. Progr. 1847. — Malfatt, Probl. algebr. gelöst. 1848.  
 (C) Lay, Auflös. d. Aufgab. d. Apollon. Cöln. Progr. 1845.  
 (C) Unger, Bedeutg. d. 2 Bücher d. Apollonius. — Anleitung zur Auflösg. geometr. Aufgaben.  
 (L) Gla, Repertorium. 1895—1904.  
 (L) Hagen, Papuas.  
 (L) Allfeld, Reichsgesetze. 1904.  
 (L) Sommer, Kriminalpsychologie.  
 (L) Mannhardt, german. Mythen.  
 (L) Hebbels Werke.  
 (L) Burckhardt, Kult. d. Renaiss.  
 (R) Aristaeneti epistulae. 1822.  
 (R) Teichmann, Französisch. N. A.  
 (R) Engel, dt. Stilkunst. N. A.  
 (R) Ahrens, gr. Elementarb. 1850.  
 (R) Agahd, gr. Elementarb. 1904.  
 (R) Méray, nouv. él. d. géom. 1874.  
 (R) Alles üb. Flugzeuge.  
 (R) Nietzsche, Zarathustra. 1910.  
 (R) Heaviside, Electr. papers.  
 (R) Wolfrum, J. S. Bach.  
 (R) Rulands Handlungsbuch.  
 (R) Tölners Handlungsbuch.  
 (R) Fürth, vergl. chem. Phys.  
 (R) Korschelt-H., vergl. Entwickl.-Gesch. Spez. TI.  
 (R) Fröhlich, Fabeln u. Erzählgn. 1856.  
 (R) Hedin, d. Asiens Wüst. 2 Bde.  
 (R) Drude, Palmen. 1878.  
 (W) Reibmeyer, Massage.  
 (W) Stielers Handatlas. N. A.  
 (W) Lingen, a. Scheidewege. 2. A.  
 (W) Staudinger, Familienr. N. A.  
 (W) Stein, Zivilprozessordnung.  
 (W) Seligsohn, Patentges. 5. A.  
 (W) Czapek, Biochemie d. Pflanz. 1. Auflage.  
 (W) Hager, pharm. Praxis. 6. A.  
 (W) Lyrici poet. graec. Ed. IV. 3 voll.

**P. Dienemann Nl.**, Dresden-A. 1:  
 \*Meerwart, Lebensbilder a. der Tierwelt.  
 \*Schubert, Lieder. Bd. 2: Alt.  
 \*Mignon, Kl.-Ausz. m. Text.  
 \*Kleinschmidt, Singvögel d. Heim.  
 \*Föppl, Mechanik. Bd. 1.  
 \*Stegemann-K., Differ.-Rechn. I.

**Paul Cassirer** in Berlin W. 10:  
 \*Toldt, anatom. Atlas. Kplt.

**Serig'sche Buchh.** in Leipzig:  
 1 Heilfron, Geld-, Bank- u. Börsenwesen. 1. Aufl.  
 1 Graetz, Gesch. d. Israeliten vom Uranfang an. 11 Bde.

**U. Hoepli Sort.** in Mailand:  
 \*Moderne Kunst. Jahrg. 26 u. 27.  
 \*Ergänzungshefte zu Peterm. Mitt.: 76. 77. 93. 94. 95. 97. 98. 99 und 113.  
 \*Ritter, geogr.-statist. Lex. I, Lfg. 1.

**Schnabel & Walter G. m. b. H.** in Potsdam:  
 \*Nauticus 1906.  
 \*Treitschke, deutsche Geschichte. 2. Aufl. Bd. 4. 1886.  
 \*Schulze, 1813—1815. V.-A.  
 \*Uradeliges Taschenb. 1880—88. 1911. 1913.  
 \*Gräfl. Taschenb. 1912. 1913.  
 \*Landsberg, Gesch. d. Juden.  
 \*Andere Gesch. d. Berliner Juden. 1870—71.  
 \*Friedrichs II. hinterlass. Werke. Bd. 1—2. 1788. Mögl. in hellbraunem Hfrz. geb.  
 \*Janssen, Frankfurts Reichskorrespondenz 1376—1519.  
 \*Klüpfel, Urkunden z. Gesch. des Schweiz. Bundes. 2 Bde. 1488 bis 1533.  
 \*Ullmann, Kaiser Maximilian I. 2 Bde. 1884—91.  
 \*Dahn, ein Kampf u. Rom. I—III.  
 \*Alte Mörike-Ausz. Kl. 8°.  
 \*Deutsche Revue. 30. Jg. 1905. Februarheft. Angebote mit direkter Karte.

**Struppe & Winckler**, Berlin W. 35, Potsdamer Strasse 108:  
 Entscheidungen in Angelegenhtn. d. freiw. Gerichtsbarkeit u. d. Grundbuchrechts. Zusammenge stellt im Reichsjustizam. Bd. 1—12 u. Register.  
 Jonge, ein Akt moderner Tortur. Bd. I: Mahnbrieft.  
 Gewerbl. Rechtssch. u. Urheherr. Rheinische Zeitschr. f. Zivil- und Prozessrecht. Alle bis jetzt erschienenen Bände.

**L. Fernau** in Leipzig:  
 Pitaval, Der neue. Bd. 2. 7. 10. 11. 12. 13. 14. 16. 18. 20. 21. 22. 24. 27. 29. 53.  
 Allers, Bismarck.  
 — rund um die Erde.

**G. Moser** in Hall, Tirol:  
 1 Ungewitter, got. Konstrukt. I/II. Geb. 4. Aufl. 1901.

**J. & W. Boisserée** in Köln:  
 \*Majunke, Gesch. d. Kulturkampf. i. Preussen-Dtschld. M. Suppl.  
 \*Menzenbach, L., Windthorst in s. Leben, insbes. in s. politischen Tätigkeit. Grosse Ausg.  
 \*Poelking, Thil., diesseits u. jenseits d. Linie. Erzählgn. 1853.  
 \*Gedeon v. d. Heide, Gedichte, — Marienlieder.  
 \*Fischbach, Friedensrichter zu Bensberg.  
 \*Einsiedler-Kalender 1897.  
 \*Glöcklein-Kalender 1897.

**Brockhaus & Pebrsson** in Leipzig:  
 Archives diplomatiques. Kpl. Ser. Zoolog. Zentralblatt. 1—18.  
 Archiv f. Zellforschg. Kpltte. Ser. Tulasne, Selecta fungorum car-pologia.  
 Marr, über d. Trocknen u. d. Trockner.  
 Damas-Hinard, Napoléon.  
 Petit de Julleville, les mystères. Stapfer, les artistes juges et part. Kosyul, la jeunesse de Shelley.  
 Wilmanns, Leben u. Dichten Walthers v. d. Vogelw.  
 Zeiss, Staatsidee Corneilles.  
 Reichart, Racines trag. Reform-versuch.  
 Kierkegaard, Eintüb. i. d. Christentum.  
 — Psychologie d. Sünde.  
 Hildenbrand, Gesch. u. System d. Rechts u. Staatsphilosophie.  
 Falke, Gesch. d. mod. Geschmacks.  
 Thurneysen, Keltoromanisches.

**Gustav Schlemminger** in Leipzig:  
 \*Yachtbau u. Yachtsegeln. I.

**Polatsek'sche Bh.** in Temesvár:  
 \*1 Meyers Konv.-Lex. Nste. A. Kpl.  
 \*1 Ullsteins Weltgesch. Kplt. Angebote direkt erbeten.

**Henri Georg** in Lyon:  
 \*Sitzgsber. d. Ak. d. Wiss. z. Brln. Jahrg. 1904.  
 \*Wilmans, Leb. u. Dichtg. Walth. v. d. Vogelw.

**Gsellius** in Berlin W. 8:  
 \*Coppée, les Humbles. 1872.  
 \*Seidlitz, Leonardo da Vinci.  
 \*Meyer-Dümichen, Gesch. d. alten Aegypten.  
 \*Jaeger, Konkursordng.  
 \*Thiers, Gesch. d. Konsulats u. Kaiserreichs.  
 \*Buchenberger, Agrarpolit. Bd. 1.

**Fr. König's Bh.** in Hanau:  
 \*Ströhl, Wappenatlas. Hoffmann, Stuttgart.

**Georg Hirsch** in Kattowitz, O.-S.:  
 Reich, Phantastikon. (Cronbach.)  
 Mosse, Reichs-Adressb. 1912 od. 13. Ztschr. f. Bücherfreunde 1900-01, 1906—07. Brosch.

**Herold'sche Buchh.** in Hamburg:  
 \*Zimmermann, üb. die Einsamkt.  
 \*Wörterb. d. Volkswirtschaftslehre, hrsg. v. Elster.

- Mirko Breyer** in Agram:  
\*Migne, Patrologiae cursus compl. (Abälard, Werke. Bd. 178.)
- L. Vogelsberger** in Darmstadt:  
\*Selbach, Handlex. d. Bergwes. Alte Ansichten von Höchst a. M.  
\*Hohenlohe-Ingelf., Prinz Kraft zu, aus m. Leben. 4 Bde.  
\*Holleman, organ. Chemie.  
\*Krusch, Untersuch. v. Erzlagrst.  
\*Liefmann, Beteiligungs- u. Finanzierungsgesellschaft.
- K. Herter Nachf.** in Mannheim:  
\*Fischer, Werkzeugmaschinen.  
\*Kalbeck, Johannes Brahms.
- Braun'sche Hofbh.** in Karlsruhe:  
\*Grimsehl, Lehrb. d. Physik.  
Stükelberg, Münzsammler.  
\*Sachs-Villatte, Wrtrb. d. franz. u. dtshn. Sprache. Hand-Ausg.
- Eugen Stoll** in Freiburg i. Br.:  
\*Pfülf, Bischof v. Ketteler. 3. Bd.  
\*Heumanns Handlex. z. röm. R.
- Karl Siegismund**, Berlin SW. 11:  
Kummer, dt. Reichsmünzen. 1899. Die dt. Reichsmünzen. Kplt. Jahrgang 1—12.
- Chr. Teich Bh.**, Lobenstein, Reuss:  
Wörmann, Kunstgeschichte.  
Lehmann, Stein. 3 Bde.  
Unger, Blücher. 2 Bde.  
Reuss. Bücher u. Bilder.
- Joseph Jolowicz** in Posen:  
\*Blätter f. Rechtspflege im Bezirk d. Kammergerichts. 1—24.  
\*Forsch. z. brandenb.-preuss. Geschichte. Bd. 17.  
\*Landwirtsch. Jahrbücher. 1—36. Auch einzeln.  
\*Groos, Spiele d. Tiere.  
\*Festschrift d. jurist. Fakultät in Giessen. 1907.  
\*Parisius-Crüger, Genossenschaftsgesetz. 7. A.  
\*Volumina leg. 8 Bde. u. 2 Suppl.
- L. Steckler** in Wien:  
\*Messenhauser, Alles über ihn u. von ihm.  
\*Messenhauser, biogr. Denkmal f. Freunde u. Gegner, von B. F. Leipzig 1849.
- Jos. Kösel'sche Bh.** in Kempten:  
Hochland. 2. Jahrg. Kplt.  
— 2. Jahrg., Heft 5 ap.  
— 4. Jahrg. Kplt.  
— 4. Jahrg., Heft 2 ap.
- Adolf Bürdeke** in Zürich:  
Busch-Album.  
Baedeker, Italien (in 1 Bd.).  
Meyer, C. F., Gedichte.  
Storm, Th., Novellen.  
Winterstein-Tr., Alkaloide.  
Fränkel, Arzneimitteln-Synth.  
Abderhalden, Zellbausteine.  
Meyer-Gottlieb, Pharmakolog.  
Forel, sex. Frage.
- Dorn'sche Buchh.**, Ravensburg:  
\*Meyers gr. Konv.-Lex. 5. u. 4. A. Mehrere Explre.
- Basler Missionsbuchh.** in Basel:  
\*Jäger, Weltgeschichte.  
\*Delitzsch, Komm. Jesaja. 4. Aufl.  
\*Dillmann, Komm. Jesaja.
- Carl Koch's Bh.** in Nürnberg:  
Koller, Ausführ.-Gesetz z. Strafprozessordnung.  
Bizet, Carmen. Kl.-Ausg. m. Text.  
Hübner, Grundz. d. dt. Privatr.  
Kohler, Einf. in d. Rechtswiss.  
Grössere illustr. Werke üb. Befreiungskriege u. 1870/71.
- Jos. Baer & Co.**, Frankfurt a. M.:  
\*D. Mainz. Illuminat. O. O. 1793.  
\*Grünberger, Cosandey, u. a., gr. Absicht. d. Ordens d. Illuminaten. 1796 m. 3 Nachtr.  
\*Weishaupt, üb. Wahrh. u. sittl. Vollkommenh. 3 Bde.  
\*— vollst. Gesch. d. Verfolg. d. Illuminaten in Bayern. 1786.  
\*— verbess. System d. Illuminaten. 1787.  
\*Ztschr. f. vergl. Rechtsw. Kplt. Reihe b. 1912 inkl.  
\*Comperz, griech. Denker. L. A.  
\*Knapp, d. Bauernbefreiung.  
\*Sand, Carl Ludw. Alles üb. ihn.  
\*Geber, Arch. Chimia 1668 od. früh. Ausg.  
\*Mauvillon, Hist. de Pierre I. 3 vols. 1742.  
\*Hübner, Inscriptiones Hisp. lat. Cum. suppl. 1869—92.  
\*Sohm, Institutionen. 13. od. 14. A.  
\*Esmarch, Kunst d. Stabrechnens. 1896.  
\*Voigtländer, R., d. maler. u. romant. Nahethal.  
\*Lobeck, Aglaophamos.  
\*Bertzelt, A., Geogr. f. Schulen u. z. Selbstunterricht. 1871.  
\*Mamroth, unt. d. Schellenkappe. 1890.  
\*Locke, d. Kunst wohl zu regieren. 1718.  
\*Lohenstein, C. v., Ibrahim Pascha, — Ibrahim Sultan.  
\*Lohmaier, Fulda.  
\*Lombroso, d. Verbrecher. Bd. 2-3.  
\*Loon, van, Hist. métal. d. 17 prov. d. Pays-Bas.  
\*Lorenz, anhalt. Gesch. 1893.  
\*Lorenzino dei Medici, Scritti e docum. 1862.  
\*Loria, spez. ebene Kurven.  
\*Loscher C., de metempsychosi Pythagoraica. 1666.  
\*Loeschke, Th., Gesch. d. Familie v. Taubadel. 1877.  
\*Lossnitzer, Veit Stoss. 1912.  
\*Lotz, z. Revision d. Grundbegr. d. Nat. Oek. 4 Bde.  
\*Lübber u. Walther, mittelniederdt. Handwörterb. 1888.  
\*Lübker, die sophokl. Theologie u. Ethik. 2 Tle.  
\*Lucian. Alle Ausg. s. Werke u. Literatur üb. ihn.  
\*Lucilius, Carminum reliqu., rec. Marx. 2 vol.
- M. Jacobi's Nachf.** in Aachen:  
Zeitschrift f. bild. Kunst. Sämtl. Jahrgge.
- Axel Junekers Bh.** Karl Schnabel in Berlin W. 9, Potsd. Str. 138:  
Ars Amandi.
- Geiser & Gilbert** in Tokyo:  
Angebote nur nach Leipzig.  
Klein, Entwickl. u. Aufg. der Papierfabr. 1906.
- Räber & Cie.** in Luzern:  
\*Anheisser, schweiz. Baukunst.
- Rütten & Loening**, Frankfurt-M.:  
Hoffmann, Heinrich, der Struwelpeter in allen Übersetzungen. — König Nussknacker. 1. u. ff. Aufl. u. i. allen Übersetzungen. — im Himmel u. auf d. Erde. 1. u. ff. Aufl. u. i. all. Übersetzgn. — Prinz Grünwald und Perlen fein. 1. u. ff. Aufl. u. i. all. Übersetzgn. — Bastian der Faulpelz. 1 u. ff. Aufl. u. i. all. Übersetzgn. Oswald, H., unt. Märchenbaum. 1. u. ff. Aufl. — der Pegasus. 1. u. ff. Aufl. — d. kleine A-B-C-Schütz. 1. u. ff. Aufl. u. Übersetzung. Hosemann, lachende Kinder. 1. u. ff. Aufl. — lustige Fibel. 1. u. ff. Aufl. Kaspers lust. Streiche. 1. u. ff. A. Glassbrenner, die Insel Marzipan. 1. u. ff. Aufl. Fröhlich, Jung Purzelmann. 1. u. ff. Aufl. Flinzer, wie die Tiere Soldaten werden wollten. 1. Aufl.
- Paul Gottschalk** in Berlin:  
\*Ztschr. f. Krystallogr. Kplt. u. e. Bde.  
\*Justs bot. Jahresber. Kplt. u. e.  
\*Jahrb. f. Mineralogie. 1—3.  
\*Jenaische Ztschr. f. Naturw. 1-7 u. einz.  
\*Journ. d'éclairage au gaz 1—62.  
\*Linnea Entomologica. Kplt. u. e.  
\*Tschermaks mineralog. Mitteilgn. Kplt. u. einz.  
\*Pädagog. Jahresber. Kplt. u. e.  
\*Staats- u. sozialw. Forschungen. Kplt. u. einz.  
\*Taschenb. f. d. ges. Mineralogie. Kplt. u. einz.  
\*Ztschr. f. Beleuchtungswes. Kplt. u. einz.  
\*Ztschr. f. prakt. Geologie. 1—18.  
\*Monatsber. üb. Verhandl. d. Gesellsch. f. Erdkde. N. F. 3—7 u. 10. Auch einz.  
\*Rohrleger. Bd. 1, 1878.  
\*Quarterly Journ. of Microscop. Sc. Bd. 29—44. Auch einz. od. Ser. m. dies. Bdn.
- Max Mencke** in Erlangen:  
\*Rauber-K., Anatomie. Bd. 3. Gb.  
\*Giesenhagen, Botanik. Geb.  
\*Lommel, Experimentalphys. Geb.  
\*Autenrieth, Auffindung d. Gifte.
- R. Trenkel** in Berlin NW. 6:  
Thode, Franz v. Assisi.  
Burmester, Lehrb. d. Kinematik.  
Mosso, d. Mensch auf d. Hochalp. Grundr. d. Geschichtswissenschaft, v. A. Meister.  
Numismatik u. Geschichtsphilos. 1. Aufl.  
Schmidt, E., Richardson, Rousseau, Goethe. 1875.  
Jordan, Handb. d. Vermessungskde. 7—10.  
Encyklop. d. mikroskop. Technik. 2. Aufl.  
Eichhorst, Handb. d. spez. Pathol. u. Therapie. 6. A. 4 Bde.  
Ministerialbl. f. Medizinalangelegenheiten 1912.  
Lutoslawski, Seelenmacht. 1889.  
Reimers, unbek. Tropengesänge d. feierl. Messamtes im Mittelalt. Luxemburg 1887.  
Volkman, F., Lösung d. sozialen Frage durch d. Frau. 1891.  
Lütgendorf, die Geigen- u. Lautenmacher im Mittelalter. 2. Aufl.  
Apian-Bennwitz, d. Geige. 1892. Entscheidgn. d. R.-G. in Civils.
- Alfred Lorentz** in Leipzig:  
Archiv f. Gynäkol. Bd. 13 u. 76.  
Bau- u. Kunstdenkmäler Thüring. Heft 1—28.  
Barclajus, J., Argenis. 1776.  
Brehms Tierleben. 3. A. Bd. 3. 6.  
Diogenes Laert., philos. Gesch.  
Hamann, Schriften, v. Roth.  
Heis, Atlas coelestis novus.  
Kind, Gedichte. 1817—25.  
Lehmann-Granier, Preussen u. d. kathol. Kirche. Bd. 6. 8. 9.  
Luther, d. 4. Tl. aller Bücher... 1573.  
Methode Rustin: Deutsch, — Physik, — Weltgesch., — Geogr.  
Pfanmüller, Jesus.  
Spalteholz, anat. Handatlas. Bd. 3.  
Vogel, Karte v. Deutschland.  
Wundt, Einleitg. in d. Philos.  
Zeitschrift f. Gynäkol. Bd. 7. 14.  
Beitr. z. alten Gesch. u. Geogr. Festschrift f. Kiepert. 1898.  
Blätter f. Rechtspflege im Bez. d. Kammergerichts. Kplt.  
Daniel v. Soest, hrsg. v. Jostes. 1888.  
Dichtgn. d. dt. Mittelalt. Bd. 2. 6. 8.  
Festschr. zu J. Lewys 70. Geburtst.  
Forrer, Reallex. d. prähist. Alt.  
Geyser, Lehrb. d. Psychol.  
Hackländer, Soldatenleben. 9. A.  
Koch, allg. Landrecht. 8. A.  
Kraepelin, üb. geist. Arbeit. — Hygiene d. Arbeit.  
Pestalozzi-Studien, v. Seyffarth.  
**Rank, Werke.** Gera, Griesb. Schwartze, Kat. d. Dampfkessel. 7. Aufl.
- Paul Gottschalk** in Berlin:  
Ber. d. Dt. Bot. Ges. Bd. 21.



- Hugo Güther** in Erfurt:  
 \*Weltpanorama, Das grosse. Alle Bände.  
 \*Davidis, Beruf d. Jungfrau.  
 \*Braune, altdt. Lesebuch.  
 \*Pritzel, G. A., Thesaurus literaturae botanicae.
- Ignaz Schweitzer** in Aachen:  
 Harder, arab.-franz. Wörterbuch. Paulsen, Kant. 4. A. 1904.  
 Herzog, d. neu. frz. Dialekttexte. Athanasia. Bd. 23.  
 Weber, Beda, Charakterbilder.
- Ed. Bote & G. Bock** in Posen:  
 \*1 Bernette, Renaissanceen by Kunstens historie i Danmark. Kopenhagen 1897.  
 1 Bibliothèque rose: Molière, Oeuvres. I—II. Geb.  
 1 Meyers Konv.-Lex.
- F. W. Kasten** in Chemnitz:  
 \*Henschels Skizzenmappen.  
 \*Hehn, Kulturpflanzen.
- Julius Neumann** in Magdeburg:  
 Alles über Strousberg.
- Plahn'sche Buchh.** in Berlin:  
 \*Entsch. d. Reichsger. in Strafs. 1900—1913.  
 \*Loewe, franz. Unterr.-Briefe.  
 \*Postel, Vorsch. d. musik. Komp.
- J. Ricker'sche U.-B.** in Giessen:  
 Reisebeschreibgn. u. ältere geogr. Werke, vorzugsw. a. d. 16. bis 18. Jahrh., über Afrika, Asien, Austral. u. Amerika. In a. Spr.  
 Olaus Magnus, de gentibus septentrionalibus. Alle Ausg. in lat. u. dtschr. Spr.  
 Neumann, Bakteriologie.  
 Symes, Ambassade dans l'empire des Birmans. 1800. Text apart.  
 Kuchenbecker, Analecta Hassiaca. Tom. 1. 2. 6.  
 Buschan, vorgesch. Botan. 1895.  
 Nathansohn, Stoffwechs. d. Pflanz. 1910.  
 Bausenwein, österr. Handelsrecht. 1894.  
 Behrend, Handelsrecht. 1886—96.  
 Canstein, österr. Handelsrecht. 1895—1896.  
 Stoll, d. Geschlechtsleben in der Völkerpsychologie. 1908.  
 Goldschmidt, Handb. d. Handelsr. 2. Aufl. 1868—83.  
 Jahn, Mozart. 4. Aufl. 2 Bde.  
 Hassak-Rosenberg, d. Projektionsapparate. 1907.  
 Gierke, dtschs. Genossenschaftsr. 3 Bde. od. einz.  
 Vietor, Elemente der Phonetik. 6. Aufl. 1913.  
 Sievers, Grundzüge d. Phonetik. 6. Aufl. 1912.  
 Pollitzer, österr. Handelsr. 1895.
- Julius Hermann's Bh.**, Mannheim:  
 \*Weltverk. u. Weltwirtsch. Alle Jahrgänge.  
 \*Brockhaus' Konv.-Lex. 17 Bde.  
 \*Meyers Konv.-Lex. 24 Bde.
- Weyers-Kaatzer** in Aachen:  
 \*Dumas, Denkwürdigk. e. Arztes. 4 Bde. (Franckh.) Geb.  
 \*Hochland. Jg. 1904-05. Bd. I. Geb.  
 \*— Jg. 1906-07. Bd. 1. Geb. Angebote direkt.
- Heinrich Löwenberg** in Wien:  
 \*Billroth, wer ist musikalisch?  
 \*May, Winnetou. Bd. 1. Illustr. A. Orig.-Bd. M 5. ord.  
 \*Venus, Apotheose d. Weibes. I-II.  
 \*Mereschkowski, Leonardo da Vinci. Illustr. Ausg. M 5.  
 \*Grfn. Della Torre, d. russ. Spionin.
- Richard Scheffel**, Frankfurt a. M.:  
 \*Rathkes Adressb. f. Zuckerind.  
 \*Böhm. Feldz., hrsg. v. Berichterstatter d. Daheim.  
 \*Lady Buckingham.
- The Intern. News Comp.**, Leipzig:  
 Zieglers Beitr. Suppl.-Bde. 3. 6. 7. Archiv f. exp. Pathologie. Bd. 9-12 od. kleinere Serie m. dies. Bdn. Archiv f. Gynäkologie. Bd. 30-31. 40—42. 44. 45—80.  
 British Medical Journal 1857—71. 1873. 1897—1900.
- Fr. König's Buchh.** in Hanau:  
 \*1 Gauss, trigonometr. u. polygonometr. Rechngn. i. d. Feldmesskst. 2 Bde.
- Johannes König**, Verden (Aller):  
 \*Jahn, Cicero de oratore et Brutus.  
 \*Bücher, Bilder, Urkdn. u. Münzen üb. Verden (Aller).
- H. G. Wallmann** in Leipzig:  
 Meyers Konv.-Lex. Neueste Aufl. 24 Bde. Gut erhalten.
- Friedrich Cohen** in Bonn:  
 \*Bonnet, Entw.-Gesch. 2. A.  
 \*Hammer, Trigonometrie. 3. A.  
 \*Horn, d. Rhein. M. 38 Stich.  
 \*Litzmann, Cl. Schumann. Bd. III. (Blau Lwd.)  
 \*Lotze (Philos.), v. Falckenberg.  
 \*Rauber-Kopsch, Anat. Bd. 2.  
 \*Steiner, Abhängigk. geom. Gestalten. 1832.  
 \*Wünsche, Schulflora. Bd. 1.  
 \*Ztschr. f. Ethnol. Jg. 37, H. 1.  
 \*Ranke, engl. Gesch.
- J. A. Mayer'sche Bh.** in Aachen:  
 \*Warburg, Experimentalphysik.  
 \*Zimmermann, Rechentafel A. Forschungsarb. dt. Ingenieure H. 30.
- Georg C. Steinicke** in Augsburg:  
 \*Vischer, auch Einer.  
 \*Raabe, Hungerpastor.  
 \*— Chronik.  
 \*Liliencron, Kriegsnovellen.  
 \*Handel-Mazz., Margret.  
 \*Scharrelmann, Weg. z. Kraft.  
 \*Schönheit. Jahrg. 2 u. f. Rechtswischn. 1812. Prachtausg.
- Buchh. Hans Dommes** in Cöln:  
 \*Berger, Schiller. 2 Bde. Geb.  
 \*Bellermann, Schillers Dram. Geb.  
 \*Spitteler, olymp. Frühling.  
 \*Erstausg.: Rilke, neue Gedichte I.
- G. D. Baedeker** in Essen (Ruhr):  
 1 Lamprecht, dt. Gesch. Kplt. od. einzelne Bde.  
 1 Linkenbach, Aufbereit. d. Erze.
- Heinr. Schöningh**, Münster i. W.:  
 \*Sobotta, Anatomie. III.  
 \*Doré-Prachtbibel. Kath.  
 \*Jonckbloet, Guillaume d'Orange.  
 \*Koehler, Luth. u. d. Kirchengesch.  
 \*Schaefer, Luther a. Kirchenhistoriker. 1899. Mögl. geb.  
 Schlegel, F. v., s. Werke. 2. Orig.-A. Bd. 3—4.
- G. Ragoczy's Univ.-Bh.** in Freiburg i. Br.:  
 \*Schauinsland. Bd. 1-25. Einzeln.  
 \*Meyer, G., Lehrb. d. dt. Staatsrechts. 1905.  
 \*Villaret-Paalzow, Sanitätsdienst i. dt. Heere.  
 \*Bücher kleinst. Form., auch Kataloge solche enthält.  
 \*Harnack, Lehrb. d. Dogmengesch. 3 Bde. A. e.  
 \*Goldtammers Archiv. Bd. 33.  
 \*Quenstedt, Petrefaktenkde. Bd. II. III. IV.  
 \*Mauch, Formenlehre d. Antike.  
 \*Marco Polo, Reisen, v. Lemcke.  
 \*Cicero de legibus, ed. Vahlen.  
 \*Meyer, Rich. M., Weltliteratur i. 19. Jahrh.  
 \*Logos. Alles.  
 \*Roth od. Guttmann, Terminologie.  
 \*Schmidt, Zivilprozessrecht. 2. A.  
 \*Lehmann, Handelsrecht. 2. A.  
 \*Cujacius, Jurist. Alles.
- Loescher & Co.** in Rom:  
 \*Feuerbach, Kasp. Hauser.  
 \*Schoell, Leges XII tabul. (od. Leges etc., ed. Schoell).  
 \*Biblia S. Vulg. ed. Antv., Plantin. 1603. 2 vol. Fol.  
 \*Boccaccio, de casibus viror. Aug. Vind. 1544.  
 \*Ztschr. f. orthopäd. Chirurgie. Bd. 1—30. Kplt.  
 \*Heyd, Hist. du commerce du Levant.
- Feller & Geeks** in Wiesbaden:  
 \*Edinger, nerv. Zentralorg. 1. Bd. Geb.  
 Meist. d. Farbe. Jahrgge. 1905—1908, 1911 u. 1912. Oliv. geb.
- G. A. v. Halem** in Bremen:  
 1 Marine-Rundsch. 1911. Juni-H.
- Brockhaus & Pehrsson** in Leipzig:  
 Illustr. Zeitg. 1912. Gut erhalten.  
 Fournier, Geheimpolizei a. d. Wiener Kongress.  
 Völker, Vaterländer u. Fürsten.  
 Miklosich, türkisch. Elemente i. d. südost- u. osteurop. Sprach. 1888—1890.  
 Chemisch. Zentralbl. I. u. II. F. Muser, Auferstehg. Jesu. 1911.  
 Wieseler, Satyrspiel.  
 Wattenbach, Dtschlds. Gesch.-Qu.
- Th. Fröhlich** in Berlin:  
 Eduard Devrient. Alles.
- Meulenhoff & Co.** in Amsterdam:  
 Hollrung, Mittel geg. Pflanzenkr. 1898.
- H. G. Wallmann** in Leipzig:  
 Hagenbeck, v. Mensch. u. Tieren. Geb. Volksausgabe.  
 Kahn Meyer u. Schultze, Stoffe f. d. dt. Aufs. i. ausf. Darstellg. Geb.
- L. Fernau** in Leipzig:  
 \*1 Lindenia (Orchideen-Atlas). Vollständig u. gut erhalten.
- P. Noordhoff**, Groningen (Ndlde.):  
 Steinbrecht, Preussen z. Zt. d. Landmeister.
- Wilh. Jahraus Bh. Inh. A. Glauner** in Karlsruhe:  
 \*Perry, höhere Analysis f. Ingenieure. 2. Aufl.
- Johs. Waitz** in Darmstadt:  
 Angebote direkt.  
 \*Lewalther, niederhess. Volksl.  
 \*Mariage, pfälz. Volkslieder.  
 \*Becker, rhein. Volksliedersmmlg.
- Speyer & Peters**, Berlin N.W. 7:  
 \*Staudinger, B. G.-B.  
 \*Lamprecht, dt. Wirtschaftsgesch.  
 \*Inama-St., dt. Wirtschaftsgesch.  
 \*Natorp, Platos Ideenlehre.  
 \*Stölzel, Schulg. f. d. zivil. Prax. I.  
 \*Stegemann, preuss. Ministerialverfüg. z. Ausföhr. d. B. G.-B.  
 \*Presse Médicale 1896. 1907.
- J. L. Beijers** in Utrecht:  
 \*Grenzfragen a. d. Geb. d. Nerven- u. Seelenlebens. Kplt. u. e.  
 Altfranz. Rolandslied, v. Stengel. Baudissin, Adonis u. Esmain. Wide, lakon. Kulte.  
 Nilsson, griech. Feste.  
 Jerons, eleusin. Mysterien.  
 Maas, Griechen u. Semiten.  
 Stengel, griech. Kult.-Altert.  
 Chanson de Guillelmi v. Baist.
- Central-Buchh.** in Magdeburg:  
 \*Dahn, ein Kampf um Rom. IV.  
 \*Wilbrandt, Joh. Erdmann.  
 \*Kirschfeld, d. Mütter.  
 \*Minor, Schicksalstragödien.  
 \*Mügge, Afraja. Alte Ausgabe.  
 \*Heis, Aufgabenslg. Alte Ausg.  
 \*Dühring, Wert d. Lebens.  
 \*Vom Werth, Gottesebenb. I. II. III.  
 \*Naske, Zerkleinerungsvorr.  
 \*Freie Wort m. Beilage.
- Gottl. Schmidt** in Remscheid:  
 \*Hauptmann, Gerh., ges. Werke. Halbfranz.  
 Angebote direkt!
- Dt. Bücher-Vertrieb** in Charlottenburg, Berliner Str. 54:  
 \*Ernst, Hebezeuge.  
 \*Buch d. Fabeln. (Insel.) Leder. 20.—.  
 \*Reche, Kais. Augusta-Fluss.  
 \*Wichmann, Entwicklungsgesch. v. Neu-Guinea.  
 \*Cat. of Fishes of Japan.

- Paul Gottschalk** in Berlin:  
 \*Balt. Studien. Bd. 17, 18, 21-24.  
 \*Wiener entomolog. Ztschr. 1-8.  
 \*Centralbl. f. Anthropologie. (Buschan.) 1-3, 7, 8.  
 \*Schelling u. die Offenbarung.  
 \*Schmarda, neue wirbell. Tiere. I, 2.  
 \*Tandler u. Grosz, Beschreibg. e. Eunuchenskeletts.  
 \*Arch. f. system. Philos. Bd. 1-4.  
 \*— f. öffentl. Recht. Bd. 4, 5, 17-20. Auch def. od. Reihen d. dies. Bdn.  
 \*Dinglers polyt. Journ. 295-327.  
 \*Euphorion. Bd. 3-8. Erg.-H. 3, 4.  
 \*Journ. f. prakt. Chemie. N. F. Bd. 60.  
 \*Lit. Ztbl. 1850, 1858, 1861. Auch def.  
 \*Photogr. Korrespond. 1-30, 37-39, 47.  
 \*Poggendorffs Annalen u. Vorläufer. Kplt. b. Bd. 66 d. Annalen (Annalen d. Phys. u. Chem. Bd. 6).  
 \*Pringsheims Jahrbücher f. wissenschaft. Botanik. Bd. 1-6. A. e.  
 \*Neue Bahnen. Kplt. u. einz.  
 \*Quellen u. Forschgn. f. Sprach- u. Kulturgesch. Bd. 2, 4-6, 8, 9, 11, 12, 14-23, 25-27, 29-30, 33, 36, 38, 42-44, 48-50, 53-56, 58, 60, 61, 65-67, 69, 70.  
 \*Ber. d. sächs. Ges. d. Wissensch. Math.-phys. Kl. 1-23.  
 \*Ztschr. f. d. dt. Altertum. 1-12. Auch def.  
 \*Ztschr. f. angew. Chemie. 1889.  
 \*— f. Instrum.-Kde. Bd. 23-32.  
 \*— f. pädagog. Psycholog. 1-14.  
 \*— f. Untersuchg. d. Nahrungs- u. Genussmittel. Bd. 2-6, 9, 17-25.  
 \*Anat. Hefte. Heft 1-80.  
 \*Ber. d. schweiz. landw. Ges. Kplt.  
 \*Flora. 1-79.  
 \*Int. Monatsschr. d. Anatomie u. Physiologie. 1-26.  
 \*Journ. de l'Anatomie et Physiologie 1-45.  
 \*Crelles Journ. f. reine u. angew. Mathematik 1-57. Auch e. Bde.  
 \*Landw. Versuchsstation. 1-13.  
 \*Ztschr. f. Botanik. Bd. 1, 2.  
 \*— f. landw. Versuchswesen in Österreich. Bd. 1-12.  
 \*— f. Instrumentenkde. 1-23.  
 \*Physikal. Ztschr. 1-7.  
 \*Pflanzenreich. Kplt.  
 \*Finanzarchiv. 25-28.  
 \*Amsterdamer Akademie. (Institut.) Alles vor 1852.  
 \*Burdach, v. Mittelalt. z. Reformat.  
 \*Heusler, Gesch. d. altdt. Verskst.  
 \*Voragine, Legenda aurea. Hrsg. v. Grässe.  
 \*Bastian, Verbleibsort d. abgesch. Seele.  
 \*Usener, altgriech. Versbau.
- Allr. Wallisch**, Annaberg, Erzg.:  
 \*Langsdorf-N., alttest. Perikopen.
- P. Schweitzer Nachf. Beyer u. Frommer** in Breslau:  
 \*Rick, unverfälschte Sokrates.  
 \*Godefroy, Dictionnaire de l'ancienne langue française et de tous ses dialectes du 9. au 15. siècles.  
 \*Springer, Kunstgesch.  
 \*Brehms Tierleben. Kl. Ausg.  
 \*Handwörterb. d. preuss. Verw. Hrsg. von v. Bitter. Nste. Aufl.  
 \*Vorländer, Gesch. d. Philosophie.  
 \*Bilz, Naturheilverfahren.  
 \*Hütte. 3 Bde. Leder.  
 \*Koser, Friedr. d. Grosse.  
 \*Weber-Baldamus, Weltgesch. 4 Bde.  
 \*Ullstein, Weltgesch. Halbfrz.  
 \*Meyers gr. Konv.-Lex. 24 Bde. 6. Aufl.  
 \*Dahns ges. Werke.
- G. Szelinski & Co.**, Wien I., Schot-  
 tengasse:  
 Dernburg, Pandekten.  
 Sohm, Institutionen.  
 Czyhlarz, Institutionen.  
 Philippovich, Oekonomie.  
 Gross, Kirchenrecht.  
 Brunner, Rechtsgeschichte.  
 Moeller, Pharmakognosie.  
 Corning, Anatomie.  
 Langer-Toldt, Anatomie.  
 Fröhner, Arzneimittellehre.  
 Bumm, Geburtshilfe.  
 Pilez, Psychiatrie.  
 Corpus juris, v. Krueger. 1-3.  
 Lexer, mittelhochdt. Wörterbuch.  
 Meyer-Lübke, Alles.  
 Holleman, Chemie. I-II.  
 Lecher, Physik.  
 Czuber, Mathematik.  
 Wir suchen alle jurid., medicin., philos. etc. Kompendien.  
 Pfaff-Hoffmann, Kommentar.  
 Album der Jagdausstellung.  
 Fünfstück, Pflanzenatlas.  
 Krieg 1870-71, Generalstabswerk
- Theodor Hense** in Paderborn:  
 \*Dahn, e. Kampf u. Rom. 3 Bde.  
 \*Klein, Fröschweiler Chronik. III. Gef. Angebote direkt erbeten.
- The Intern. News Comp.**, Leipzig:  
 Heyl, hum. Orig.-Vorträge. H. 1. (Ed. Bloch, L. Lesser). Brln.  
 Plath, Confutius. 4 Bde. 1866-75.  
 Hirschberger Bibel. 2. od. 3. A. gr. 8° od. kl. 4°.  
 Vitringa, Komm. Jesaias, dt. von Büsching.  
 Ziethes Predigten.  
 Reuchlin, Pascals Leben u. Geist seiner Schriften. (1840.) Geb.
- A. Reichmann** in Wien IV/1:  
 \*Imbert de St. Amant, la cour de Louis XV., — les derniers années de Louis XV., — la fin de l'ancien régime.  
 \*Moderne Bauformen.  
 \*Innen-Dekoration. (Neuere Jg.)
- J. J. Lentnersche Bh.**, München:  
 Baer, illustr. Historienbücher des 15. Jahrh. 1903.  
 Bernard, Geoffroy Tory. 1865.  
 Butsch, Bücherornamentik d. Renaissance. 2 Bde. 1878-81.  
 Didot, Essai typographique. 1863.  
 Dodgson, Early German a. Flemish woodcuts. Vol. I. 1903.  
 Duplessis, Hist. de la gravure en France.  
 Götze, hochdeutsche Drucker der Reform.-Zeit. 1905.  
 Guilmard, Maitres ornemanistes 2 vols. 1880-81.  
 Haebler, Typen-Repertorium der Wiegendr. I u. II. 1905. 1908.  
 Hase, Koberger. 1885.  
 Heitz, els. Büchermarken. 1892. — Basler Büchermarken. 1895. — Frankfurter u. Mainz. Drucker- u. Verlegerzeichen. 1896. — u. O. Zaretsky, Kölner Büchermarken. 1898.  
 Heller, L. Cranach. 1854.  
 Köstlin, Luther-Bibl. d. Paulus-Mus. in Worms. 1883.  
 Kristeller, Strassburger Bücher-Illustration. 1888. — ital. Buchdr.- u. Verlegerzeich. 1895. — Kupferstich u. Holzschnitt in 4. Jahrh.  
 Lippmann, Art of wood-engraving in Italy. 1888.  
 Maltzahn, dt. Büchersch. 1882.  
 Monumenta Germaniae et Italiae typographica. Hrsg. v. Burger. Lfg. 1-8. 1893-1904.  
 Muther, dtische. Bücherillustration. 2 Bde. 1884.  
 Panzer, Annalen d. ält. dtshn. Lit. bis 1526. 2 Bde. m. d. Zus. 3 Bde. 1788-1805.  
 Pauli, H. S. Beham. 1901.  
 Pollard, early illustr. books. 1893.  
 Rivoli, Joan Andrea etc. 1891.  
 Rudolphi, d. Froschauer i. Zürich. 1869.  
 Buelens u. de Backer, Annales Plantiniennes. 1866.  
 Schuchardt, L. Cranach d. Ältere. 3 Tle. 1851-73.  
 Schweiger, Hdb. d. klass. Bibliographie. 2 Tle. i. 3 Bdn. 1830 bis 1834.  
 Ubisch, Virgil Solis. 1889.  
 (van der Haeghen,) Bibl. Eras-  
 miana. 1893.  
 Weisbach, Basl. Buchillustration. 1896. — Meister d. Bergmannschen Offi-  
 zin etc. 1896. — falsche u. fingierte Druckorte. 2 Bde. 1886.  
 Widmann, F., Beham. 1889.  
 Woltmann, Holbein u. s. Zeit. 2 Bde. 1874-76.  
 Schreiber, Manuel de l'amat. de la grav. s. bois.
- J. J. Lentner'sche Bh.**, München,  
 ferner:  
 Bouchot, les 200 incunables xylogr. du Dép. des estampes.  
 Pollard, italian Book ill. Ld. 1894.  
 Rondot, Graveurs s. bois à Lyon au 16e siècle.  
 Schmidt, H. A., Forschungen üb. H. Burgkmair. Münch. 1888.  
 Eyssen, Daniel Hopfer. 1904.  
 Händtke, Nic. Manuel. Deutsch. Frauenf. 1889.  
 Stollberg, Tobias Stimmer. 1901.
- Otto Harrassowitz** in Leipzig:  
 Alles üb. Texas.  
 Cinthio, de gli hecatommithi di M. Giovan Battista Cyraldi Cinthio nobile ferrarese parte prima. 1565.  
 Delius, Pseudo-Shakespearesche Dramen. 1854-74.  
 Goedeke, Everyman, Homulus u. Hekastus. 1865.  
 Hirzel, der Dialog. 1895.  
 Marlowe, Dr. Faustus, hg. v. Wagner. 1877.  
 Mone, Schauspiele d. M.-A. 1846.  
 Pseudo-Shakespearian Plays w. notes, by Warnke u. Procscholdt.  
 Philoxenus, Teiestis dithyrambo-graphor. reliquiae, explic. Bipert. 1843.  
 Wolf, Sapphus poeticae Lesbiae fragmenta. 1833.  
 Francke, Callinus sive quaest. de orig. carm. elegiaci. 1816.  
 Gerhard, Phoenix von Kolophon. 1909.  
 Hallström, de scholio Graec. com. acad. 1827.  
 Ilgen, *Σχολία* 1798.  
 Schmoelders, Ecoles philos. chez les Arabes.  
 Delitzsch, Complutens. Varianten z. alttest. Texte. 1878.  
 Delitzsch, Stud. z. Entwickl.-Gesch. d. compl. Polyglotte. 1886.  
 Waldhaus, Vasensammlg. d. Eremitage. 1906.  
 Annalen d. Chemie. Gen.-Reg. z. 277-328.  
 Jahrb. f. d. Literat. u. Kenntnis d. Naturgesch. 1782.  
 Neue Literat. u. Beitr. z. Kenntn. d. Naturgesch. 1784-85.  
 Mitteilgn. d. Gewerbevereins f. Nassau. 1-22.  
 Arch. d. Histor. Vereins zu Unterfranken. 1-4. 12.  
 Jahresber. d. Hist. Ver. v. Unterfranken. Jg. 1838, 43-44, 51-52.  
 Pfeleiderer, Religionsphilos. 3. A. Letarouilly, Edifices de Rome moderne. — le Vatican et la basilique, de St. Pierre de Rome.  
 Schmidt, Opera exegetica. Comment. in Genesin, Koheloth, Jesaiam, Prophetas minores.  
 Glogau, Ausruf in Hamburg. 1908.  
 Keller, Vicus Aurelli. 1871.

Oscar Rothacker in Berlin N. 24:  
Grohmann, Apollo Aminth. 1862.  
Montanus, dt. Volksfeste. 1854-58.  
\*Berichte d. Dt. Chem. Ges. Bd.  
6 u. 12, auch einzelne Hefte.  
Deutsche tierärztl. Wochenschrift  
1912, Nr. 46.  
Archiv f. Ophthalmologie. 43. 45—  
49. 74—80.

Albert Neubert in Halle a. S.:  
Güteradressbuch d. Rheinprovinz.  
Kunst 1912/13.  
Kunst für Alle 1912/13.  
Arzneimittellehrbücher des 17.—  
18. Jahrhunderts.  
Erlcr, deutsche Gesch. in d. Erzählgn. deutscher Geschichtsschreiber. Bd. 1—3.  
\*Niese, römische Geschichte.  
Pöhlmann, griech. Geschichte.  
Pape, griech. Wörterbuch. 1—3.  
Christ, griech. Literaturgesch.

Missionsdruckerei in Steyl:  
Veitz, Greek verbs. Oxford. Geb.  
oder brosch.

H. Welter, 4 rue Bernard-Palissy  
in Paris:  
\*Dionys. Halic. opera, ed. Reiske.  
\*Lactantius, transl. by Fletcher.  
\*Servius, Comment. in Virgilium,  
rec. Lion. 1826.  
\*Bouché-Leclercq, les Pontifes de  
l'ancienne Rome.

Liebermann & Cie. in Karlsruhe:  
Meyers kl. Konv.-Lex. N. A.  
Wieland, Oberon. Pracht-A. 1868.  
Entscheidgn. d. Reichsgerichts in  
Civilsachen. Bd. 56—70. Geb.  
Giese, antisemit. Handbuch.  
Andrée, Volkskde. d. Juden.  
Regesten z. Gesch. d. Juden bis  
1273.

Quellen z. Gesch. d. Juden.  
Wolff, Recht der Hagestolze.  
Ebers, Homo sum.  
Altum, Forstzoologie. 2. Aufl.  
Bd. 2. 3.

Hoffmann, Fürst Bismarck.  
Wenig, Handwörterb. d. dtshn.  
Sprache.  
Treitschke, dt. Gesch. d. 19. Jh.  
Gelber, auf griech. Erde.  
Wörmann, von Apelles bis Böckl.

Karl Scheller in Frankfurt a. M.:  
\*Festschrift von Adolf v. Koenen.  
1907.  
\*Penck, Morphologie d. Erdoberfl.  
2 Bde.

Dierig & Siemens in Berlin C. 2:  
Simplicissimus. Jahrg. 1.  
Hohenlohe, Denkwürdigkeiten.  
Statist. Jahrb. f. d. Dtsche. Reich  
1899—1909.  
Landolt-B., phys.-chem. Tabellen.  
Stammer, Zuckerfabrikation.  
Cooper, die Beweinte von Wish-  
ton-Wish.

Muther, Malerei. (Neufeld & Hen.)  
Allgem. Künstler-Lexikon.

Brockhaus & Pehrsson in Leipzig:  
Retzius, biolog. Untersuchgn. Kplt.  
Serie.

Deutsches Arch. f. klin. Medizin.  
Bd. 92, Heft 1—2.

Döhne, synopt. Bemerkgn. v. Don  
Juan Manuels Schriften.

Keiditsch, Monolog bei Calderon.  
Lope de Vega, Stern, Szepter u.  
Blume, übers. v. Malsburg.

Eyes, Cuestiones esteticas.  
Cousin, sur les fonctions des va-  
riables. Kplt.

Galenus, de partibus artis medic.,  
hrsg. v. Schöne.

Harnack, Leibniz' Bedeutg. f. d.  
Gesch. d. Mathemat.

Entwicklg. d. Moorkultur. (Parey,  
Berlin.)

Rubner, Hungern d. Bambinus u.  
Aussetzen d. Jahresringe.

Lorenz, Begriff d. Holzhärte.  
Martin, ökonom. Grundl. d. Forst-  
wirtschaft.

Schams, Bemerkgn. z. span. Metr.  
Schneider, span. Vorl. d. dt.Theol.

Tacke, Fab. d. Erzpriesters von  
Hita. Diss.

Varnhagen da letteratura dos  
livros da cavallerias.

Quossek, Sidney's Def. of poetry.  
Rucktäschel, Arts poét. aus d. Zeit  
Ronsards.

Bois, Orig. de la philosophie ju-  
déo-Alexandr.

Schreiber, hellenist. Reliefbilder.  
Haller, Icones anatom.

Sitzungsber. d. Wien. Akad. Phi-  
los.-histor. Klasse. Bd. 1—156.

Memorabilien. Kpltte. Serie.  
Meyer, ägypt. Chronologie.

Wellhausen, de gentibus et fam.  
jud.

Reidenbach, Amerika.

Ed. Privat in Toulouse:  
Blatz, neuhochdt. Grammatik. 2 v.

G. Wittrin (Wittrin & Weise) in  
Leipzig:

Bartholomew, Atlas of the world  
commerce.

Julius Baedeker G. m. b. H. in  
Düsseldorf:

\*1 Lemberg, Jahrb. d. Steinkohlen-  
bergb. Westdeutschl.

1 Gossler, Muscheln am Strande.

Schrobsdorff'sche Hofbh., Düssel-  
dorf:

Bode, vorderasiat. Knüpftteppiche.

Victor Eytelhuber, Wien VIII/1:  
\*Baudouin, d. Zimmerer-Meister.

\*Reisch u. Kreibitz, Bil. u. Steuer.  
2. Aufl. Bd. 1 u. kplt.

\*Crantz, Lehrb. d. analyt. Geom.  
\*Teñas, Elem. d. Diff.- u. Int.-R.

\*Axenfeld, Bakteriologie d. Auges.  
\*Neisser u. Jacobi, Iconographia  
dermatologica.

J. A. Mayer'sche Bh. in Aachen:  
Foerster-Nietzsche, Leben Friedr.  
Nietzsches.

G. Morin in Saarburg i. L.:  
\*Karl May-Bände. Einz. od. kplt.  
Angebote direkt erbeten.

Steinicke, München, Leopoldstr. 23:  
\*Lampert, Völker der Erde.

\*Woermann, Kunstgesch. III.  
\*Fechner, Vorschule d. Ästhetik.

\*Lipps, Leitf. d. Psychol.  
\*Senefelder, Lehrb. d. Steindr.

\*Fritz, Gg., Handb. d. Lithogr.

Koebner'sche Buchh., Breslau I:  
\*Schoen, ev. Kirchenr. in Preuss.

\*Crivoli-Schutz, Verwaltungsordn.  
I. kirchl. Vermögen.

\*Lilge, preuss. Kirchengesetze.  
\*Werke über Gefängniswesen.

Heilfron, dtsh. Rechtsgesch. N. A.  
Meryon, les eaux-fortes.

\*Lutsch, Kunstdenkm. Schlesiens.  
Bd. 1: Breslau.

\*Baisch, gynäkol. Kursus. N. A.  
\*Lexer, allgem. Chirurgie. N. A.

\*Strümpell, innere Med. N. A.  
\*Schmaus-Herxheimer, Patholog.  
N. A.

\*Schmidt, unser Körper.  
\*Weiss, Chronik v. Breslau.

Siegismundsche Sortbh. in Berlin  
W. 66, Mauerstr. 68:

\*Lohmeyer-Mohn, Fahrt z. Christk.  
\*Elster, Joh. Chr., höh. Zeichenk.

\*— Fabel v. Amor u. Psyche. 1859.  
\*Apollonii Rhodi Argonautica, ed.  
Merkel-Keil.

\*Bölsche, Liebesleben. Kplt.

Hans Hedewig's Nachf., Leipzig:  
2 Der dtsh.-franz. Krieg 1870/71.

Chronol. Uebersicht etc. Leipz.  
1870/71, Serbe. Kplt.

Karl W. Hiersemann in Leipzig:  
Loon, niederlandsche Histoire-Pen-  
ningen. Bd. 5.

Blochmann, mikroskop. Tierwelt  
d. Süßwassers.

Stiche alter Welfenfürsten (Braun-  
schweig-Lüneburg-Hannover).  
Porträts berühm. Persönlichktn.  
aus Alt-Hannover.

Arnim, Ilius Pamphylus. 1848.  
Las Cases, Journal écrit à bord  
de la Belle-Poule.

Italien. Renaissance, Aufnahmen  
architekt. Details. 1875 u. f.

Baum, Schloss Stern. Lpz. 1878.  
Bischof u. Knochenhauer, Chorge-  
stühl v. S. Eusebio, Rom.

A view of Bremen. London 1800,  
J. Harris.

Büttner, der Amerikaner. 1828.  
Kumsch, Stoffmuster des 16.—18.  
Jahrh. Kplt. u. einz. Serien.

Ernst Wasmuth, A.-G. in Berlin:  
Gurlitt, Gesch. d. Barockstils, d.  
Rococo, d. Klassizismus. Tl. 1-3.

Schinkel, Möbel.  
Bau- u. Kunstdenkmäler Westfal.  
Monumenta German. architect.

Mebes, um 1800. Bd. 1.  
Lorenz, Catalogue général 1900-12.

Invalidendank-Buchh., Chemnitz:  
1 Stern, russ. Grausamkeiten.

Buchh. d. Gossner'schen Mission  
in Berlin-Friedenau:  
Giesecke, Pfarrroschen. 1854.

Wick & Janssen in Elberfeld:  
1 Revue des arts décorat. 1890.  
1 Allgem. Uhrmacherztg. 11. Jg.  
1 Motifs d'ornements pour roses,  
rosaces médaillons, 16., 17 et  
18. siècles.

Krüger & Co. in Leipzig:  
\*Jacobi, Hautkrankh.-Atlas.  
\*Goethe. 1—5. 7. 8. (Götschen,  
1787—90.)

\*Kohut, Gesch. d. Juden.  
\*Siedel, Lebenswasser. Ep.-Pred.  
\*Fictuld. Alle okkultist. Werke.  
Malo, Skarabäus.  
Nigromantie, Stein d. Weis. Alles.

Gustav Fock G. m. b. H., Leipzig:  
(A) Gewerbearchiv. I—XII.  
(A) Rohrscheidt, Gewerbeordnung.  
2. Aufl.  
(A) Schwartz, Feuer- u. Explos.-  
gefahr.  
(A) Archiv f. Relig.-Wiss. I—XV.  
(A) Kolbert, Katech. d. Physik.  
4. Aufl.  
(A) Brown, 507 Bewegungsmech.  
(A) Schönberg, Zunftwes. i. M.-A.  
(A) Wochenschrift, Münchn. med.  
1912.  
(A) Germershausen, Wegerecht.  
3. Aufl.  
(A) Beilsstein, Handb. d. org. Che-  
mie. 3. Aufl. III.  
(A) Bergmann-L., anatom.-phys.  
Übers. d. Tierreichs.  
(A) Vierteljahrsschrift f. öff. Ge-  
sundheitspflege. Bd. 37 m. Suppl.  
Bd. 38. 39. 40 nur Suppl. Bd. 41.  
42 ohne Suppl.  
(A) Acta apostolor. apogr. 2 Tle.

J. M. Spaeth in Berlin C. 2:  
\*Kretschmer, dtsh. Volkstracht.  
\*Haarhaus, auf Spuren Goethes in  
Italien.  
\*Wagner, mod. Architektur.  
\*Haberland, Meth.: Latein. Ev.  
II. III.  
\*Fischer, Werkzeugmaschinen.  
\*Bibl. d. Unterh. 1900, Heft 13.  
\*Alte illustr. Bibel vor 1750.  
\*Entsch. in Civils. Bd. 60—70.  
\*Velh. & Kl. s. Monatsh. 1911/12.  
\*Münsterberg, japan. Kunstgesch.  
Auch einzeln.

Missionshandlg. in Hermannsburg:  
Nebe, Prikopenexegese.  
Enckhausen, Heinr., Choralbuch.

Beck'sche k. u. k. Hof- u. Univ.-  
Bh. in Wien I, Rotenturmstr. 13:  
Hdwtb. d. Staatswiss., v. Conrad.  
Komplett.  
Kossmann u. Weiss, Mann u.  
Weib. 2 Bde.  
Schwab, G., d. Schweiz in ihren  
Ritterburgen.

**The Intern. News Comp., Leipzig:**  
 Monatsh. f. Dermatol. 1885, Erg.-  
 Bd. 1886, Erg.-Bd. Bd. 5. 34. 36.  
 37. 38, Tit. u. Inh. Bd. 42 u. 43.  
 44, Heft 9. Bd. 50, H. 3.  
 Pflanzenreich 1900—1913.  
 Physikal. Ztschr. 1899—1906.  
 Ztschr. f. Instrumentenkde. 1881  
 —1903.  
 Intern. Monatsschr. f. Anatomie u.  
 Physiol. Bd. 1—26.  
 Anatom. Hefte 1—26.  
 Journ. de l'Anat. T. 1—45.  
 Zieglers Beiträge Bd. 1, Heft 1.  
 Rendiconti d. Società Matematica  
 di Palermo. Vol. 20.  
 Liebig, Annalen d. Chem. 1859-72.  
 Chemiker-Zeitung 1880—90.  
 Chem. Centralbl. 1883-90. 1894-97.  
 Ztschr. f. organ. Chemie 1907.  
 Ztschr. f. organ. Chem. 1907.  
 Pharmaz. Ztg. 1889-92. 1895.  
 Zieglers Beiträge. Bd. 32—38.

**Ed. Beyer's Nachf. in Wien I:**  
 \*Merian, Theatrum europaeum.  
 \*Leipziger Kalender. Alle Jgge.  
 \*Vogl, Balladen. 1846.  
 \*Webster, New dictionary of the  
 English language. 1911.  
 \*Rustin, latein. u. griech. Unterr.-  
 Briefe. — mathem. Briefe.  
 \*Joël, echte u. xenophont. Sokrat.  
 \*Noble, 53 years taxation.  
 \*Northcock, 20 years of financial  
 policy.  
 \*Sinclair, History of the public re-  
 venue.  
 \*Doubleday, financ. a. monetary  
 hist. of England.  
 \*Dowel, History of taxation and  
 taxes in England.  
 \*Hankey, Taxes and expennditure.  
 \*Tayler, national taxes.  
 \*Capps, national debt.  
 \*Barles national finance. 1914.  
 1905.  
 \*Bowles, nat. finance. 1908 u. ff.  
 \*Hammerschlag, Effekturnsatz-  
 steuer.  
 \*Wrede, Gesch. d. k. u. k. Wehr-  
 macht. I—III.  
 \*Suess, Antlitz d. Erde. III.  
 \*Gottschall, dt. Nat.-L. Bd. I. 7. A.  
 \*Baudouin, Zimmermeister.  
 \*Die Cassius, Histor. romana, ed.  
 Dindorf.  
 \*Lorenz, Leb. u. Schrftn. d. Koers  
 Epicharmos.  
 \*Bäumlein, Unters. üb. griech.  
 Partikeln.  
 \*Litzmann, Clara Schumann. Bd. 3.  
 \*Sitzungsber. d. Kais. Akad. d.  
 Wiss. Phil.-hist. Klasse. Bd.  
 33—46.  
 \*Wereschtagin, v. Kriegsschaupl.  
 i. d. Mandchurei.  
 \*Roberts, 41 Jahre i. Indien.  
 \*Canrobert, Erinn. e. Jahrhundert.  
 \*Kapherr, Erinn. e. Jägers.  
 \*Klado, Kämpfe z. See.  
 \*Khevenhüller, Tageb. a. d. Zeit  
 Maria-Theresias.

**Baedeker in Elberfeld:**  
 Augusti, Mädchenlose.  
 Barfus, Diamantenschatz.  
 Barth, 5 Erzählungen.  
 Boy-Ed, Fanny Förster.  
 Brackel, Chic.  
 Brauns, japan. Märchen.  
 Bülow, Hüter d. Schwelle.  
 — Konsul.  
 Burk, blinde Heinrich.  
 Burnett, kleine Miss. Dtsch. v.  
 Dannenberg.  
 Claudius, Rheinsagen.  
 Fischer, ich straf.  
 Franke-Schievelbein, Kunst und  
 Gunst.  
 Ganghofer, Bergluft.  
 — ges. Schriften.  
 Garlepp, durch Steppe.  
 Gottschall, im Banne des schwar-  
 zen Adlers. I.  
 Herbert, Baalsopfer.  
 — Kinder der Zeit.  
 — Schicksalsstadt.  
 Jensen, Feuerstätte.  
 Kipling, unheiml. Gesch. Bill. A.  
 M 1.—.  
 — Soldaten-Gesch. Bill. A. M 1.—.  
 Krieg, Der russ.-jap., v. e. dtschn.  
 Stabsoffizier.  
 Ladebeck, Schwimmschule.  
 Lahmann, Luftbad als Heil- und  
 Abhärtungsmittel.  
 Lunhold, Menschenfresser.  
 Müllenbach, Sibolis v. Eyskirchen.  
 Normann, Panda.  
 Passow, Wolf Dittfurths Abenteuer.  
 Pederzani-Weber, Goldland am  
 Klondike.  
 Rothenburg, aus d. Blumthalwald.  
 — Hildegards Liebe.  
 — Bienenkönig.  
 Schücking, ausg. Romane. Bd. 7.  
 Die Rheider Burg.  
 Speck, Menschen d. d. Weg verl.  
 Stanley, Kalulu.  
 Stülpnagel, heisse Tage.  
 Tanera, schwere Kämpfe.  
 Toepen, Seeräuber.  
 Ward, 5 Jahre Fremdenlegionär.  
 Werder, Roland.  
 Winterfeld, Onkel Sündenbock.

**Franz Deuticke in Wien I, Hel-  
 ferstorferstr. 4:**  
 \*Heusler, Institutionen.  
 \*Grünhut, Ztschr. f. Privat- u. öff.  
 Recht. Kplt.  
 \*Canstein, Kompendium d. Zivil-  
 prozessrechts.  
 \*Reisch-Kreibig, Bilanz u. Steuer.  
 \*Aschoff, pathol. Anatomie. 2. A.  
 Abderhalden, Handb. d. biochem.  
 Arbeitsmethoden.  
 \*Jahreskurse f. ärztl. Fortbildung.  
 1910—13.  
 \*2 Francé, Leb. d. Pflanze. I-VIII.  
 \*Blücher, moderne Technik. I. II.  
 \*Adler-Clemens, Entscheidgn. z.  
 Handelsgesetz. Bd. 9—14.

**Buchh. Haferland, Finsterwalde:**  
 Gartenlaube 1870 u. 1871.

**E. Obertüschens's Bh., Münster i. W.:**  
 \*Hue de Grais, Handb. d. Verf.  
 \*Hertwig, Zoologie.  
 \*Strasburger, Botanik.  
 \*Rauber-K., Anatomie. III.  
 \*Horaz, Oden I. (Kiessling.)  
 \*Gleditsch, Metrik d. Griech. u. R.  
**Max Weg in Leipzig, Königstr. 3:**  
 Jahresber. d. Kommission z. wiss.  
 Untersuchg. d. Dt. Meere. 1871.  
 bis 1893.  
 Penck, Morph. d. Erdoberfl. 1894.  
 Ranke, d. Mensch. 2. Aufl.  
 Schlosser, Sage v. Galgenmännch.  
 Cesàro, algebr. Analysis. 1904.

**M. Plass in Bonn a. Rh.:**  
 Motor. (Braunbeck.) Alle Hefte.  
 Ztschr. f. Luftschiff. (Oldenburg).  
 Alles was erschienen.  
 D. Luftverkehr. Alles was ersch.  
 Der Flugsport. Alles was ersch.

**J. Deubner in Moskau:**  
 Betha, Mythus, Sage, Märchen.  
 1905.  
 Stern, die prämykenische Kultur  
 in Südrussland. 1906.  
 Stütze, griech. Orakelwelt. 1891.

**Alois Reichmann in Wien IV/1:**  
 \*Kersten, Eisenbeton. I. 7. Aufl.  
 \*Holleman, organ. Chemie. 8. A.  
 \*Pichelmayer, Dynamobau. (Hd.-  
 Buch d. Elektrotechnik. Bd. 5.)  
 \*Friedheim, quant. chem. Analyse.  
 6. Aufl.  
 \*Lafar, Handb. d. chem. Mykolog.  
 Bd. 3. 2. Aufl. 1906.  
 \*Fischer, Physik f. Mediziner.

**Franz Malota in Wien IV/1:**  
 \*Ritter, die elastische Linie.  
 \*Architekt 1913.  
 \*Archit. Rundschau 1913.  
 \*Baudouin, Zimmermeister.  
 \*Hartner-Dolezal, Geodäsie.  
 \*Borrmann-Neuwirth, Baukunst.  
 \*Mehrtens, Festigkeitslehre.

**Stark'sche Buchh. in Karlsbad:**  
 \*Zimmermann, Joh. Gg., d. Lob d.  
 Einsamkeit.

**Th. Krische, Univ.-Bh., Erlangen:**  
 Ploss, Fruchtattribution.  
 \*Schirlitz, Wörterb. z. N. Test.  
 Meyers Konv.-Lex. 5. Aufl.  
 Löwenfeld, Sexualleben.  
 Scherzer, Reise d. Novara.  
 \*Christiansen, Elem. d. Physik.  
 \*Riezler u. Wallmenich, Akten z.  
 Bauernaufstand.  
 Wiegand, Erlanger Burschensch.  
 Andot, la Cuisinière de la cam-  
 pagne.  
 Almanach electoral Palatin, —  
 Ansbacher, — Bayreuther, —  
 Eichstädter, — Würzburger Ka-  
 lender d. 18. Jahrh.  
 \*Archiv f. Militärrecht. Bd. 1.

**Speyer & Kaerner, Freiburg i. Br.:**  
 \*Ecker-Gaupp, Frosch. 2. u. 3. Tl.  
 \*Pritzel u. Jessen, dt. Pflanzen-  
 namen.

**Hans Licht in Leipzig:**  
 Warneyer, Jahrb. A. Bd. 1—10.  
 Geb. Mit Register.

**Martin Breslauer in Berlin W. 15,**  
 Kurfürstendamm 29:  
 \*Portraits d. hannov. Königsfamil.  
 \*Uniformbilder d. kgl. hannov.  
 Armee.  
 \*Porträts d. Familie d. Grafen  
 Königsdorf.

**Paul Gottschalk in Berlin:**  
 Für nachfolgende Bände zahle ich  
 hohe Preise und bitte um umge-  
 hende Angebote.  
 \*Transact. of the Zool. Soc. Lond.  
 Bd. 3. Kplt. od. def. Auch einz.  
 Tafeln.  
 \*Ztschr. f. wissensch. Zool. Bd. 1-12.  
 \*Ztschr. f. d. ges. Staatsw. Bd. 10  
 —12, 15, 26. Auch einz. Hefte.  
 \*Ztschr. d. Ver. dt. Ingen. 1—8.  
 \*Quarterly Journ. of Microscop. Sc.  
 Bd. 30 u. 31 od. Reihe m. d. Bdn.  
 \*Abh. d. sächs. Ges. d. Wissensch.  
 math.-phys. Kl. Bd. 2, 4, 5 u.  
 20. Auch def.  
 \*Pharmaz. Centralbl. 1830. 31. 34.

### Kataloge.

### Versteigerung 24.-28. Nov. 1913 Grosse Sammlung

Handzeichnungen, Aquarelle,  
 Kupferstiche, Radierungen, Farb-  
 drucke, Schabkunstblätter, Städte-  
 ansichten, Histor. Darstellungen,  
 Kostüm- und Trachtenbilder, Alte  
 Welt- und Landkarten, Alte Ka-  
 lender, Emblemata, Jagd- und  
 Sportblätter, Schlachtenbilder,  
 Porträts, Moderne Exlibris, Japan.  
 Farbenholzschnitte und Götzen,  
 Netzkis.

Ca. 17000 Bll. 2063 Nummern.  
 Katalog gratis.

Kunstantiquariate seien beson-  
 ders auf diese Versteigerung auf-  
 merksam gemacht.

Köln. K. A. Stauff & Cie.

### Zurückverlangte Neuigkeiten.

### Umgehend zurück

erbitte ich alle remissionsberech-  
 tigten Exemplare von:

**Birrenbach, Die Stromversor-  
 gung der Grossindustrie.** Preis  
 M 3.75 no., geb. M 4.50 no.  
 (Als Neuigkeit versandt am  
 16. Juni 1913.)

Für sofortige Rücksendung wäre  
 ich dankbar. Nach dem 10. Februar  
 1914 kann ich keine Exemplare  
 mehr zurücknehmen.

Berlin, den 10. November 1913.

Julius Springer.

Freiburg im Breisgau,  
30. Oktober 1913.

P. P.

Wir erbitten umgehend zurück direkt oder über Leipzig — Stuttgart — Wien, auf Grund der Verkehrsordnung § 33, alle zur Remission berechtigten Exemplare — broschiert und gebunden — von:

**Beiffel**, Betrachtungspunkte für alle Tage. VIII. Bdch. Der Pfingstfestkreis. II. 2. A. 1904. Brosch. M 1.80 no., gbd. M 2.40 no.

**Chaste**, Schwester Maria Droste zu Vischering. 4. Aufl. 1913. Brosch. M 2.55 netto, gbd. M 3.15 netto.

**Fecht und Söhler**, Griech. Übungsbuch für Untertertia. 5. Aufl. 1907. Br. M 1.35 no., gbd. M 1.65 no.

**Huonder**, Die Mission auf der Kanzel. I. (Missionsbibl.) 1912. Brosch. M 1.95 no., gbd. M 2.40 no.

— do. II. 1913. Brosch. M 1.80 no., gbd. M 2.25 no.

**Knab**, Rechenbuch für höhere Lehranstalten. 1905. Brosch. M 1.87 no., gbd. M 2.25 no.

**König**, Lehrbuch für den kath. Religionsunterricht. III. Die besondere Glaubensl. 14. u. 15. Aufl. 1911. Brosch. M 1.05 no., gbd. M 1.35 no.

— do. IV. Die Sittenl. 14. u. 15. Aufl. 1911. Brosch. M —.90 no., gbd. M 1.20 no.

**Meschler**, Novene zu H. L. F. von Lourdes. 8. Aufl. 1905. Brosch. M 1.12 no., gbd. M 1.50 no.

**Müller**, Zeremonienbüchl. 3. A. (Ohne Anhang.) 1910. Br. M 1.50 no., gbd. M 1.95 no.

**Pfaff**, Sammlg. von Gebeten. 4. A. 1903. Kart. M —.30 no.

**Schumacher**, Hilfsbuch f. d. kath. Religionsunterricht. I. 6. u. 7. A. 1912. Steif brosch. M —.45 no.

— do. III. 4. u. 5. Aufl. 1911. Steif brosch. M —.56 no.

**Schwing**, Arithmetik und Algebra. 3. Aufl. 1906. Brosch. M —.75 no., gbd. M 1.05 no.

**Schwing und Krimphoff**, Ebene Geometrie. 7. Aufl. 1911. Brosch. M 1.35 no gbd. M 1.72 no.

**Stolz**, Edelsteine aus reicher Schatzl. Von Wagner. 3. Aufl. 1910. Brosch. M 1.35 no., gbd. in Lwd. M 1.80 no.

**Vosen**, Kurze Anleitung. 3. Erlernen der hebr. Sprache. 19. A. 1903. Br. M 1.50 no., gbd. M 1.87 no.

Nach dem 28. Januar 1914 bedauern wir Remittenden dieser Artikel nicht mehr annehmen zu können. Ferner erbitten wir zurück alle entbehrlichen Exemplare von:

**Keppler**, Die Armenseelenpredigt. 1.—3. Aufl. 1913. Brosch. M 1.40 no., gbd. M 1.96 no.

**Klug**, Heldinnen der Frauenwelt. 1913. Br. M 1.12 no., gbd. M 1.50 no.

**Leinz**, Glaubensschild und Geistes Schwert. 1913. Brosch. M 3.30 no., gbd. M 3.97 no.

Wir wären Ihnen sehr dankbar, wenn Sie diese Rücksendung noch vor Beginn des diesjährigen Weihnachtsgeschäfts erledigen wollten.

Hochachtungsvoll

Herdersche Verlagshandlung.

Umgehend zurück

erbitte ich alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Explre. von:

**Lehmans medizinische Atlanten.** (4<sup>o</sup>) Bd. VI: Grashey, Atlas chirurgisch-patholog. Röntgenbilder. M 16 50 netto

Ich bitte, die Exemplare noch in diesem Jahre zurückzuschicken. Genau nach 3 Monaten kann ich ausnahmslos kein Exemplar mehr annehmen.

München,

7. November 1913.

J. F. Lehmanns Verlag

**Umgehend zurück**

erbitten wir alle verfügbaren Exemplare von

**Heft 1 und 3 des XVII. Jahrganges**

der

**„Wiener Mode“**

Es mangelt uns an Heften für Quartalsbestellungen, deshalb sind wir für umgehende direkte Rücksendung sehr dankbar.

Die Unkosten vergüten wir gern.

Hochachtungsvoll

**Gesellschaft für Graphische Industrie**  
Verlag der „Wiener Mode“  
Wien VI, Gumpendorferstrasse 87.

Ich bitte höfl. um umgehende Rücksendung aller dazu berechtigten Exemplare von:

**Krafft**, Lehrbuch der Landwirtschaft. Erster Band (Ackerbaulehre). 9. Auflage. Geb. ord. M 5.—, no. M 3.75.

Letzter Annahmetermin:

**5. Februar 1914.**

Berlin, den 5. November 1913.

Paul Parey.

**Dringend**

**zurück**

erbitte ich

**Walser,**

**Das**

**Theater**

mit Text

von **O. Sie**

**M. 25.— ord.**

**M. 18.75 netto**

Die knappe Auflage ist annähernd vergeben, es fehlen mir Exemplare zur Auslieferung, ich erbitte daher

**alle remissionsberechtigten**

**Exemplare zurück.**

**Bruno Cassirer**  
**Verlag**

**Berlin W. 35**

**Umgehend zurück**

erbitte ich alle remissionsberechtigten Exemplare von:

**Sleumer, Index Romanus**  
Brosch. u. geb.

Nach dem 4. Febr. 1914 bedaure ich keine Exemplare mehr zurücknehmen zu können.

Osnabrück, 3. Nov. 1913.

**G. Pilmeyer's Buchh.**  
Jul. Jonscher.

**Angebotene**

**Gehilfen- und Lehrlingsstellen.**

Für mein Antiquariat (speziell Judaica) suche ich zu alsbaldigem Eintritt einen tüchtigen, mit der Katalogbearbeitung vertrauten Gehilfen.

Angebote mit Gehaltsansprüchen und Zeugnisabschriften an J. Kauffmann, Verlag und Antiquariat in Frankfurt am Main, Schillerstr. 19.

Jüngerer Verlagsgehilfe von Münchner Verlag für Kontenführung, Auslieferung und statistische Arbeiten zum 1. Januar gesucht

Bedingung: Zuverlässiges Arbeiten u saubere Handschrift. Bewerbungsschreiben mit Gehaltsansprüchen, Zeugnisabschriften und Photographie unter M. # 4004 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

**Berliner Sortiment**

sucht zum 1. Januar oder früher tüchtigen Mitarbeiter für den Journal-Posten und für die Kundenbedienung.

Herren, die verkaufen können und an schnelles und exaktes Arbeiten gewöhnt sind, belieben sich unter Angabe des bisherigen Gehalts unter # 4035 an die Geschäftsstelle des B. B. zu bewerben.

Für eine ab Januar 1914 neu erscheinende, große technische Fachzeitschrift, Organ eines einflussreichen Vereins, sucht großer Verlag Süddeutschlands geeignete Kraft

## zur Akquisition von Inseraten.

Nur Herren, die sich im technischen Verlagsbuchhandel gut auskennen und selbständig und gewandt in Korrespondenz und im Entwerfen von Zirkularen, Prospekten zc. sind, kommen für den Posten in Betracht. Außer festem Gehalt wird Umsatzprovision gewährt.

Ausführliche Bewerbungen unter Angabe von Gehaltsansprüchen und Übermittlung von Zeugnisabschriften und Photographie erbeten unter Nr. 4036 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

**Für befreundete Firma Norddeutschlands (80 000 Einwohner) suche ich für Januar 1914 tüchtige Persönlichkeit zur Leitung des Geschäftes. Gut empfohlene jüngere Herren bitte ich Bild u. Zeugnisse einzureichen. Anfangsgehalt 140 M.  
Bremen, Wall 161.  
Gustav Winter.**

Für den Ladenverkehr e. christl. Buch- und Papierhandlung suche ich zum baldigen Eintritt einen gut empfohl. j. Gehilfen (unverh.), welcher mit der ev. Literatur gut vertraut ist, freundl. Benehmen hat u. den Leiter der Buchh. zeitweise vertreten kann. Angebote mit Bild u. Angabe der Gehaltsanspr. (bei freier Station) an Herrn D. G. Wallmann in Leipzig, Seeburgstr.

Für möglichst sofort noch ein **Kathol. Sortiment** gesucht.

Angebote m. Bild u. Gehaltsanspr. umgehend erbeten.

**Johannes Schuth, Koblenz.**

Zum 1. Januar 1914 suchen wir einen jüngeren, gewandten Kunsthandwerker mit einigen Sprachkenntnissen und guter Handschrift für Expedition u. Lagerverwaltung. Angebote mit Lebenslauf und Gehaltsanspruch erbeten

Berlin W. 35, Potsdamerstr. 42.  
Kunstverlag Stiefbold & Co.

Mit Kolportageexpedition durchaus vertrauter

**flotter Expedient** bei gutem angemessenem Gehalt gesucht.

Schriftliche Angebote erbittet Leipzig.

**J. E. Fischer.**

Zum 1. Januar 1914 oder früher suchen wir einen zuverlässig und schnell arbeitenden **Gehilfen**, der mit **amerikan. Buchführung, Abrechnungswesen und Korrespondenz** durchaus vertraut sein muß.

Angebote mit Gehaltsansprüchen erbittet München.

**Theodor Niesel's Buchhandlung.**

Zu baldigem Eintritt suche ich ausbildungsweise

**gewandten, gewissenhaften Gehilfen**

mit guten Kenntnissen. Gef. Angebote mit Bild und Zeugnisabschr. erbeten.

**P. Hoppenrath Nachf.**  
Buch- und Kunsthandlung,  
Osnabrück.

### — Reise. —

Alterer, angesehener Kunstverlag sucht für die deutsche Tour einen bestens **eingeführten**, umsichtigen Herrn für sofort oder 1. Januar 1914. Der Posten ist bei hohen Leistungen eine Lebensstellung und wird dementsprechend bezahlt. Gef. Angebote erbeten unter Nr. 4017 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Für die Versand-Abteilung einer bedeutenden deutschen Exportzeitschrift wird zum Eintritt für 2. Januar n. J. ein

### Abteilungs-Vorstand

gesucht, der buchhändlerische Kenntnisse besitzt, Personal anleiten kann und ideenreich in der schriftlichen Abonnements-Propaganda ist. Sprachkenntnisse erwünscht, aber nicht Bedingung. Herren, die bereits in ähnlichen Stellungen gearbeitet haben, werden bevorzugt, jedoch findet auch geeignete jüngere Kraft Berücksichtigung. Ausführliche Angebote unter Nennung der Gehaltsansprüche erbeten unter  $\square$  4029 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Wir suchen zum Antritt am 15. November einen

jüngeren Gehilfen, der mit der Führung des Bestellbuchs, mit Expeditions- u. Remissionsarbeiten gründlich vertraut ist. Dels, 7. Novbr. 1913.

**H. Grüneberger & Co.,  
Nachf. Geschw. Kösch.**

Für unser Sortiment mit Nebenbranchen suchen wir einen **jungen Gehilfen**, welcher ev. erst die Lehre verlassen hat, zum sofortigen Antritt. Bedingung: Gewandtheit im Verkehr mit dem Publikum.

Angebote mit Gehaltsansprüchen erbeten. Hamburg.

**Erone & Martinot.**

Zum baldigen Eintritt suche ich für den Besuch von Privatkundschaft einen darin bewanderten Herrn gegen Fixum, Spesen und Provision.

**Hermann Meuffer,**  
Berlin W. 57, Potsdamerstr. 75.

### Besetzte Stellen.

Die von mir in Börsenblatte vom 27. Oktober ausgeschriebene Stelle ist besetzt.

Den Herren Bewerbern sage ich freundl. Dank für ihre Angebote. Stuttgart.

**Robert Fug.**

## Gesuchte

### Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder d. Börsenvereins nur 10  $\frac{1}{2}$  für die Zeile.

### Bln. 1. I. 1914.

Befähigter

19 jg. Verlagsgehilfe (i. Sort. gel.) sucht b. besch. Ansprüchen dauernde Position, die intelligenten M. verlangt.

Gefl. Ang. erbittet

„Literatur und Sprache“  
Berlin, Postamt 24.

## Gelegentlich

will sich ein jüngerer ausgereifter Verlagsbuchhändler verändern, der mit allem vertraut ist: vom Autorenverkehr bis zur Ostermesse. Kritische und fachliche Abhandlungen in ersten Blättern geben Zeugnis seiner literar. Bildung, Auffassung und Geschmacksicherheit; die Praxis zeigt seine erfolgreichen Vertriebsideen. Anfangsgehalt ca. 200 Mark. Postlagerkarte 419 Berlin, Postamt W. 15.

**Verlag**

Suche für ein Fräulein, das bei mir 3 Jahre gelernt hat, Stellung als Verkäuferin in einer Buchhandlung mit Nebenbranchen, am liebsten in Prov. Posen. Das Fräulein ist gewandt in der Papierbranche u. hat die Buchhalterin in letzter Zeit unterstützt. Anfragen erbittet

Vissa i. P. **Oskar Gulig.**

Junger, arbeitsfreudiger Gehilfe, 19 Jahre alt, sucht Stellung zum 1. Jan. 1914 im Sortiment. Such. bef. gute Zeugn. u. strebt f. Kenntnisse zu erweitern.

Frdl. Angebote unter Nr. 4026 an d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins erbeten.

## Dauernd.

Gel. Sortiment, Anf. 30, evang., unverheiratet, mit Gymnasial-Reife bis Prima, will zum Verlag übergehen u. sucht instruktiven, mögl. dauernden Wirkungskreis. Anf.-Salär bescheiden.

B. Angeb. unt.  $\square$  3981 an die Geschäftsstelle des B.-V.

### Eine tücht. Kraft

finden Sie in mir! Ich bin sicher in der Expedition und Kontenführung, kenne d. Inseratenwesen, die Herstellungs- u. Vertriebsarbeiten u. betätige mich seit mehr Jahren im Verlag. Ich bin 28 J. alt, militärrf. u. habe im Sort. gel. Beste Zeugn. u. Ref. stehen mir zur Verfügung. Eintr. zu jeder Zeit. Firmen, die mir Lebensstellg. bieten können, belie. unt. „Lebensstellg.“ postl. Berlin S. 53 mit mir in Verbindg. zu treten.

### Junger Mann,

20 Jahre alt, vertraut mit den Arbeiten d. Sort. u. Verlages sucht für bald oder später Stellung bei bescheid. Ansprüchen. Gefl. Angeb. unter  $\square$  4021 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

24jähr. Sortimentsgehilfe, Norddeutscher, mit Gym-Bildung und vorzügl. kaufm. Befähigung, mit den nordwie süddeutschen Verhältnissen vertraut, gewissenhafter Arbeiter und guter Disponent, z. Zi. ungekünd. in mittl. Sort. als 1. Gehilfe tätig, sucht zum 1. Jan. od. 1. Apr. Stellg. Frdl. Angeb. erb. u. Chiffre  $\square$  3999 a. d. Geschäftsstelle des B.-V.

Die Herren Chefs, die ihr Geschäft in einigen Jahren verkaufen wollen, seien auf dieses Gesuch besonders hingewiesen.

### Junger tücht. Sortiment,

in größeren Sortimenten tätig gewesen, mit allen Arbeiten vertraut, gute Literaturkenntnisse, flotter Verkäufer, sucht Stellung zum 2. Jan. 1914 in besserem Sortiment od. Verlag. Angebote bitte an die Geschäftsstelle des B.-V. unter  $\square$  3972.

### Wissenschaftlich und journalistisch

gebildeter junger Mann, Dr. phil. (Kunst, Philos., Liter.), arbeitsfreud. u. anpassungsfähig, sucht Tätigkeit in größerem

### Verlagsgeschäft

als Hilfskraft b. Propag. u. Redaktion. Gef. Angeb. unter  $\square$  4027 an die Geschäftsstelle des B.-V.

**Gelernter Sortimenter**  
sucht für schriftl. Arbeiten (Kontenführg, Journal-Expedition usw.) unter bescheid. Ansprüchen Stellung. Der Antritt kann sofort erfolgen.

Angebote unter X. Z. # 4033 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

## Volle Entfaltung seiner Fähigkeiten

sucht tüchtiger Verlagsbuchhändler mit in größtem deutschen Firmen und im Ausland gesammelten Erfahrungen. Er bekleidet in ungekündigter Stellung den ersten leitenden Posten in mittelgroßem Verlag, ist in Redaktion, Herstellung für einfache und Pracht-Werke, großzügiger Propaganda, vornehmen Prospektentwürfen, Zeitschriftenwesen, doppelter Buchführung und Kassenwesen gründlich bewandert. Er besitzt ausgezeichnete Empfehlungen

Gymnasialbildung, reiches Wissen in Literatur und Kunst, repräsentables Auftreten, Übung in franz. u. engl. Korrespondenz und eigene, fertig gearbeitete Verlagspläne.  
Eintritt 1. Jan. 1914 oder später. Gesl. Angebote unter # 4030 an die Geschäftsstelle des B.-V. erb.

Leipzig.

Fräulein, durchaus perf. in Stenogr. u. Schreibmasch., sowie m. allen Kontorarb. vertr., welche bereits läng. Zt. i. Buchh. tätig ist, sucht zum 1. Jan. 1914 pass. Stellg. i. Verlagsbuchhandlg.

Gesl. Angebote unter # 4032 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

### Volontärposten

sucht Verlagsgehilfe mit mehrjähriger buchhändler. Praxis für die Spezialgebiete Herstellung und Vertrieb.

Angebote unter A. B. # 4028 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

### Zur Aushilfe

f. d. komm. Weihnachtszeit wünscht selbst. Geh. schriftl. Beschäftigung für Nachm.

Gesl. Angebote an Herrn Endemann in Berlin S. 42, Prinzenstraße 110 III.

## Volontärstelle in Sortiment oder Verlag wird gesucht

für 19jährigen jungen Mann (Einjährig-Freiw.), der seine Lehrzeit absolviert hat. Eintritt nach Übereinkunft. Anfragen erbeten an die Geschäftsstelle des B.-V. unter Nr. 3934.

### Vermischte Anzeigen.

Wir übernehmen für Cöln die Auslieferung grösserer Verlagshäuser unter günstigen Bedingungen.  
Beyer & Schmeisser, Cöln, Ludwigstr. 1.



**Illustrationsdruck**  
Steindruck  
Kupferdruck  
Dreifarbendruck

**C. G. Naumann**  
am b. H.  
Leipzig

Weihnachtsprospekte druckt zu konkurrenzlos billigem Preise die Buch- u. Kunstdruckerei Beyer & Schmeisser, Cöln, Ludwigstr. 1.

### Berlin.

Vielseitig erfahrener erster Verlagsgehilfe, perfekt in der doppelten und amerikanischen Buchhaltung inkl. Abschluß, sucht für die

### Vormittagsstunden

Beschäftigung.

Angeb. d. d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins unter # 4034.

### Verleger!

Für die in unserem Verlage erscheinende Monatschrift „Der Jüdische Frauenbund“, Auflage 15 000, nehmen noch Bücherbesprechungen auf. Direkte Zusendung der Exple. erbiten Blazek & Bergmann Frankfurt a/M., Goethestr. 34.

Verlagsreste kauft bar E. Bartels, Berlin-Weissensee.

Verlagsreste kauft bar P. E. Lindner, Leipzig-Lindenau.



**Verlangen Sie meinen Prospekt Ex-Libris.**

Wir suchen für sofort od. später den Rotationsdruck einer Zeitung zu übernehmen. Günst. Bedinggn. Beyer & Schmeisser, Cöln, Ludwigstr. 1. Buch- u. Kunstdruckerei.

Verleger gesucht für deutsche Schulbucherei, die nach neuen Gesichtspunkten angelegt ist. Anfragen an R. Vorbs & Co., Görlitz.

### Loescher & Co. in Rom

(Inhaber: W. Regenber)

liefern prompt und billig direkt und via Leipzig

### Italienisches Sortiment

Antiquariat, Akademie-Schriften, Photographien, Karten etc. etc.

Grosses, ständiges Lager der meisten italienischen Verlagsfirmen.

Verleger für eine Broschüre über gymnasiale Heilweise gesucht. Angebote unt. Aug. v. Bedinggn. unt. H 13 488 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Leipzig erbeten.

### Verleger-Prospekte

Die Mitglieder des „Deutsch-Evang. Frauenbundes“,

### Damen aus ersten Kreisen,

haben hervorragendes Interesse für Literatur. Das Bundesorgan, die „Evangel. Frauenzeitung“, erscheint in

15 800

Auflage. Anzeigen u. Beilagen finden weiteste Verbreitung in einem auserlesenen, kaufkräftigen Kreise. Die 43 mm breite Nonpar.-Zeile kostet 40 A. Auf Bücheranzeigen 25% Rabatt. Beilagen bis 5 Gramm A 60.—, jedes weitere Gramm 6 A mehr. Am 1. u. 15. jed. Monats erscheint eine, vor Weihnachten noch 3 Nummern. Näheres direkt Edwin Kunge, Verlag, Berlin-Lichterfelde.

### Für Verlagsbuchhandlungen

geeignete sehr helle Bureau- und Lagerräume im Osten der Stadt Leipzig gelegen, zum 1. April oder früher zu vermieten. Größe ca. 1500 qm (event. geteilt). Lastenaufzug, elektr. Anschluß, Dampfheizung. Anfragen unter # 3957 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

### Verl.-Gen. m. b. H., Berlin

sucht f. Leipzig Buchhdl.-Vertret. f. Ausg.-St. u. Komm.-Lager. 10—15 Mille Ant.-Übern. erforderl. Angeb. unter Verlag-Vertr. # 4025 an d. Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

### Autographensammlung zu verkaufen.

Eine reiche Autographensammlung von ca. 1500 Piècen aus den Jahren ca. 1630—1830 ist zu verkaufen. Vorzügliche Stücke dabei, nur als Beispiel werden angeführt: Originalbriefe u. dgl. von Henri IV., Luther, Wallenstein, Reformatoren etc., von vielen Päpsten, von Napoleon, fast allen seinen Marschällen, Generälen und Staatsmännern, Maria Theresia, Kaiser Joseph, Philipp v. Orleans etc., von Schiller und Goethe, von Beethoven, Mozart, Schubert etc. Verzeichnis nicht vorhanden, Reflektanten müssten persönlich Einsicht nehmen und wollen Adressen unter M. E. # 3975 an die Geschäftsstelle des B.-V. senden.

Verzeichnisse u. direkte Angebote von Geschenkwerken, Romanen etc., die sich zum Vertrieb für eine Versand- und Reisebuchhandlung eignen, direkt erbeten.  
Angebote an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins u. □ 4023.

**Anastatischer Druck.**

Zur raschen und ungemein billigen Ergänzung vergriffener Werke halte ich meine Druckerei bestens empfohlen. Der anastatische Druck, durch Umdruck hergestellt, ermöglicht die genaue Wiedergabe jeder Satzart u. Zeichnung. Proben stehen zu Diensten. Preis pro Druckbogen von 8 bis 12 A für 100 Exemplare exkl. Papier.

Berlin N., Müllerstrasse 3a.

A. Dannenberg.

**Spezial-Adressbücher**

Adressenverzeichnisse jeder Art (Jahrbücher, Schematismen, Mitglieder-, Personalverzeichnisse etc.) gegen sofortige Kasse zu kaufen gesucht. Gef. Angebote mit Angabe des Preises und Jahrgangs unter F. G. 3959 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

**Weihnachtsbücher!**

**Verleger-Anzeigen erreichen das beste bücherkaufende Familienpublikum in allen Teilen Deutschlands durch das bekannte Familienblatt „Daheim“, dessen 50. Jubiläumsjahrgang im Vordergrund des Interesses steht.**

Für Verleger Vorzugsplatz und Vorzugspreis in den Haupt-Weihnachtsnummern 8 bis 11 vom 22./11. — 13./12. d. J. Nähere Mitteilungen auf Wunsch durch die Daheim-Expedition (Velhagen & Klasing) in Leipzig.

**Vald. Rasmussen**

Kommissionsbuchhandlung  
1 bis rue Hautefeuille  
Paris

liefert alle Arten franz. Literatur zum billigsten Preise.  
Schnellste und sorgfältigste Expedition am Platze.

**Sortimenter,**

die einer anerkannten Freimaurerloge angehören, werden in ihrem eigenen Interesse gebeten, ihre Adresse unter W. R. 313 Berlin, Postamt 9, lagernd anzugeben.

**Makulatur**

roh, brosch. u. geb., kaufen zu höchsten Barpreisen  
F. J. Schirmer & Co. in Leipzig, Salomonstr. 8.

**Inhaltsverzeichnis.**

I = Illustrierter Teil; U = Umschlag.

Biesbadener Buchhändler-Verein. S. 12025. — Die Jagd nach dem Preis Von Ernst Chailier sen. S. 12025. — Benziger, Geschichte des Buchgewerbes im fürstlichen Benediktinerstift U. v. v. Einsiedeln. S. 12026. — Erschienenen Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 12027. — Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angeündigt sind. S. 12030. — Anzeigen-Teil S. 12031—12078 — Kleine Mitteilungen. S. 12080 — Personalnachrichten. S. 12080. — Sprechsaal S. 12080

- |   |  |   |  |                                       |                                      |
|---|--|---|--|---------------------------------------|--------------------------------------|
| Armanen-Verl. 12054.                            | Dommes 12071.                              | Derter Hof. in Mannh. 12070.              | Doreny in Le. 12070.                   | Niedel's Bb. 12076.                   | Stoll in Freib. 12070.               |
| Art. Inst. O. Rühl 12049                        | Dornische Bb. 12070.                       | Deh, G., in Mü. 12068.                    | Loecher & Co. 12071.12077              | Hummer & N. U 3.                      | Strade in Dagen 12069.               |
| Bacheler in Düff. 12073.                        | Düms 12057.                                | Deymann's Berl. 12047.                    | Löwenberg in Wien 12071                | Hotbader 12073.                       | Strahb. Druck. u. B.-M. 12044.       |
| Bacheler in Gief. 12074.                        | Ebel in Marb. 12031.                       | Hierfemann 12073.                         | Lug, R., in Stu. 12076.                | Rübe 12057.                           | Struppe & B. 12069.                  |
| Bacheler in Gfien 12071.                        | Edling 12057.                              | Hilger Berl. 12033.                       | Maack & Pl. 12069.                     | Runge in Brln.-Stdt. 12051. 12077.    | Stelinski & Co. 12072.               |
| Bacheler, A., in Le. 12034                      | Eckinger Berl. 12037.                      | Hirich'sche Bb. 12067.                    | Makota 12074.                          | Rütten & P. 12070.                    | Tandnis, B., 12049. 12051            |
| Baer & Co. 12070.                               | Engelmann, B., in Brln. 12068.             | Hirsch in Rattow. 12069.                  | Marfama 12032.                         | Soumer in Stettin 12057               | Tedch in Pab. 12070.                 |
| Bartels in Weib. 12077.                         | Engelmann, B., in Le. 12038. 12056. 12068. | Hoffmann G. m. b. H. in Le. 12068.        | Matthes in Le. 12038.                  | Schmitt in Brfl. a. M. 12071.         | Zhienemanns Berl. in Stu. 12039.     |
| Basler Missionsbb. 12070.                       | Enke 12042.                                | Hoffmann's Bb. in Weimar 12068.           | Mayer'sche Bb. in Nachen 12071. 12073. | Schöffel in Brfl. a. M. 12071.        | Zhum 12042.                          |
| Bath 12036.                                     | Ernst'sche Brflb. I 4. 12076.              | Honia 12031.                              | Mellinger 12031.                       | Scheller in Brfl. a. M. 12073.        | Zobelmann 12038.                     |
| Bedische Hofbb. in Wien 12073.                  | Entschuber 12073.                          | Hoepfl 12042. 12044. 12069                | Mende 12070.                           | Schaffnit Berl. 12036.                | Zrenfel in Brln. 12070.              |
| Bedische Brflb. in Mü. 12032. 12044.            | Feller & G. 12071.                         | Hoppentath Hof. 12076.                    | Mendelssohn 12046.                     | Schirmer & Co. 12078.                 | Zrowisch & S. in Brln. 12049. 12059. |
| Beijers in Ilir. 12071.                         | Fernau 12069. 12071.                       | Jacobi's Hof. in Nachen 12070.            | Mertburger, G., in Le. 12058.          | Schlamminger 12069.                   | Zwietmeyer, M., in Le. 12054.        |
| Bels U 4.                                       | Fischer, S., in Brln. 12067.               | Jahraus 12071.                            | Mienhoff & Co. 12071.                  | Schmidt in Remsch. 12071.             | Ungleich 12047.                      |
| Berger-Lebrault 12036. 12047.                   | Fischer, J. E., in Le. 12076.              | Internat. News Comp. 12071. 12072. 12074. | Neuffer 12076.                         | Schnabel & B. 12069.                  | Unwin 12059.                         |
| Beyer Nachf. in Wien 12074.                     | Fod G. m. b. H. 12069. 12072.              | Invalidentand-Buch. in Chemn. 12073.      | Missionsbbg. in Herm. 12046. 12073.    | Schnurpfeil in Leobfch. 12069.        | Ver. Bauy. Papierfabr. U 4.          |
| Beyer & Sch. 12077 (3).                         | Frdhlich in Brln. 12071.                   | Jolowicz 12070.                           | Missionsbrnd. in Stenl 12073.          | Scholz in Brau. 12038.                | Vereinsbuch. in Junb- brnd 12044.    |
| Bezugsquellen U 4.                              | Gehlen 12035.                              | Junders Bb. in Brln. 12070.               | Mittler & S. 12067. 12068              | Scholz in Mainz 12047.                | Verl. Berlin-Wien. 12049             |
| Bibliothek d. B.-B. 12038. 12049. 12057.        | Geiser & G. 12070.                         | Kaffen in Chemn. 12071                    | Norin 12073.                           | Schöningh, S., in Müst. 12051. 12071. | Verl. d. Weissen Bücher 12066.       |
| Blazef & G. 12077.                              | Georg in Nuon 12069.                       | Kauffmann in Brfl.a.M. 12075.             | Rofer in Hall-Tirol 12069              | Schönung, S., in Pab. 12038.          | Verlagsanst. Dr. E. Roie I 3.        |
| Boisserec, J. & B., 12069                       | Gerlach & B. 12036.                        | Keller in Brfl. a. M. I 1.                | Roffe in Brln. 12032.                  | Schrobsdorff 12073.                   | Vieweg & S. 12045.                   |
| Bote & B. 12071.                                | Geschäftsst. d. B.-B. U 3.                 | Kochner'sche Bb. 12073.                   | Rüller & R. 12035.                     | Schulz in Brfl. 12031 (2).            | Violet 12049.                        |
| Braun'sche Hofbuchdr. in Karlsru. 12057. 12068. | Gesellsch. f. Graph. Ind. 12075.           | Koch's Bb. in Mü. 12070.                  | Raumann, G. G., in Le. 12077.          | Schulze, G. E., in Le. 12068.         | Vogelsberger in Darmst. 12070.       |
| Braun'sche Hofbuch. in Karlsru. 12070.          | Gilhofer & R. 12064. 12065                 | Kochler Aut. in Le. 12068                 | Remnich in Mannh. 12069                | Schulz, G. E., in Le. 12068.          | Volkvereinsverlag 12039.             |
| Braun & Sch. 12050.                             | Goitshalk in Brln. 12070.                  | König in Guben 12067.                     | Reubert 12073.                         | Schulz in Brfl. 12031 (2).            | Wais 12049. 12071.                   |
| Breslauer 12068. 12074.                         | Gravur'sche Bb. 12068.                     | König in Hannau 12069. 12071.             | Reumann in Magdeburg 12071.            | Schulz in Brfl. 12031 (2).            | Wallfch 12072.                       |
| Breder in Agram 12070.                          | Gretzlein & Co. 12069. 12061.              | König in Verden 12071.                    | Nicolaische Brflbuch. in Brln. 12051.  | Schulz in Brfl. 12031 (2).            | Wallmann 12071 (2). 12076            |
| Brodhaus & P. 12069. 12071. 12073.              | Grüneberger & Co. 12076                    | Kgl. Amtsger. in Neve 12031.              | Noordhoff 12071.                       | Schulz, G. E., in Le. 12068.          | Wasmuth N.-G. 12073.                 |
| Bruno Berl. in Mind. 12040. 12041.              | Gustavus 12069.                            | Könnyes in Budap. U 2.                    | Obertischen's Bb. 12074.               | Schulz, G. E., in Le. 12068.          | Weg in Le. 12074.                    |
| Buchh. d. Goffe-Mission 12073.                  | Güther 12071.                              | Köpf'sche Bb. 12070.                      | Odenbourg, R., in Mü. 12052. I 1.      | Schulz, G. E., in Le. 12068.          | Weidmannsche Buchh. in Brln. 12036.  |
| Büchle 12031.                                   | Haafenstein & B. A.-G. in Le. 12077.       | Krieger 12074.                            | Oranta-Verl. I 2.                      | Schulz, G. E., in Le. 12068.          | Weißbach 12057.                      |
| Bärdele 12070.                                  | Hachler 12069.                             | Krüger & Co. 12073.                       | Parey 12075.                           | Schulz, G. E., in Le. 12068.          | Weißer in Paris 12073.               |
| Cassirer, Br., 12075.                           | Hafersland 12074.                          | Kühl, B. O., in Brln. 12069.              | Plafische Bb. in Brln. 12071.          | Schulz, G. E., in Le. 12068.          | Weißdt. Verlagsgesellsch. 12068.     |
| Cassirer, P., 12069.                            | v. Halem 12071.                            | Ladachnikow 12047.                        | Plafcha 12069.                         | Schulz, G. E., in Le. 12068.          | Wevers-Kaaber 12071.                 |
| Centralbuch. in Magdeb. 12071.                  | Harrakowich 12072.                         | Lange in Floenz 12068.                    | Plafschke Bb. 12069.                   | Schulz, G. E., in Le. 12068.          | Wid & Y. 12073.                      |
| Cohen 12071.                                    | Hartleben 12056.                           | Lange in Wien 12035. 12062.               | Polatfel'sche Bb. 12069.               | Schulz, G. E., in Le. 12068.          | Wigand, D., in Le. 12033             |
| Crone & M. 12076.                               | Haeffel Berl. 12046.                       | Langen in Mü. 12035. 12062.               | Prechtel'sche Bb. 12069.               | Schulz, G. E., in Le. 12068.          | Wildt, S., in Stu. 12031. 12032.     |
| Curtius 12063.                                  | Hedewig's Hof. 12073.                      | Lederer 12068.                            | Privat 12073.                          | Schulz, G. E., in Le. 12068.          | Winter in Bre. 12068. 12076.         |
| Daheim-Expd. 12078.                             | Heinfus Hof. 12048.                        | Lehmanns Berl. in Mü. 12075.              | Räber & Cie. 12070.                    | Schulz, G. E., in Le. 12068.          | Wittrin 12073.                       |
| Dallmeier 12068.                                | Herder'sche Bb. in Brln. 12069.            | Lehmann, H., in Brln. 12047.              | Regocyp's H.-B. 12071.                 | Schulz, G. E., in Le. 12068.          | Wolff in Le. 12053.                  |
| Dannenberg & Cie. 12078                         | Herder'sche Brflb. in Freiburg 12075.      | Lehmann, H., in Brln. 12047.              | Rasmussen 12078.                       | Schulz, G. E., in Le. 12068.          | Worbs & Co. 12077.                   |
| v. Deder's Berl. 12068.                         | Hermann in Mannheim 12071.                 | Lehmann, H., in Brln. 12047.              | Reichmann 12069. 12072. 12074.         | Schulz, G. E., in Le. 12068.          | Zimmermann in Le. 12044              |
| Deubner in Mosk. 12074.                         | Herold'sche Bb. in Ga. 12069.              | Lehmann, H., in Brln. 12047.              | Reimer, G., 12042.                     | Schulz, G. E., in Le. 12068.          |                                      |
| Deutsche 12074.                                 | Herrmann in Mannheim 12071.                | Lehmann, H., in Brln. 12047.              | Reperforten-Verl. 12057.               | Schulz, G. E., in Le. 12068.          |                                      |
| Dt. Büchervertrieb 12071.                       | Herrmann in Mannheim 12071.                | Lehmann, H., in Brln. 12047.              | Reuß & Atta U 1.                       | Schulz, G. E., in Le. 12068.          |                                      |
| Dienemann Hof. in Dr. 12069.                    | Herrmann in Mannheim 12071.                | Lehmann, H., in Brln. 12047.              | Reuß & Pollak 12031.                   | Schulz, G. E., in Le. 12068.          |                                      |
| Dierig & S. 12073.                              | Herrmann in Mannheim 12071.                | Lehmann, H., in Brln. 12047.              | Rider'sche H.-B. in Gieb. 12071.       | Schulz, G. E., in Le. 12068.          |                                      |

Hierzu eine Beilage: Monatliches Verzeichnis der Vorzugpreise, Subscriptionspreise usw. Oktober 1913.



(Fortsetzung zu Seite 12026.)

sondern zahlreiche ähnliche Darstellungen jener Zeit in Abbildungen zur Vergleichung beigelegt. Merkwürdigerweise hat sich die Waldstatt Einsiedeln erst verhältnismäßig spät zur Gründung einer eigenen Druckerei entschlossen, und zwar ist es einer jener fahrenden Meister, die bald da, bald dort ihre Offizin in den Dienst eines einträglichen Geschäfts zu stellen trachteten, Meister Heinrich der Buchdrucker, dessen Name 1586 im Ratsschlagebuche der Waldstatt eingetragen wurde. Das Unternehmen hat aber nur kurze Zeit bestanden, das Kloster zog es vor, seine Drucke von auswärtigen katholischen Druckereien in Luzern, Basel, Freiburg, München, Konstanz, Mailand besorgen zu lassen. Erst unter Fürstbischof Plazidus Neimann im Jahre 1664 kam die Aufstellung einer eigenen Presse im Stift zustande. Das nötige Material wurde vom Stift beschafft, der Dekan entrichtete für diese »Uffrichtung der Trukerei« nicht weniger als 1924 Pfd. 9 S. Anfangs verfahren zwei aus Ruchbaumholz hergestellte Pressen den Dienst; 1670 kam dann eine Kupferdruckpresse hinzu, die aber nicht besonders gut gearbeitet war, da sie nach 4 Jahren schon der Reparatur bedurfte und mit eisernen Zwingen versehen werden mußte. Im gleichen Jahre wurde der Maschinenbestand um zwei weitere Pressen vermehrt. Mit diesen vier Pressen ist bis in die Mitte des 18. Jahrhunderts gearbeitet worden. Dann erfolgte eine abermalige Vermehrung um zwei weitere, die bis zur Aufhebung des Stiftes in Dienst standen. Technisch waren diese Pressen äußerst primitiv gebaut. In der ersten Zeit bediente man sich nur der hölzernen Spindeln und Walzen, später ersetzte man sie durch eiserne, die im Kloster selbst gegossen wurden. Zur Instandhaltung gehörten ähnliche Putzmittel wie heute, zur Reinigung benutzte man Seife; die Schmiere, eine billige Öl Mischung, lieferten Ölmüller von Buzheim, Rempfen, Rühnacht und Gerzau. Die Lieferung aller Rohmaterialien wie des Papiers läßt sich nach den noch vorhandenen Rechnungen bis in alle Einzelheiten verfolgen. Je nach Qualität und Format erhielt das Papier ein bestimmtes Wasserzeichen, das für gewöhnlich der Sorte auch den Namen gab. Der Bezug geschah ballenweise, ein Ballen zu 10 Ries mit 20 Buch à 24 Bogen gerechnet. Die Durchschnittspreise der einzelnen Qualitäten beliefen sich für Kanzlei-, Kreuz-, französisches Malteserpapier auf 32 Pfd. (ca. 13 fl.), für Hirsen-, Baslerstab-, Posthorn- und Geknerpapier auf ca. 20 fl. Zu den kostspieligsten Anschaffungen gehörte der Schriftfab. Meist ging der Faktor persönlich nach Basel, um ihn für seine Offizin einzukaufen. Die ersten »deutschen Buchstaben« hat der Abt Plazidus dem Schriftgießer zu Basel mit 30 Dukaten bezahlt. Der Faktor, gewöhnlich ein Laie aus der Waldstatt, besorgte die eigentliche Druckereileitung. Seine Ernennung erfolgte direkt durch den Prälaten, dem er den Amtseid abzulegen hatte. Seiner angesehenen Stellung verdankte er es, seinen Namen den Werken beidrucken zu dürfen, in der älteren Zeit pflegte er überdies noch seine Preßerzeugnisse vornehmen Gönnern zu widmen. Auch sonst genoß der Faktor mancherlei Privilegien. Vor allem war sein Gehalt erheblich höher, als das der übrigen Angestellten, zu dem er noch obendrein das Lehrgeld der Lehrlinge bezog. Auch von den sämtlichen gedruckten Büchern bekam er zwei Exemplare. Von 1784—98 war Franz Sales Benziger Faktor, der als Begründer der Benzigerschen Druckerei angesehen werden muß. 1787 entschloß er sich, einen eigenen Laden zu eröffnen, der neben Erbauungsbüchern auch Schreibmaterialien und dergleichen enthielt. Da Benziger das nötige Betriebskapital fehlte, borgte ihm das Stift hierzu 400 Pfd., die der Faktor bis 1793 wieder zurückgezahlt hat. Die Unternehmung hatte Erfolg, bald besaß er den größten Laden der Ortschaft, eine Art Bazar, in dem die verschiedensten Gegenstände erhältlich waren. Doch blieb der Laden für ihn stets ein Nebengeschäft. Seine Haupttätigkeit verlegte er auf die Druckerei, in der er durch gewissenhafte Ordnung und sorgfältige Drucke einen guten Absatz erzielte. Im Oktober 1793 kam es zu einem unangenehmen Austritt zwischen Abt und Faktor. Dieser hatte insgeheim mit einem anderen Stiftsangehörigen sich vom Kate in Schwyz einen Revers ausstellen lassen, der ihnen die Bewilligung zur Errichtung einer eigenen Druckerei in Einsiedeln gewährte. Da aber die von Schwyz erteilte Erlaubnis gegen die Rechte des Gotteshauses verstieß und beide Gesuchsteller sich dessen bewußt waren, ließ sich der Abt auf ihr dreistes, bisher geheim gehaltenes Begehren nicht ein, dankte beide für einige Tage ab und gewährte ihnen erst nach getaner Abbitte und nach Auslieferung des Reverses wieder Anstellung in seiner Druckerei. Diese Demütigung konnten die beiden widerspenstigen Drucker nie vergessen. Sie bemühten sich zwar redlich, die Interessen des Stiftes auch jetzt noch zu vertreten, suchten aber nach jeder Gelegenheit, um das ersehnte Ziel zu erreichen, und schon 1798 verwirklichte sich Benzigers Vorhaben, eine eigene Druckerei zu besitzen. Mit zäher Ausdauer und vielem Geschick hat er sich seinem bescheidenen Unternehmen gewidmet und so den Grundstein zu einer blühenden Industrie gelegt.

In einer noch erhaltenen »Tag-Ordnung der Buch-Trucker« lesen wir: »Morgens um 5 Uhr fangt die arbeit an. Um 7 Uhr ist er-

laubt Zur morgen suppen Zue gehn, bis ohngefähr 3 Viertell, oder lengstens bis 8 Uhr. Um 11 Uhr Haben sie eine stundt Zum mittag-essen. Um 6 Uhr abends, Haben sie feyrabendt; an den vorabendt aber der sonn- und feyrtage gehen sie um 5 Uhr von der arbeit.« Daß nicht selten gefeiert wurde, sieht man aus der Liste der »Exemptions Täg der Buechtrucker von der arbeit«. Darnach war frei: »An dem schmutzigen-Donnerstag«, »am fasnacht-montag«; an ascher-mitwoch Wirdt den Buechtrucker auf anhalten, jedoch ad libitum P: Directoris der Halbe Tag, an dem fasnacht-Dinstag aber der ganze Tag geschenkt, Charfreitag ist der ganze Tag frey und exempt, an Char-samstag sollen sie den ganzen Tag arbeiten, am Montag nach der alten Kirchweidung wirdt auf anhalten erlaubt Zue schießen«. Die Arbeit der Einsiedler Buchdrucker scheint noch verschiedene andere, nicht unangenehme Unterbrechungen gehabt zu haben. Schon aus der Überschrift des betreffenden Kapitels können wir auf einen feuchtfrohlichen Inhalt schließen, wie es denn auch sonst an Gelegenheiten zu gefelligem Zusammensein nicht fehlte. Am Namenstag des einzelnen Arbeiters gab es eine »Würgete«, das arme Opfer wurde erst von den Kameraden gewürgt und mußte ihnen sodann eine Zechen bezahlen. Überhaupt hielt man viel auf Essen und Trinken; es war dies ja auch begreiflich in der abgeschiedenen Gegend, wo sich nur selten Gelegenheit zu anderer Zerstreuung darbott, und wo das rauhe Klima eine größere Konjunktions bedingte.

Für den Buchhandel bestand noch der Tauschverkehr, der sich jedoch nicht nur auf Bücher beschränkte, sondern auch Käse, Stoffe und dergleichen umfaßte. Fremde Bücher »zu lehen« (leihen) als Ansichtssendung gehörte nicht zu den Seltenheiten, wobei es denn freilich vorkam, daß erst nach langen Jahren die Ware als unverkauft zurückgeschickt wurde. Auch Einsiedeln sandte Artikel »in commissio« nach auswärtig. Eine nach heutigen Begriffen sonderbare Zahlungsweise bestand darin, daß man Bücher mit heiligen Messen bezahlte, die gelesene Messe zu 1 Pfd. verrechnet. Die Abrechnungen erfolgten für den Buchhandel wie in der Druckerei regelmäßig am 24. Juni und 24. Dezember. Infolge der unsicheren Zeiten wurde der Kredit sehr gering bemessen. Ein Einsiedler Händler, der augenblicklich nicht bezahlen konnte, versetzte im Stift zwei silberne Löffel, um fernerhin im Geschäftsverkehr bleiben zu können. Wer nicht zahlte, wurde im Auftrage des Stiftes durch den Ortsweibel gepfändet. Ab und zu konnte der Verlag auch Nachsicht. Bei einem Schuldner, der seine Rechnung erst nach 7 Jahren zahlte, bemerkte der Eintragende in guter Laune: »Gottlob, sonst wäre es verloren gewesen«. Rechnung stellte man »in constant«, dem heutigen Kontokorrent, und »in change«, dem eben genannten Tauschhandel, der mehr dem Bargeschäfte gleich, entsprechend. Anfänglich wurde noch ziemlich oft halb mit Büchern, halb mit Geld gehandelt, ein Geschäft, bei dem aber der Tausch mit wertvolleren Werken ausgeschlossen blieb. Im 18. Jahrhundert finden wir bereits das Rabattsystem eingeführt, bei dem die Buchhändler fast durchweg für Klosterbücher eine Entschädigung von mindestens 10% erhielten. Zur Orientierung der Kundschaft gab die Direktion zu wiederholten Malen einen deutschen und einen lateinischen Verlagskatalog heraus, der in alphabetischer Reihenfolge eine reiche Auswahl einheimischer und auswärtiger Bücher umfaßte. Kunden erhielten ihn gratis, während die übrigen Interessenten ihn für einige Schilling kaufen mußten. Er erschien zum erstenmal 1741, zum letztenmal 1798. Der Verlagskatalog zeigt, daß ein großer Teil der Schriftsteller aus Mitgliedern des Ordenshauses bestand, an die natürlich Honorar nicht bezahlt wurde. Hatte ein Buch wenig Aussicht auf Absatz, so fielen die Druckkosten völlig dem Verfasser zur Last. In Anbetracht der erheblichen Kapitalaufwendung, die die Druckerei mit sich brachte, war das Stift offenbar bestrebt, solche Werke zu verlegen, die eine große Auflage gestatteten. Vornehmlich also religiöse Erbauungsliteratur, für die die vielen Tausende von Wallfahrern regelmäßige Abnehmer waren. Eine Überproduktion war dabei nicht zu befürchten; bei der mühevollen und langsamen Herstellung der Bücher blieb das Angebot stets ein begrenztes. Von den gangbarsten Artikeln des Verlages seien genannt: das Antoniusbüchlein, der Große und Kleine Baumgarten, der Himmelschlüssel, die Nachfolge Christi, die Einsiedler-Chronik u. a. Aus fremdem Verlage handelte man besonders mit Nürnberger Kalendern, dem Badischen und Kölnischen Palmgarten, mit Spees Trutz Nachtigall und mit Schulbüchern.

Im September 1797 hat Goethe das Stift noch besucht. Dann änderten sich die Verhältnisse in Einsiedeln rasch durch den Einbruch des französischen Heeres. Im Stift wurde alles verwüstet, die Pressen fortgeschafft, und als sie nach Wiederherstellung des Stiftes 1803 diesem wieder zugesprochen wurden, verzichtete das Stift auf den weiteren Betrieb der Druckerei und suchte in der Folge mit den Geschäften der Waldstatt für seine Aufträge sich zu vereinbaren. —

Nur Einzelnes konnte aus der reichen Fülle des in dem Buche enthaltenen Materials hier mitgeteilt werden. Es enthält noch zahlreiche interessante Angaben über die Buchbinderei, den Kupferdruck,

den kaufmännischen Betrieb, das Platzgeschäft des Stiffts. Im Anhang sind chronologische Verzeichnisse über die schriftstellerische Tätigkeit der Konventualen von 1500—1798, sowie der aus der Stiftsdruckerei hervorgegangenen Drucke von 1664—1738 beigelegt. Der Verfasser stellt eine Fortsetzung des Werkes, in der die neuzeitliche Druckereigeschichte Emsiedelns behandelt werden soll, in Aussicht. Der vorliegende Band, mit dem er sich den Dank aller Bücherfreunde verdient hat, macht den Wunsch rege, diese Fortsetzung bald erscheinen zu sehen.

H. Kempert.

### Kleine Mitteilungen.

Ein **Welthandels-Archiv** ist an der Handels-Hochschule Berlin durch Prof. Dr. Hellauer eingerichtet worden. Die reiche Entwicklung des modernen Lebens mit ihrer vielfältigen, zum größten Teil internationalen Verflechtung der wirtschaftlichen Verhältnisse, die sich noch dazu fortwährend ändern, hat es dem Einzelnen heute sehr schwer gemacht, die für ihn wichtigen Vorkommnisse zu verfolgen. Es war notwendig, Einrichtungen zu schaffen, um die flüchtigen Tatsachen des Augenblicks festzuhalten und auf diese Weise ein Material zu vereinigen, das unvergleichlich reichhaltiger ist, als es dem Einzelnen auch die größte Erfahrung bieten kann. Diese Einrichtungen sind die Wirtschafts-Archive. Das an der Handels-Hochschule Berlin von Prof. Dr. Hellauer eingerichtete Archiv ist ein Welthandels-Archiv und setzt sich als solches in erster Linie die Aufgabe, Material zu sammeln und zu ordnen, das uns einen Einblick in die Organisation und Technik des internationalen Handels und Verkehrs gewährt. Es umfaßt heute vornehmlich Warenhandel und Güterverkehr. Demnächst soll es auch auf das Bankgeschäft ausgedehnt werden. In erster Linie sind die Einrichtungen des Berliner Welthandels-Archivs natürlich der wissenschaftlichen Arbeit von Lehrern und Schülern der Handels-Hochschule gewidmet, doch soll es demnächst auch weiteren Kreisen zugänglich gemacht werden.

**Gegen die Steigerung der Papierpreise** nahm die in Berlin abgehaltene Versammlung des Vorstandes und der Delegierten des Vereins Deutscher Zeitungsverleger Stellung. Bekanntlich hat der Verband Deutscher Druckpapierfabrikanten beschlossen, die Papierproduktion einzuschränken, um eine Steigerung der Papierpreise herbeizuführen. Einstimmig wurde die Haltung des Verbandes als volkswirtschaftsfeindlich und die Interessen der deutschen Zeitungsverleger aufs schwerste schädigend bezeichnet. Diesen Bestrebungen gegenüber, die darauf hingingen, in Zeiten niedergehender Konjunktur das Zeitungsgewerbe zu erschweren und den Konsum zu verteuern, wurde beschlossen, die Papiereinkaufsstelle des Vereins Deutscher Zeitungsverleger energisch zu fördern und, soweit irgend möglich, gegenwärtig Papierkäufe überhaupt nicht vorzunehmen, keinesfalls aber auch nur die geringste Preiserhöhung zu bewilligen, da die Marktlage dies in keiner Weise rechtfertigt. Der Vorstand wurde beauftragt, bei sämtlichen Zeitungsverlegern Deutschlands in der angegebenen Richtung aufklärend zu wirken.

Eine **Hygiene-Wanderausstellung für die Provinz Brandenburg** will die Vereinigung für Schulgesundheitspflege des Potsdamer Lehrervereins in Gemeinschaft mit der des Berliner Lehrervereins begründen. Als Vorbild dient die Wohlfahrtsausstellung der Provinz Sachsen, die bis jetzt in 40 Orten über 100 000 Besucher gehabt hat. Sie soll die Jugendpflege, Zahnhygiene, Sport, Bekämpfung der Tuberkulose, des Alkohols und der Berufsschäden, die Krüppelfürsorge, Ernährung umfassen und durch Vorträge, Lichtbilder und Filme, die Prof. Kemsies zur Verfügung gestellt hat, belehrend wirken.

### Neue Bücher, Kataloge etc.

Göttinger Universitäts-Kalender Winter-Semester 1913/14. Unter Mitwirkung der Universitätsbehörde herausgegeben von der Vertretung der Göttinger Studentenschaft und der Akademischen Buchhandlung G. Calvör Nachf. A. Reber, Weenderstraße 46, Deuerlich'schen Buchhandlung Gustav und Ernst Deuerlich, Weenderstraße 31, Dieterich'schen Universitäts-Buchhandlung, Becker & Eidner, Weenderstraße 22. Kl.-8°. 128 S. und weißes Papier zu Notizen m. zahlreichen Literaturnachweisen.

Theologie. Predigten. Deutsche Literatur, Sprachwissenschaft und Verwandtes. Geographie. Naturkunde. Reisebeschreibungen. Biographien und Hagiographien. Fremdsprachl. Werke aus allen Wissensgebieten. Varia. — Antiqu.-Katalog No. 89 der Bonifacius-Druckerei in Paderborn i. Westf. 8°. 115 S. 3345 Nrn.

Französische Literatur. — Antiqu.-Katalog No. 151 von Ferdinand Schöningh in Osnabrück. 8°. 50 S. 1473 Nrn.

Deutsche Literatur. Fremde Literaturen in Übersetzungen, Almanache, Curiosa. — Antiqu.-Katalog Nr. 31 von Speyer & Peters in Berlin NW. 7, Unter den Linden 39. Kl.-8°. 184 S. 1605 Nrn. Preis 1 M.

Ancient and modern books in all classes of literature. — Catalogue 1913, No. XX of The Polyglot Library (F. Barberi) in London WC; 152 Shaftesbury Avenue. 8°. 28 S. 475 Nrn.

### Personalmeldungen.

**J. S. Speyer †.** — Am 5. November ist in Leiden (Holland) der hervorragende Sanskritist und Professor an der Universität J. S. Speyer im Alter von 64 Jahren gestorben. Ein tragisches Geschick fügte es, daß sein deutscher Verleger die ersten fertigen Exemplare seines Hauptwerkes »Die indische Theosophie« gerade an dem Tage an den Verfasser absandte, an welchem der Tod ihn ereilte, so daß also dem Gelehrten nicht mehr beschieden war, das Buch, dem er seine letzte Lebensarbeit gewidmet hatte, fertig vor Augen zu sehen.

**Alfred Russell Wallace †.** — Der Naturwissenschaftler Alfred Russell Wallace ist im Alter von 90 Jahren auf seinem Landsitz Old Orchard in Dorsetshire gestorben. Nach einer längeren Forschungsreise im Gebiet des Amazonas ging W. 1854 nach dem Malaiischen Archipel, durchforschte ihn acht Jahre lang von Malakka bis Neuguinea und kehrte mit einer Sammlung von mehr als 125 000 naturwissenschaftlichen Gegenständen nach London zurück. W. zeigte, daß der Malaiische Archipel in geologischer, botanischer und zoologischer Hinsicht in zwei äußerst scharf voneinander getrennte Hälften, in einen asiatischen und australischen Teil, zerfällt, legte die ethnologischen Verhältnisse der Inselwelt klar, sammelte Vokabularien von 75 Dialekten und machte zahlreiche Schädelmessungen. Nicht minder reich waren die zoologischen Ergebnisse (Paradiesvögel, Orang-Utan), besonders aber führten ihn seine Beobachtungen auf Untersuchungen über die Entstehung der Arten, und schon 1855 verfaßte er auf Borneo eine Arbeit, die mit diesem Thema sich beschäftigt. 1858 entwickelte er seine Ideen über die Naturzüchtung und sandte die Arbeit (»Über die Tendenz der Varietäten, unbegrenzt von dem Originaltypus abzuweichen«) an Lyell zur Veröffentlichung. Sie gab Darwin den Anstoß zur Veröffentlichung seiner Theorie, deren ersten Entwurf er bereits 1844 niedergeschrieben hatte. Später wandte sich Wallace auch der geographischen Verbreitung der Tiere zu und suchte die Tatsachen durch Gesetze der physischen und organischen Veränderung zu erklären. Mit Crookes und einigen anderen englischen Naturforschern ist W. in mehreren Schriften auch für den Spiritismus eingetreten.

### Sprechsaal.

(Ohne Verantwortung der Redaktion; jedoch unterliegen alle Einsendungen den Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblatts.)

#### Gegen den Staub.

(Vgl. Nr. 252, 257 u. 259.)

Mit dem Vacu-Staubsauger (Preis 480 M.) für elektrischen Betrieb bin ich sehr zufrieden. Der Preis ist für die geleistete Arbeit angemessen.

Halle a. S.

J. M. Reichardt.

#### Die Postlegitimation des Verlegers durch die Polizei.

(Vgl. Nr. 255, S. 11 699.)

Der mit Recht gerügte »Zopf« besteht auch hier in Hannover. Während Geldsendungen an den »Verlag der Hannoverschen Schulzeitung« (ohne Zusatz unserer Firma) früher ohne weiteres uns zugestellt wurden, verlangte vor einigen Jahren plötzlich die Post eine amtliche Beglaubigung der Polizei, obwohl die Zeitschrift im 49. Jahrgange erscheint und obwohl die Post selbst für die große Zahl der Postabonnenten uns vierteljährlich die Zeitungsgelder anstandslos auszahlt. Der Hinweis auf die letztere Tatsache wurde damit zurückgewiesen, daß es sich um eine andere Abteilung handle (die, nebenbei bemerkt, beim hiesigen Postamt 1 lediglich durch eine Tür von der andern getrennt ist). Der Kommissar des zuständigen Polizeireviers lehnte die verlangte Bescheinigung ab, auf schriftlichen Antrag erteilte sie dann der Polizeipräsident, nachdem vorher durch einen besonderen Boten die Gebühr von M. 1.50 für den gesetzlichen Stempel bar eingezogen worden war. Ja unsere Reichspost! — Tant de bruit pour une omelette!

Hannover. Helwingsche Verlagsbuchhandlung.

Verantwortlicher Redakteur: Emil Thomas. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus. Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig. — Adresse der Redaktion und Expedition: Leipzig, Gerichtsweg 26 (Buchhändlerhaus).

Wir empfehlen uns Ihnen zur Herstellung von

# Reproduktionen

aus der hiesigen

## Anton Graff - Ausstellung

Photographische Aufnahmen,  
einfarbige Klischees, Drei- und  
Vierfarbenätzungen und -Druck

Illustrierter Katalog steht zur  
Einsichtnahme auf Wunsch gern  
: : : zu Diensten : : :

**Römmler & Jonas G. m. b. H.**  
Graphische Kunstanstalt und Kunstdruckerei, Dresden

Die im Verlage des Börsenvereins erschienenen

Z

# Ansichtskarten

Des Deutschen Buchhändlerhauses zu Leipzig

erfreuen sich in Buchhändlerkreisen so großer Beliebtheit, daß die hohe Auflage bereits vollständig vergriffen ist.

Wir haben daher vor kurzer Zeit eine Neuaufnahme der inzwischen veränderten Außenansicht herstellen lassen und von den übrigen drei Innenansichten einen Neudruck veranstaltet.

Die komplette Serie

1. Außenansicht des Buchhändlerhauses (Westseite)
2. Großer Festsaal „ „
3. Vorstandszimmer „ „
4. Ausschußzimmer „ „

kostet wie bisher 20 Pf.

— Bestellzettel anbei. —

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

# Vereinigte Bauzner Papierfabriken

Tages-Erzeugung Bauzneri. S. 8 Papiermaschinen  
70000 Kilo 10 Streichmaschinen

**empfehlen sich  
zur Lieferung  
aller Papiere**

**Vertreter:**

- Berlin: Paul Oetter, Charlottenburg, Windscheidstr. 10
- Bremen: F. W. Dahlhaus
- Köln: Herm. Ferd. Goede, Eburonenstr. 4
- Leipzig: Edgar Ziegler, Stephaniplatz 4
- Dresden: Ferdinand Kiefewetter, Müller-Berkestr. 35
- München: Eugen Knorr, Tengstr. 11
- Nürnberg: Rudolf Büchner, Sulzbacher Str. 72

# Werkdruck

auf Lanston-  
Monotypes

Illustrationsdruck / Drei- und  
Vierfarbendrucke in vorzüglicher  
Qualität zu mäßigen Preisen /



**Julius Beltz, Langensalza**  
Hofbuchdrucker

Kostenanschläge und Proben bitte zu verlangen  
Referenzen erster Firmen stehen zu Diensten

## Bezugsquellen und andere Angebote.

Zusammengestellt aus der Abteilung „Vermischte Anzeigen“  
und aus den Umschlag-Anzeigen des Börsenblattes im  
**Oktober**

Nr. 10, III. Teil

von der Geschäftsstelle des Börsenvereins.

1913

**Schluß aus voriger Nummer.**

<b>Werkdruck</b> ferner: Paasche & Luz, Stuttgart 10947.	<b>Zeitschriften, ital.</b> ferner: Succ. B. Seeber, Florenz 10062, 11130.
Ph. Rohr, Kaiserslautern 228 IV, 234 IV, 240 IV.	A. Zwiemeyer, Leipzig 10823.
Spamerische Buchdruckerei, Leipzig 235 I, 238 IV.	— <b>nordamerikanische:</b> Brodhaus & Behrson, } 10886.
Univ.-Buchdr. von Gustav Schabe (Otto Franke), Berlin 241 I.	Leipzig, London, Paris
Hugo Willisch, Chemnitz 10130, 10257, 10378, 10579, 10885.	Steiger & Co., New York 11255.
<b>Zeitschriften, alle ausländ.:</b> Brodhaus & Behrson, } 10886.	— <b>schwedische:</b> Brodhaus & Behrson, } 10886.
Leipzig, London, Paris	Leipzig, London, Paris
A. Zwiemeyer, Leipzig 10823.	— <b>kandinav.:</b> Brodhaus & Behrson, } 10886.
— <b>amerikanische:</b> Brodhaus & Behrson, } 10886.	Leipzig, London, Paris
Leipzig, London, Paris	— <b>spanische:</b> Brodhaus & Behrson, Leipzig, } 10886.
Hugo Conrad, London 243 IV.	London, Paris
Wm. Dawson & Sons } 229 III, 235 III, 241 III.	A. Zwiemeyer, Leipzig 10823.
Ltd., London } 247 III, 253 III.	<b>Zeitschriftendruck:</b> Oscar Brandstetter, } 228 II, 231 IV, 234 II,
— <b>englische:</b> Brodhaus & Behrson, } 10886.	Leipzig } 240 II, 247 II.
Leipzig, London, Paris	Paul Christian, Horb 10193, 10436, 10699.
Hugo Conrad, } 10378, 10699, 10884, 243 IV,	Otto Elsner, A.-G., Berlin 231 III, 236 I.
London } 11058, 11255, 11449, 11558	— 2665 d. d. Geschäftsst. d. B.-B. } 10012, 10193, 10376, 10579,
Wm. Dawson & Sons } 229 III, 235 III, 241 III.	— 3441 d. d. Geschäftsst. d. B.-B. } 10756, 10947, 11132, 11330.
Ltd., London } 247 III, 253 III.	— 3600 d. d. Geschäftsst. d. B.-B. } 10012, 10193,
H. Grevel & Co., London 10699, 11449.	Emil Herrmann sen., Leipzig 231 IV, 237 IV, 243 IV.
Librairie Nilsson, Leipzig 10194, 10948.	Joh. Heinr. Meyer, Braunschweig 10129, 10318, 10884, 11132, 11256.
A. Zwiemeyer, Leipzig 10823.	L. U. # 510 Rudolf Mosse, Berlin SW. 10824, 10886.
— <b>französische:</b> Brodhaus & Behrson, } 10886.	S. C. 2119 Rudolf Mosse, Stuttgart 10014.
Leipzig, London, Paris	G. G. # 105 Rudolf Mosse, Wittenberge 11496, 11557.
Librairie Nilsson, Paris 10194, 10948.	E. G. Naumann G. m. b. H. Leipzig 10193, 10699, 11255.
A. Zwiemeyer, Leipzig 10823.	Ph. Rohr, Kaiserslautern 228 IV, 234 IV, 240 IV.
— <b>italienische:</b> Brodhaus & Behrson, } 10886.	<b>Zinkdruck:</b> Oscar Brandstetter, Leipzig 228 II, 231 IV, 234 II, 240 II, 247 II.
Leipzig, London, Paris	

Verantwortlicher Redakteur: Emil Thomas. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus.  
Druck: Kamm & Seemann. Sämtlich in Leipzig. — Adresse der Redaktion und Expedition: Leipzig, Gerichtsweg 26 (Buchhändlerhaus).